

Örtliches und Sachliches.

— Von Herrn Emil Ehler erbaut, von Herrn Reichsbüroführer Dienbold geleitet, eröffnete gestern das neue Etablissement "Gesellschaft", an einer Kreuzung im Blasewitz, an der Brücke und am Schillerplatz, als Restaurant großen Stils, seine Thore. Vorgestern Abend fand eine Verichtung der reich beleuchteten, gut durchwunderten Restaurations- und Wirtschaftsräume, durch einen kleinen Kreis geladenen Herren, unter denen der Verstand und Mitglieder des Blasewitzer Gemeinderaths, angesehene Einwohner, sowie Vertreter der Presse zu besuchen waren, statt. Das eine reich verzierte, mit Altanen, Giebelbauten und Thürmen versehene Monument, von ca. 10 Meter Länge zählende, neue stattliche Gebäude entstand auf dem Platz der alten Baulichkeiten des Gesellschafts im Stile deutscher Renaissance nach den Plänen des Herren Architekten August Dienel im Zeitraum von kaum Jahreszeit. Dasselbe gereicht dem Ehe Blasewitz zur Blende, seinem Erbauer und den Weisen, die in seinem Auftrag arbeiteten, zur Ehre. Alle Verzügelungen sind in kostgünstiger Weise befeistigt worden, durch meist Blasewitzer und Dresden Künstler und Handwerksmeister. 4 Tische, 4 Schloßer, 2 Glaser, 2 Klempner, 2 Tischler baten u. a. für Hotel- und Restaurationszwecke die Hande gerührt. Die bediensteten Stäbe verliegen das eindrückliche Bild, die Sandsteinquadrate ist von Steinmetzmeister Schent, die Bildhauer und Tinselarbeiten liefern die Firmen Wittig und Heinrich Röntgen, die Reichenbäcker die Dekorationsmaler Körner und Gott, Küchen und Tischdeckenbänder sind von Krichhoff und Co., die luxuriösen Rückengarnituren von Gebr. Kutschke, die Haustelegrammen von Lehmann und Kleinle. Das gekennzeichnete Etablissement ist mit einem elektrischen Licht 100 Glühlampen, 4 Bogenlampen ausgerüstet, und wird durch Dampfmaschinen Heizanlage erwärm't. Licht und Beleuchtungsanlage liefern die leistungsfähige Altema Gebr. Hörting in Rüdersdorf bei Königsberg durch ihren Theodor Beuermann und Accumulatorwerke mit 10 Volt Spannung liefern das Licht. Erste Macht ist ein Gasmotor mit Funktionsteuerung, auf dessen Schwungradseite eine langsam laufende Dynamo bestellt ist, wodurch jedes Vorgelege. Riemensatz in Winkel kommt, bringt Strom in Antrieb, genommen wird und bei Vollgas Geschwindigkeit und Betriebsicherheit als Vorteile des gleichförmigen Gangs sich bemerkbar machen. Die Beleuchtung und Nutzung des Restaurants, bestehend aus einem großen Mittelraum, zwei Seitenräumen, einer Schließhalle, den noch im Bau befindlichen beiden großen Sälen von zusammen über 300 Quadratmetern Bodenfläche, und den 20 Kremdenräumen, ergibt durch eine Dampfmaschinenanlage mit Zentralverteilung, mit zwei Heizern von 10 und 8 Quadratmetern Heizfläche mittlere Heizleistung, verstellbare Vorrichtungen. Diese Beleuchtung ist vollständig, funktionier gewohnt, besitzt nur geringen Brennstoffaufwand und nur einfache Bedienung. Die Beleuchtungswerkstatt lieferte die Firma Adolf Wagner in Chemnitz. Die originelle, rauhere, nearistische Einrichtung der Schließhalle, die mit hohen verglasten Holzverschiebungen versehenen Restaurationsställe, die anmuthende Buntverglasung der hohen breiten Pendentifien, die reizenden Glühlampen in Ovalgläsern, die Ampelbeleuchtung, die Billardausstattung, Küche, Keller, Porrasatherme u. empfehlen sich allenfalls durch ihre solide, vielfältige Ausstattung. Dem Gesellschafts-Restaurant ist aus voller Rechtfertigung ein verdientes Glücksatzen.

— Wieder ein Report des Sittener Stadttheaters. Monats-Spectakel des Bakterienmuseums vom 20. November 1894; Dienstag, "Sommerabend" (Sommerabend, Sittener Zeitung, "Sittener Stadttheater", Sittener Zeitung, Berlin); Freitag, "Sieben Schaububen", Sennabend, "Ergom"; Sonntag, "Lachende Eltern"; Montag (den 2. November) "Großer Romeo".

— Vorbericht. Dem heutigen Sonntags wird eine Befreiung von hier aus unterbreitet werden, die Errichtung eines Vorortverkehrs mit Verbindung der Fahrzeuge für Benutzung der zwischen den 20 bis 30 Kilometern von Leipzig bei Dresden entfernt, im Bereich der Staatsbahnhauptstädte liegenden Bahnhofstationen und genannter Großstädte befindenden Bahnhöfen betreffend. Diese Einheit, welche zur Unterscheidung bei den Stadt- und Gemeinderverwaltungen der bis 30 Kilometer im Umkreis von Leipzig bei Dresden gelegenen Stationen aussiegt, ist von herausragender Bedeutung, da sie dem Bewohner der Großstadt zur Erreichung einer gesunder und wohltierter Wohnungen befähigt wird, die in Größe kommenden Gemeinden aber frucht entwideln und dem Geschäftsmann, Arbeiter u. ältere bürgerliche Eisenbahnfahrt bieten möchte.

— Landgericht. Das Dienstumdeben Ida Anna Pohlking, am 18. November 1879 in Badel bei Neuen geboren, diente beim Gardekorps der Kaiserin in Coswig. Das Mädchen soll jetzt gut behandelt werden, indem es geholfen ist in ihrer Zeitung nicht und da es an jedem gleichlichen Grunde leidte, welcher das Verlassen des Dienstes gefordert hatte, so kam das Mädchen aus die unglaubliche Not, keiner anzulegen. Am 2. September zündete sie in einem als Schuppen dienenden Raum, welcher in einem zum Ritterlichen Gebot beträchtlichen Seitengebäude belegen war, einen Haufen Strohballen an. Das Seitengebäude, welches auf dem eben erwähnten Schuppen auch Wachhaus und einen Schweinestall enthielt, brannte vollständig nieder. Risse bejähnt den Schaden, der ihm durch den Brand entstand, auf 1000 Mark. Die Pohlking wurde in 3 Jahren Gefängnis verurteilt. — Wegen schlaflicher Belästigung eines Eisenbahnbeamten hatte sich der am 21. Mai 1861 geborene, in Tschau wohnhafte Fabrikarbeiter Bruno August Rende zu verantworten. Rende kam am 1. Nov. d. J. Abends 17 Uhr mit einem von 18 Personen begeben Omnibus von Borsdorf aus und wollte nach Weissenstein. Seiner Angabe nach hat er die fragt Straße noch nicht befahren, er hatte wohl eine Abzweigung, doch in der Gegend sich die Münigtholzhöfe befände, genauer orientiert will er aber nicht gewesen sein. Die Straße mündet an der betreffenden Stelle eine Kurve, während die Bahn gerade kurz und breit ein Gefälle von 1 : 20. Die Bahnlinie geht Rende, wie er behauptet, nicht genau hin, er ob vielmehr möglich den Zug vor sich und es war ihm bei dem Abfall der Straße nicht möglich, den Wagen in der vorüberstürmenden Entfernung von den Bahnlinien zum Halten zu bringen. Rende hat dies zwar ver sucht, aber er hat auch die Unmöglichkeit ein und mit einem launigen Antrieb brachte er die Bahn und den Omnibus über die Bahn. Er führte des Auges seit die Sache anders dar, er hat nichts unterlassen, was er thun musste, um den Zug von Weissenbach nach Weissenbach zu bringen, er hat von der Station Borsdorf aus das Lauterwerk in Gang gebracht; er ließ, als er auf eine Entfernung von ca. 25 Meter den Omnibus vor sich einen langen und dann noch einen kurzen Bruch erfordern und gab Gnadendampf. Nur hierdurch lagt der Zeuge, sei der Zusammenhang vermieden worden, aber es sei der Zug noch nicht außer Gefahr gewesen. Die ersten beiden Wagen des Zuges, der 12 Achsen zählte, waren leer, die hinteren Wagen dagegen fast belegt. Es konnte noch der Meinung des Zugführers vorkommen, daß bei der vorsichtigen und mit großer Gewalt ausgeführten Rückwärtsbewegung des Zuges einer der leeren Wagen entgleiste und im Hallen die verdeckten Eisenbahnwagen mit sich riß. Die Gefährdung des Eisenbahntransports soll mit hin als erwiesen und wurde der Angeklagte deshalb in 4 Monaten Gefängnis verurteilt. — Der Bilanz-Schul-direktor F. W. G. Schmidt war in einigen in der "Deutschen Baden" erschienenen Artikeln "ang gesetzt" worden. Und zwar war diese Unbill in Nr. 26 vom 14. August v. d. A. Nr. 25 vom 23. August v. d. A. und Nr. 26 vom 3. Oktober v. d. A. gediehen. In der erfassten Nummer war ein Vortrag kritisiert, den Schmidt gelegentlich seiner Freiheit als Delegierter des bisherigen Hauptgewerbes zum Verbundstage in Stuttgart, in Berlin gehalten hatte. Man hatte dem bekannten Volksredakteur vorgeworfen, daß er bei seinen Vororten nach der Methode alter Frauen mit der "Kaffeekanne" verhandelte. Im zweiten Artikel war man noch weniger glücklich mit Schmidt verlobt, man hatte ihm vorgeworfen, er trete mit seinen freimaurischen Brüdern als Reichen der Juden auf und sei bestrebt, die reformistischen Bestrebungen mit Stumpf und Stiel auszumachen. Am bösesten war aber der dritte Artikel, Schmidt ergrimmte ob dieses Titelblatts und stellte gegen die Redakteure, welche für die Theile des Blattes verantwortlich waren, in denen die Artikel erschienen waren, Strafantrag. Es waren dies die Herren Weller und Schmidt. Es fanden im Verlauf des Prozesses am 24. Januar und 16. Mai d. J. Hauptverhandlungen vor dem biesigen Schöffengericht statt, in denen die angeklagten freigesprochen wurden, weil das Gericht zu der Überzeugung kam, daß in allen drei Artikeln nur eine sehr schwere Kritik der Verlegerungen und des Antworts des Privatlästers erblieb werden könne, der aber jede belästigende Absicht fernliege. Herr F. W. G. Schmidt wendete gegen dieses Urteil Berufung ein, die gestern zu einer sehr umfanglichen Verhandlung führte, die sich einer längeren Rede des Klägers nichts Neues zu Tage

hoberte. Der Gerichtshof verwarf die Berufung, soweit es sich um die Artikel in Nr. 25 und 26 des Blattes handelte. Besichtigung des Urteils in Nr. 25 wurde das erklärungliche Urteil aufgehoben und Redakteur Schmidt zu 100 Pf. Geldstrafe und ein Drittel der Kosten verurteilt. Ein Drittel der Kosten trägt der Privatläster, ebenso hat er die dem Mitangeklagten Weller verursachten Kosten zu tragen.

— Reichs- und Telegraphenverwaltung. Angeklagt ist als Doktor: der Kaufmann Roth in Nürnberg (Bogen). Verurteilt ist als Doktor: der Postbeamte Tietz von Seelendorf nach Bogen, der Postbeamte Krüger von Hirschdorf nach Bernsdorf, die Postbeamten Kuhn und Ludo von Leipzig nach Chemnitz, Schneider von Dresden nach Großenhain, Weißbach von Hofschwab nach Leipzig, freiwillig ausgeschieden ist: der Postagent Großhöpp in Tannenberg (Berg, Jonast). Angeklagt sind: der Postdirektor a. R. Dosen in Dresden, der Postpolizei-Chefleben in Altenburg und der Postagent Wils in Niederhöllstädt. Die Prüfung um Postbeamten habe bestanden, die Postbeamten Roth in Augsburg (Bogen), die Postbeamten Güller in Grimmaisch, Knepper und Stephan in Leipzig. Angeklagt sind: der Postbeamte Rehner, Seemann in Chemnitz, Lüder, Postbeamter in Markneukirch; Friedrich, Schuhmachermeister in Niederbalditz, Aluse (W. H.) Cigarettenfabrikant in Deutsch-Reichenau, Paul, Schuhmachermeister in Tannenberg, Weigel, Name, Postbeamter in Bamberg (Berg, Jonast).

— Angeklagt: der Postbeamter Emil Richard Braun als Modellier bei der Bergakademie zu Freiberg.

— Erledigte Leberrstellen. Zu bezeichnen: die Nebenkultstelle in Schindelbach, Sektor: das Königl. Ministerium des Justiz- und öffentlichen Unterhalts. Einkommen 1000 Pf. Gehalt, 36 Pf. für Dienunterhalt, 75 Pf. für Nutzung der Schulfahrt bei freier Ansicht und Fortbildung des Sohnes, 50 Pf. für Unterhalt in den weiblichen Kinderzonen durch die Frau des Lehrers, freie Wohnung im Schulgebäude neben Garten genug. Genade und mit allen erlaubten Verleihungen bis zum 10. Dezember bei dem Königl. Postbeamtenbüro vorweg in Marienberg einzurichten.

— Fünfte Klasse der Königsberg, 2. Band, Landeslotterie.

Von den am 22. November gezogenen Nummern gelten größere Gewinne in folgende Kollektionen: Gustav Oertel Dresden: 3000 M. (18289), Adolf Weißer Görlitz: 3000 M. (18288), F. C. Weiß Leipzig: 3000 M. (18287), Robert Weiß Leipzig: 3000 M. (18286), Carl August Böhlsdorf: 3000 M. (18285), Johannes Georgi Leipzig: 3000 M. (18284), Carl Eduard Weiß: 3000 M. (18283), Carl August Böhlsdorf: 3000 M. (18282), Hermann Ritter: 3000 M. (18281), Gustav Heinrich Chemnitz: 3000 M. (18280), Albert August Tiefenau: 3000 M. (18279), Wolf Heinrich Weiß: 3000 M. (18278), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18277), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18276), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18275), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18274), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18273), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18272), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18271), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18270), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18269), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18268), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18267), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18266), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18265), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18264), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18263), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18262), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18261), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18260), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18259), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18258), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18257), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18256), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18255), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18254), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18253), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18252), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18251), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18250), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18249), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18248), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18247), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18246), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18245), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18244), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18243), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18242), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18241), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18240), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18239), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18238), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18237), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18236), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18235), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18234), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18233), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18232), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18231), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18230), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18229), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18228), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18227), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18226), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18225), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18224), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18223), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18222), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18221), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18220), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18219), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18218), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18217), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18216), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18215), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18214), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18213), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18212), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18211), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18210), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18209), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18208), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18207), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18206), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18205), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18204), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18203), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18202), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18201), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18200), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18199), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18198), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18197), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18196), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18195), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18194), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18193), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18192), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18191), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18190), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18189), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18188), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18187), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18186), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18185), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18184), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18183), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18182), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18181), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18180), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18179), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18178), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18177), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18176), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18175), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18174), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18173), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18172), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18171), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18170), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18169), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18168), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18167), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18166), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18165), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18164), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18163), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18162), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18161), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18160), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18159), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18158), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18157), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18156), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18155), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18154), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18153), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18152), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18151), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18150), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18149), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18148), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18147), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18146), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18145), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18144), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18143), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18142), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18141), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18140), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18139), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18138), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18137), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18136), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18135), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18134), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18133), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18132), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18131), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18130), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18129), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18128), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18127), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18126), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18125), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18124), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18123), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18122), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18121), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18120), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18119), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18118), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18117), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18116), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18115), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18114), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18113), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18112), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18111), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18110), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18109), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18108), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18107), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18106), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18105), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18104), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18103), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18102), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18101), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18100), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18099), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18098), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (18097), Gustav Weiß Leipzig: 3000 M. (

Die Geburt eines gesunden Mädchens
gegenüberstehen an **Max Scheibner und Frau.**
Die Verlobung ihrer Kinder Luise und Max beobachten sich
eigentlich anzugehen
Eduard Franke **Laura verw. Hempel**
nebst Frau. geb. Leuschke.

Luise Franke Max Hempel

Berlobt.
Dresden, am 21. November 1895.

Seine Verlobung mit Fräulein **Anna Feustel-Flemmingen, Bartho.** beobachtet sich hierdurch anzuzeigen
Architekt Robert Wohlfarth,
Baumeister.
Dresden, November 1895.

Donnerstag Nachts 12 Uhr verschied nach langem Leiden mein lieber Mann
Carl Adolph Sack.
Um stilles Beileid bitten die trauernde Witwe
Lina Sack geb. Röber.
Löbau, den 23. November 1895.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachtm. 2 Uhr vom Trauerhause, Blüthnstr. 1, aus noch dem Trinitatishofstatt.

Todes-Anzeige.
Heute Nachmittag 2 Uhr verschied Janit nach kurzen Krankenlager im H. Lebensthau untere liebe Gattin und Mutter
Pauline Keller
geb. Flechsig.
Im letzten Schmerz zeigen dies am
Vorbeifahrt, den 22. November 1895
Richard Keller nebst Sohn **Walter Keller.**
Die Beerdigung findet Montag den 25. November, Nachtm. 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Todes-Anzeige.
Heute Nachmittag 1½ Uhr ist mein lieber, guter Mann, unser threuer Bruder, Schwager und Onkel
Johann August Kähle,
Obergendarm a. D.,
nach jahrelangen Leiden sanft und ruhig verschieden. Um stille Theilnahme bitten im letzten Schmerz
Blasewitz, den 22. November 1895.
Klara verw. Kähle nebst Angehörigen.
Die Beerdigung findet Montag den 25. d. M. Nachtm. 1½ Uhr vom Trauerhause, Bahnhofstraße 7, aus statt.

Verspätet!
Statt besonderer Anzeige hierdurch allen lieben Verwandten und Bekannten zur Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Ehemann, Herr
Moritz Reinhard Wolf
nach langem schweren Leiden vorgestern Vormittag 10 Uhr sanft verschieden ist.
Blindeklammus wird auf Wunsch des Verstorbenen dankend abgelehnt.
Dresden, Böhmerstraße 48, und New York.
Die trauernden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr auf dem unteren Neustädter Friedhof statt.

Heute Morgen gegen 4 Uhr verschied sanft nach kurzem Krankenlager unsere innigstgeliebte Schwester und Schwägerin
Fräulein Sophie Lägel.
Diese Trauerfunde widmet siebeneinfach alle lieben Verwandten und Bekannten nur hierdurch
Selma Lägel,
zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.
Dresden, Annaberg und Greiz, am 22. November 1895.
Beerdigung Montag 12 Uhr von der Halle des Neubücher Friedhofes aus.

Verwandten und Freunden nur hierdurch die traurige Nachricht, daß unser geliebter Vater und Schwiegervater,
Herr Rentier
Otto Felsing,
in Charlottenburg heute Mittag nach langerem Leiden sanft entschlafen ist.
Dresden, den 23. November 1895.
Bernhard Weber.
Martha Weber geb. Felsing.

Statt besonderer Meldung!
Gestern Abend 6 Uhr verschied nach schwerem, mit Geduld und Ergebung getragenem Leiden unsere geliebte Tochter, Schwester und Schwägerin
Frieda Walther-Rumpelt

Um stilles Beileid bitten:
Dresden, Breslau, Chemnitz und Wien, 1.
23. November 1895
die trauernden Familien
Walther-Rumpelt.
Vater **H. Matz** und Frau geb. Walther-Rumpelt.
Professor **A. Müller** und Frau geb. Rumpelt.
Geh. Kammermann **G. Krausse** und Frau geb. Rumpelt.

Nach kurzem, schwerem Leiden verschied gestern früh 3 Uhr
Frau Marie Hollan
geb. Bär,
Schnellermeisters-Frau.
Dresden, Elisenstraße 28, 4. Et.
In Namen der hinterbliebenen
Wilhelmine Naumann
geb. Hollan,
Guhlowstraße Nr. 7, 4. Et.
Die Beerdigung findet Montag Nachm. 1½ Uhr auf dem Löbtauer Friedhof statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Heimgang meines lieben Gatten, unseres guten Sohnes

Friedrich Hermann Andrä
besonders auch Herrn Pastor Müller herzlichen Dank.

Aufwährend gebe ich hiermit bekannt, daß ich das Gedächtnis im Sinne meines verstorbenen Mannes weiter führe.
Hochachtend **Anna verw. Andrä.**

Für die vielen Beweise liebvoller Theilnahme, sowie für den überaus reichen Blumenstrauß bei dem Heimgang meines lieben Gatten, unseres guten Sohnes

Hansels
drängt es uns allen Freunden und Bekannten unsrer
herzlichsten Dank

Hugo Grahl und Frau.
Dresden, am 24. November 1895.

Für alle Zeichen der Liebe, welche unsrer zum ewigen
Leben eingegangenen guten Mutter, der

Frau verw. Charlotte Wehrmann,
als letzte Ehre erinnern würden, wie für alle in Erfahrung
und Wort uns ausgesprochene Theilnahme an unserem
Schmerz sagen wir hierdurch

herzinnigen Dank.
Dresden, 23. November 1895.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise liebvoller Theilnahme, sowie für den überaus reichen Blumenstrauß bei dem Heimgang meines lieben Sohnes und Bruders

Richard Emil Meyer
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten nur hierdurch unsrer herzlichsten und verbindlichsten

Dank.
Dresden, am 23. November 1895.
Die liestrauernden Eltern und Geschwister.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme sowohl
während der Krankheit, als auch bei der Beerdigung unseres
verstorbene[n] Gatten und treuensten Vaters,

Herrn Restaurateur Emil Müller,
sowie für den überaus reichen Blumenstrauß und die zahlreiche
Begleitung zur letzten Ruhestätte prechen wir Allen hierdurch
unseren tiefschätzenden Dank aus. Insbesondere unsrigsten Dank
Herrn Dr. med. Max in Blasewitz für seine Vermüthungen.

Dresden-Strehlen, den 22. November 1895.

Frau verw. Auguste Müller und Kinder.

Ein kleiner Hund, männlich,
ist zu verkaufen. Weiters
ist zu verkaufen Weiters
ist zu verkaufen Weiters
ist zu verkaufen Weiters

Verloren + Gefunden.

Verloren

wurde am Dienstag Abend vom
Schülerkasten bis Blasewitzerstraße
eine blaumelierte Kleiderdecke
mit Monogramm **P. G.** abgegeben.
Angabe: gute Wohnung im
"Sächsischen Hof", Breitestr.
Nr. 5.

3 Mark Belohnung

Demjenigen, der ein Notizbuch
von schwarzem Leder, mit Gold-
linien überlegen, das in der
Blechener Bleidekabine oder am
Postplatz verloren worden ist
beim Handmann Hospitalstr. 2
abgibt.

Hund, schwarz und gelb gefärbt,
deutsche Doge, mit roten
Abzeichen, Bißzähnen gezogen,
Abzähnen gegen Röthenverflamming
Löbau, Treidnerstraße 16.

Zugelaufen

Brüderstraße gutgesch. at. Rater.
Abzähnen Moritzstraße 1, vierte
Etage rechts.

Gut zugelaufen Röthenbroda,
Bahnhofstraße 14.

Wer direkt aus der Ha-
bif eingetroffene
woll-Tamellieblecke,
das Kleid von 5 M. an!

Wer braucht schwarze
Kleiderstücke,
bis zu ganz kleinen enorm
billig!

Wer Ballkinder-
stücke!

Wer Tuch u. Stück-
ein-Meter, zu
ganzen Anzügen passend, zu
jedem Preise kaufen will;
in der Fabrik Niederlage von

Adolf Freidank,
16 Wettinerstr. 16,
I. Etage.

C. Winter Galeriestr. 12.

Für

Bauunternehmer

zu äußerst billigen Preisen
 fertigt ein erfahrener Architekt
 alle architektonischen Arbeiten,
 Bauzeichnungen, stat. Berech-
 nungen, Innendekorationen z. z.
 Aufträge beförd. unt. **B. 74010**

Exped. d. Bl.

Strümpfe werden angewählt u. gekreidet, neue
Freunde in Unterholz Seiler-
gasse 14, vt. **W. Seidel.**

Junge starke

Hunde sind billig abzugeben Paradies-

Garten Sicherheit.

Winterüberzieher
billig zu vers. Weiberstr. 48,
1. Et., Handelsgebäude B. Stein.

Elegante und einfache
Damenputz

fertigt in und außer dem Hause

H. Stolze, Jordanstr. 12, 2. Et.

Road's Gasthaus

Salsgasse 5.

Schweinefleisch Bf. 65 Bf.

Brötchen 70 Bf.

End-Speck 70 Bf.

Schinken im Ganzen 70 Bf.

Wurst, Blut- u. Leberw. 60 Bf.

Unterrichts- Ankündigungen.

Gesuche, Gedichte,

Tochte, Tafelieder, Prolog,

Wortre, Briefe, Ansicht,

Uitterat **R. Schneider**,

■ Trauerstraße 4, I. Et.

Gesuche, Gedichte

Briece, Tochte, Tafelieder,

Viter, Bureau, **E. Müller**,

II. Hauptstraße 11.

Hugo Fleischer's Expedil.

jet. 1865 direkt u. kostengünstig

Raut, Testamente, Gesche,

Hypothesenbriefe, Verträge,

Eingaben an alle Behörden,

Gebede, Tochte, Tafelieder,

Reihen u. (noch brüderlich)

nicht Rath u. Reichstädten,

jeweit Auskünfte jeder Art.

Hilfdrucker, 28, II.

Abonnement-

Frisuren

für Damen werden angenommen

Ed. Springer, Blätterstraße 2

vis-à-vis Schneiderbüro.

Schweizer

Vorhang-Appretur.

Vorhänge all. Art wird, sauber,

billig und schnell auf neu

vorbereitet, ev. auch ausgeweitet.

Verleihstraße 14, 2.

Architekt u. jung.

Baumeister

empfiehlt sich zur Ausführung

aller in das Fach eindringt. Ab-

z. u. **W. C. 90** Bf. 1. Et.

Zither-

Unterricht

zur vorzüglichster, schnell

Unterricht für Einzelkinder.

Resonanztische

Roten und Saiten.

Buchführung,

Rechnen, Korrespondenz, Re-

icht, Kirchhoff, und Kreuz, 1.

Violinunterricht

SL. Blaueschiffstraße 43, 2. Et. 1.

Englisch

wird gelehrt Montags, 18. 4.

6 englisch Unterr. im Bildungs-

u. Löben. Hier Art Buche-

Rechnerische 240, 2. Etage.

Special - Zither-

Gebärd von P. W.

Heine empfiehlt

ihre großen Zäger

neuer und

gebrauchter Zithern.

Weber, 27, 2., 1. d. Vater

Feiner Putz

in 2-4 Wochen gänzlich

Schloss-Keller,

14 Schloss-Strasse 14

Echt bayrisch

Bier-Lokal.

Heute Stamm.

Von 14 bis 9 Uhr an
Bügler-Zuppe 15 Pf.
Salzburger Tortfe 15 Pf.
Käse mit Knoblauch 15 Pf.
Sauer Kraut 15 Pf.
Wurstsalat im Kasten 15 Pf.
Sauerkraut im Kasten 15 Pf.
Käse mit Knoblauch 15 Pf.
Käse mit Knoblauch im Kasten 15 Pf.

Von Nachm. 5 Uhr an

Bayrische Suppe 15 Pf.
Käse mit Knoblauch 15 Pf.
Sauer Kraut im Kasten 15 Pf.
Käse mit Knoblauch 15 Pf.
Wurstsalat im Kasten 15 Pf.
Käse mit Knoblauch 15 Pf.
Käse mit Knoblauch im Kasten 15 Pf.

Stille Speisen in großer
Auswahl in nur kleinen
Preisen.

Bier wie bekannt, Weißbier, mit
in der Regel 80 Pf.
Gebäckwaren soll
s. Wertschafe.

Pa. Whitstable,
Pa. Holsteiner und
Pa. Holländer

Glüsteru. „Stadt Zittau“

Max: Kunath's

Weinstuben.

Wallstraße 8 unter Wohlthalle.

Montagabend 21 Uhr.

Wurzen.

Romantabel eingerichtete

Arenden-Räume.

Ausgezeichnete Verpflegung

Fritz Rüdiger.

Restaurant

Wolfschlucht,

1. Rauhes, verändert mit

Hotel Germania

Wolfschluchtstrasse 2125.

Speise, entw. jeden Sonntag

Ragout au en coquilles,

Leipziger Speckkuchen

Kalbskopf u. tortfe.

Bayrisch-deutsche Küche.

Geschenk von 100 Reich.

Bayrisch-Sächsische Brausens.

Deutsche Wurstsalate.

Deutsche Restauration.

Spätburgernahrung

G. Menzel.

Zum

Odeweiss,

Wellenstr. 2, part.

Echt Bayrisch

Bier-Lokal.

ausnahm nur echter Bier.

Echt Kulmbacher

J. Antonius.

Echt Münch. Löwenbräu

in Leipziger Strasse 25 Pf.

Echt Böhmis.

aus der Brauerei Königsparteien.

100, 15 Pf.

Anerkannt

vorzügl. Küche.

Speise Sonntag als Spezialität:

Bratwurst 15 Pf.

Steak u. Holland. Suppe 10 Pf.

Bratwurstsalat im Kasten 15 Pf.

Wurstsalat 15 Pf.

Bratwurstsalat im Kasten 15 Pf.

Königl. Sächs. Krieger-Verein.

Sonntag den 24. Novbr. 1895

(Totensonntag)

Theater

im Victoria-Salon

aum Besten

zweiter Unterstüzungskasse.

Zur Aufführung gelangt:

Der Fabrikant.

Schauspiel in drei Aufzügen

von Emil Sowietze.

Einfah 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Gaststätten für unsere Ga

mäude, unter deren Angehörige

heit zu entnehmen bei den An

niederen Räüm. Wallstr. 1. Ede

Schmid. Nadeberger Wier

holle. Winter. Vornische 1.

Richter. Hofküche. S. p. Dose

gasse. 41. pt. dem Vereins

boten, sowie im Elaguen-Gesch

de Herrn Albert im Victoria-

Salon. Um recht zahlreiche Ge

mäßigung bitten

Der Veranlagungs-

Ausschuss.



Barmherzigkeits-Verein

Bettelstudenten.

Sonntag den 24. Novbr.

Abends 6 Uhr

Grosser

Theaterabend

im Etablissement

Reichskrone,

Rautenkrautstraße.

Zur Aufführung gelangt:

Ihre Familie

Vorstellung

von Stinde und Engels.

Fingerhut. 40 Pf. bei den

Pfeil. v. Wehren, Seestr. 6.

Maria, Landhausstraße 18.

Weber, Marktstraße 23.

Schnider, Westerlinstr. (Eduard

und Sophie). Meyer. An der

Landhausstraße. In der Gra

uer, Landhausstraße 23. n. bei

dem Münchener Deum Her

berg, Westerlinstr.

Eintrittspreise im Gelegenheit

abeten, unter neuen Geschäftsführ

er, unter diesem Abend zu

früchten.

Hoffähigkeits-Borsell.

Montag den 24. Nov. im

Salon des Teubner's (Kammerz

afe) zum Verteilen des Vereins

Festwohl, ausserdem vom

Stadt. Verein Sachsen i. Halle.

Zur Aufführung gelangt:

"Mathilde".

Schauspiel in 3 Aufzügen

von M. Baudy.

Einfah 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Eintrittspreis im Vor-

theater 20 Pf. Programme sind

zu kaufen in viel Verkaufsstellen

der Neustadt. An d. Kasse 40 Pf.

Um Rückblick auf den wohlthat

wie der Aufführung bittet um

überreichen Beuch

der Vorstand.

Verein Handlung 1858

Commis v.

Hamburg, St. Bäckerstr. 32.

Über 50.000

Vereinsangehörige.

Kostenreie Stellenvermitte

lung; in 1891: 1034 Stellen

beient.

Pensionist-Kasse

(Döbeln), Witwen, Alters-

und Frauen-Vergütung).

Strassen- und Begräbnis-

Kasse, e. S.

Verleihung bis Ende d. J.

mit Mt. 2.50.

Stiftungsfest

Dienstag d. 26. Nov.

im Agl. Belvedere.

Näher. siehe Einladung.

10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Unter "Nette Stern"

Heut Brief Hauptpostamt.

Heut für alle. Harm f. veröf

dig in Ichon.

T.

Heute a. 9/10. D. v. o. G.

U. 10. 8.

Nein.

Sonntag den 24. November 1895 (Todtentest)

Grosse geistliche Musikaufführung

in der

Martin-Luther-Kirche,
zum Besten der Gemeinde-Diakonie.

1. „Wer weiss, wie nahe mir mein Ende“, Kantate für Chor, Soli, Orchester und Orgel, von Joh. Seb. Bach. Mit ausführter Begleitung von **Rob. Franz.**
2. Requiem für Chor und Orchester von **Cherubini.**
3. „Herr wie lange“, Kantate für Chor, Soli, Orchester und Orgel von **Albert Becker.**

Solisten: Fräulein **Margareta Knothe**, Concertsängerin (Sopran), Fräulein **Mathilde Fröhlich**, Kgl. Hofopernsängerin (Alt).

Herr **Friedrich Wredt**, Concertsänger (Tenor), Herr **Ernst Wachter**, Kgl. Hofopersänger (Bass).

Orgelbegleitung: Herr **Friedr. Bruchmann**, Organist an der Martin-Luther-Kirche.

Orchester: Die Kapelle des Gewerbehauses.

Chor: Der freundschaftige und ständige Kirchenchor der Martin-Luther-Gemeinde.

Leitung: Kantor **Röhmild.**

Eintlass 3½ Uhr, Aufgang 4 Uhr, Ende 5½ Uhr.

Preise der Plätze: Altarplatz 4 und 3 M., Schiff und Empore 1 Abtheilung 3 M., Schiff 2, Abtheilung 2 M., Schiff 1 Abtheilung, Seiten- und Querschiff 1, Abtheilung und Empore 1 M., Seiten- und Querschiff 2, Abtheilung 75 Pf. (sofortlich nummerirt). Stells- und unnummernete Sitzplätze 50 Pf. Eintrittskarten und Texte je 10 Pf. sind heute nur noch 4 haben von **Pfarramte**, Lutherplatz 3, von 11-12 und von 3-4 Uhr Nachm.

Victoria-Salon

Heute Abend 7 Uhr

Grosse Theater-Vorstellung

zum Besten der Unterstützungsstiftung des Königl. Sachs. Krieger-Vereins.

Sur Aufführung gelangt:

„Der Fabrikant.“

Zwischen 11 Ubrigen von Carl Ziegler.
Aufführung vom Verein Dram. Dilettanten.

Hammer's Hotel.

Heute Sonntag den 21. Novbr. (Todtentest).

Grosser Theater-Abend,

gegeben vom Dram. Verein „Zauber“ zum Besten der Unterstützungsstiftung des „Ludwigshofes“. Sur Aufführung kommt „Der Kornmühner und seine Tochter“, sowie „Im Mondlande“, Schauspielen zusammen in 4 Akten.

Billets à 10 Pf. sind zu haben Hotel Hammer, Cigarettenhandlung von Wolf, Vorplatz, Kettner, Hilt. Ritterstr. 12, Rauhmannstr. 20, Leipzigerstrasse 8, sowie bei Herrn Müller, Mühlstr. 8, ab Eintlass 5 Uhr. **Aufgang 6 Uhr.**

Nestendschlößchen

Plauen.

Sächsische Festlichkeit, Herband Frauen b. Dresden.

Wohlthätigkeits-Theater-Vorstellung

heute Sonntag, den 24. November 1895,

ausgeführt vom

Dramat. Wohlthätigkeits-Verein „Artiglio“, Dresden.
„Das böse Fräulein.“

Original-Schauspiel in 6 Bildern von Rud. Meissel.

Uhrzeit 9-12 Uhr, Aufgang 1-2 Uhr, Billets à 10 Pf. a. d. Kasse.

Palast-Restaurant,

Dresden-Al., Ferdinandstraße 1.

Renommire deutsche u. französ. Küche
zu jeder Tageszeit.

Alle Delikatessen der Saison.

Nur echte Biere

aus den Brauereien: Erste Alten-Kulmbacher, Würzburger, Hofbräuhaus, Pilsener, Gropiusbräu, Feldkirchener-Bierbrauer.

Exquisite Weine.

Gentige Menükarte von 12-4 Mr.

Menu à 150 Pf.
Suppe à la Crepe.
Grieblutte mit Butter.
Junge mit Blumenkohl.
Butenbraten.
Krompir über Salat.
Dessert: Frucht-Torte.

Menu à 100 Pf.
Suppe à la Crepe.
Früchte von Südtirol.
Schweizer Saftbraten.
Krompir über Salat.
Dessert: Frucht-Torte.

Menu à 50 Pf.
Suppe à la Crepe, Antikette von Kalbfleisch oder
frische Lende.

Geöffnet: 8 Uhr bis 12 Uhr, 14 Uhr bis 18 Uhr.

Telegraphenstrasse 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997

Deutsche und Sächsische.

— Polizeibericht. 22. Nov. In den letzten Tagen ist in verschiedenen dießigen Geschäftsräumen ein unbekannter, etwa 24 Jahre alter Mann mit schwarzen Schnurrbartchen erschienen und hat für einen in Strüßen wohndenden Nachbarn, im angeblichen Auftrag dieses großen Posten Spülwesen bestellt. Später hat sich herausgestellt, daß der Unbekannte zur Erfüllung der fraglichen Aufträge gar nicht berechtigt war. Ob es sich um einen bedrohten Betrug oder um einen Umsatz handelt, ist noch nicht festgestellt. Es wird gebeten, etwaige zur Ermittlung des Unbekannten dienende Mitteilungen an die Kriminalabteilung des Königl. Polizeidirektion zu richten. — Am Königl. Amtsgerichte in der Lothingerstraße hat am 19. d. M. eine Dame 20 M. auf dem Altmarkt am 22. d. M. ein Beamer einen Geschäftsbuch mit 9 M. und einer Wappprobe, auf der Striezelstraße der pensionierte Briefträger Wenzel ein Portemonnaie mit über 20 M. gefunden. — Vom Führer der Zwecke 2. Klasse Nr. 243 Herr Schneider ist angezeigt worden, daß er in der Nacht zum 21. d. M. von einem unbekannten Jungen übel behandelt und in Zahlung erhalten habe. — Der Zeit vom 21. d. M. vermittelte 21 Jahre alte Knabe ist in Bühlau eingetroffen, einstweilen dabei aufgenommen und gestern von den Angehörigen wieder abgeholt worden. — Auf der Nicolaistraße wurde am Donnerstag ein 18-jähriger Knabe durch einen Wagen, an dem er gewählt hatte, gequält, als derselbe wieder in Gang kam. Das Kind erlitt eine Quetschung des rechten Oberarmes sowie Hautabschürfungen im Gesicht. — Im Stadtzentrum verstarb gestern eine 36 Jahre alte Schneiderin, welche vor ihrer Aufnahme in selbstmörderischer Absicht Selbstmord genommen hatte. Der Chemnitzer Verstorbenen befindet sich gleichfalls im Siechenhause.

Theateraufführungen veranstalten heute am Theaterkonzert, wie hier noch einmal resumiert sein möge, folgende Vereine: Der dramatische Wohlthätigkeitsverein "Don Carlos" im Saale des Lindischen Theaters; der Geselligkeitsverein "Cerviñor" in Reinhold's Etablissement; der dramatische Verein "Aida" im Hotel Hammer, Striesen; der dramatische Wohlthätigkeitsverein "Vnitio" im Saale des Regierungs-, der Geselligkeitsverein "Vnitio" im Saale der Walhalla, Kreuzgasse; der Verein "Reminiscentia" im Saale der Goldenen Krone, Vorstadt Strehlen; der Barnherztigkeitsverein "Bettelstudenten" in der Deutschen Reichsposte, Königsbrückestraße; der Geselligkeitsverein "Amitia II" im Saale des "Drama", Karlsstraße; d. Verband der "Sächs. Freischule" mit dem dramatischen Wohlthätigkeitsverein "Athene" im Leipzigertheater, Blasewitz; der Verein "Sachsen im Alter" im Saale des "Lyphem"; Kommerzialschule; der Königl. Sachs. Kriegerverein unter Führung des Vereins "dramatischer Elitentanten" im Vittoria-Salon; der "Theaterverein" in den Sälen des Rentzendorfer Casino, Kreuzgasse; die Gesellschaft "Eintracht" im Saale der Centralhalle, Zschopau.

Die Mitgliederzahl gleichwie die Arbeit des dießigen Christlichen Vereins junger Männer ist gewachsen, das bisherige Vereinslokal den Erfordernissen nicht mehr genügt. Zum dem liebenwürdigen Entgegenkommen des Herrn Kaufmann Carl Dorn ist es gelungen, in dessen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenen Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald in sein neues Heim überziehen.

Am Freitag Abend hielt der Bezirksverein rechts

der Elbe eine zahlreich besuchte Mitgliederversammlung im Hotel zu den vier Jahreszeiten ab. Nach einem kurzen Akteur des Vorstehenden über die Kirchenwahl in der Martin-Luther-Gemeinde hielt Herr Stadtverordneter Kaufmann Stein eine Vorlesung über seine Erinnerungen, in denen an der Ecke des Neumarktes und der Moritzstraße gelegenem Hause schön und ausreichend eine Befestigung zu mieten und der Verein wird vielleicht schon bald

Bemerkung.

* Wegen der antisemitischen Bilderbogen wurde eine Privatklage des Buchdruckereibesitzers Götz Dresden gegen den Herausgeber der "Jüdischen Presse", Dr. Hirsch Hildesheimer vor dem Amtsgericht I Berlin verhandelt. Der Bilderbogen "Das Blutgeheimnis" enthielt in seinem mit Bildern ausgestatteten Text heftige Angriffe gegen die Juden, gegen die die Antschuldigung des "Ritualmordes" erhoben wurde. Beide Bilderbogen wurde in der Nummer 21 der "Jüdischen Presse" vom 24. Mai 1894 zum Gegenstand einer nachdrücklichen Abwehr gemacht, in welcher der Staatsanwalt zum Schutz der Juden aufrufen und von "Gerechtigkeit", "Verlogtheit", "berüchtigter Lügenarbeit von Götz", "abwertender Niedergangstheorie", "Unsinn", "eigener menschlicher Handlungswille" u. dergleichen wurde. — Götz stellte einen Strafantrag gegen den Dr. Hirsch Hildesheimer zunächst vor dem Amtsgericht in Dresden. Der Strafanzustellungsbeamte des Beflagten hatte Groß und nun stellte der Privatkläger den Strafantrag bei dem Berliner Amtsgericht. Dr. Hildesheimer erhob Bilderaffrage auf Grund des Bilderbogens Nr. 10, welcher eine Verunglimpfung seiner Person und auf Grund der übrigen "Bilderbogen", die Verleidungen gegen die gesamme Judentum enthalten. Götz antwortete in einer umfangreichen Druckschrift, deren Inhalt wieder von Dr. Hildesheimer in einem 2. Drucksatzen umfassenden Druckwerke bekämpft wurde. — Beide Parteien waren persönlich zur Stelle. Dr. Hildesheimer wurde vom R.-A. Dr. Stranz I verhört. Götz behauptete, daß der Bilderbogen Nr. 13 auf wissenschaftlicher Grundlage beruhe und bewies sich zum Beweise auf das Gutachten des Prof. Dr. Gust. Jaeger, der bestätigte werde, daß den Juden die Gewinnung von Christenblut durchaus notwendig sei. Die Juden bildeten eine Nation in der Nation und sie könnten diese separate Stellung nur beobachten, wenn sie ihrem Blute einzig das Blut desjenigen Volkes, in dessen Kreise sie leben, zufügten. — Der Beflagte bestritt ausdrücklich, daß Prof. Dr. Gust. Jaeger in seinen Schriften etwas dem Ähnlichen geschrieben habe, wie der Kläger behauptete. Er bestreite auch, daß der Bilderbogen irgendwie eine wissenschaftliche Grundlage habe. Rechtsanwalt Dr. Stranz gehaltene schätzte die Robheit und den verleidenden Charakter derartiger Gesetzestexte, wie es die antisemitischen Bilderbogen des Herrn Götz sind. Er ging dabei ausdrücklich den Inhalt der einzelnen Bilderbogen durch, hob die Stellen hervor, besonders die sich das Judentum im Allgemeinen und der Beflagte im Besonderen verleidet fühlten und suchte nachzuweisen, daß der Kläger in seinen Bilderbogen nicht nur Unwahrheiten, sondern solche auch wider besseres Wissen in die Welt hineinspülte, jedoch die Charakteristik, die die "Jüdische Presse" dem Treiben des Klägers angedeutet ließ, durchaus gerechtfertigter erscheine. Der Privatkläger ergänzte die Ausführungen. Ein ähnlicher Vertrag sei der Typus jenes Antisemitismus, der mit dreifachen Unmaßnahmen, Entstehungen und Erfindungen, dienstlichen Angriffen gegen das Judentum richte. Der Gerichtshof erachtete den ganzen Streit für einen politischen Streit, billigte den Parteien den Schluß des § 123 zu und verurteilte Kläger und Beflagten zu je 25 Mk. Geldstrafe.

* An die Unrechte gekommen. Neulich Abend passierte, aus einem von Artisten kurz besuchten Lokal in der Pannstraße in Berlin kommend, ein junger Paar, der Komiker S. und dessen Frau, eine Sängerin, die Münztheater. Die beiden kamen in Eile und der Komiker ließ sich dazu hinreisen, seine Frau auf einer Straße zu schlagen. Der Vorgang wurde von einem nachfolgenden Paar beobachtet, welches in Entzürfung darüber den Komiker zur Rede stellte. S. wollte nunmehr auch die zweite Dame schlagen, die aber variierte geschickt den Hieb, trieb dem Angreiter den Cylinderhut ein und bearbeitete das Gesicht des Komikers mit ihren Fäusten so nachdrücklich, daß der Geschlagene um Gnade bat. Ein hinzufliegendes Schuhmann flügte die vier Personen nach der Polizeiwache in der Kaiser-Wilhelmstraße, wo sich die Schlägerin als "Athletin" eines Berliner Spezialitätentheaters ansieht.

* Durch die meisten deutschen Blätter ging lärmlich eine Nachricht, der bekannte "Teiwillige von Dijon" befände sich in äußerst bedrängter Lage. Diese einem Stettiner Blatt entnommene Mitteilung hat unter Blatt noch einiges Zögern infolge Zweifels an der Richtigkeit der Angaben auch gebracht. Aus der "Pommerschen Volkszeitung" erläutert man nun aber tatsächlich, daß die Darstellung des betreffenden Stettiner Blattes nicht mit der Wahrheit übereinstimmt. Schon um dem durch jene Darstellung natürlichweise über getroffenen Gutsbesitzer Behnke auf Hengershof bei Züllichow Gerechtigkeit widerzutun, zu lassen, geben wir in Folgendem den wahren Sachverhalt, wie ihn die "Pomm. Volkszeitung" durch eigene Nachforschungen ermittelt hat: Buchwald ist vor Jahren auf Hengershof Tepotznaftreiter gewesen. Außerdem wurde er Arbeiter in verschiedenen Papierfabriken und kam nach dem Tode seiner Frau drei Jahre später zurück nach Hengershof, worauf ihn Herr Behnke als Arbeiter einstellte. Er erhält von Jenem Wohnung und Essen, außerdem einen Betrag nach der Jahreszeit verschiedener Lohn von 11 bis 17 Mark für Monat. Leider hat sich Buchwald, der jetzt 40 Jahre alt ist, so vollkommen dem Trunk ergeben, daß er keine ganze Lohnung mehr nach dem Auszahlen in Schnaps auflegt. Herr Behnke, der den Mann lediglich aus Mitleid und im Gedanken jener Tage von ihm im Dienste behält, verachtet durch Witwen und Vorhaltungen auf ihn einzutwirken, jedoch völlig ohne Erfolg. Buchwald ist infolge des Trunks so heruntergekommen, daß er durch seine vernochtläufige Erscheinung geradezu ein öffentliches Abergern erregt. Hinzu kommt nun, daß Buchwald zwei arbeitsfähige Kinder von 27 und 28 Jahren — Soldatenkinder der Hellsarmee — bringt. Es liegt noch nötig auf der Hand, daß jede Unterstützung durch Geld ihrer Zweck vorläufig vollständig verfehlt. Ein Eintreten für ihn könnte nur in der Weise geschehen, daß er irgendwo untergebracht und verwiegt würde. Auch die rückende Erdölföde von dem aus Roth versetzten Ehemann kann nicht wesentlich anders, als sie der obantafolche Mitarbeiter seines Blattes darzustellen beliebt. Zur Ehre Buchwald's muß herbeigehofft werden, daß er sein Ehemanns Kreuz nicht versetzt hat; er hat es vielmehr einem Anehänger zur Beschaffung und Abtragung eines Bandes übergeben. Auf die Kosten dieses Bandes und für eine kleine Aneckschuld im Betrag von 60 Pfennigen wurde das Kreuz bis zur Bezahlung eingehalten.

In jener Woche im Saale, welche wie mitgetheilt, in Rositz eröffnet aufgefunden wurde, hat man eine Frau Peters, die Gattin eines Tischlers, festgestellt. Die Ermordete lebte von ihrem Ehemann, der im Alten-Arbeitsamt untergebracht ist, getrennt. Sie war taubblind, und auch ihre Mutter lebt an diesem Gebrechen. Frau Peters ernährte sich durch Füßen von Kleidungsstücken, die sie des Tages über aufgehoben des Hauses in den Wohnungsräumen ihrer Kunden beschäftigt, und führte ein so zwielichtiges Leben, daß die Hausherrinnen oft Tage lang nicht zu Gesicht kamen. Nach diesmal vor ihr Abreise nicht weiter aufgetreten. Die Tochte war im Besitz einer Schuldverschreibung des Rositzer Buchdruckereins von 1200 Mk., die die Nummer 16457 trägt und für sie am 5. August d. J. angesetzt worden ist. Weiter wird erzählt, daß Frau Peters einige Tage vor ihrem gewaltsamen Tode mehreren Leuten gegenüber durch Zeichen angezeigt habe, daß ihr ihre Wertgegenstände gestohlen werden. Am 15. November ist in einem Bankinstitut zu Rositz durch einen Mann auf Grund einer Vollmacht, die die gesetzliche Unterschrift der Frau Peters trug, der Betrag von 600 Mk. von jener Schuldverschreibung abgehoben worden.

* Ein Bottchermeister in Radeberg, der wider Gebühr zu hohe Zeugengebühren geordert und auch erhalten hat, ist dafür recht bestraft worden. Die Zeugengebühr von 150 Mark wies er mit Entrüstung zurück, indem er erklärte, er habe einen halben Tag verbraucht. Da er 10 Mark täglich verdiente, habe er rechtlich 5 Mark Entschädigung zu beanspruchen. Er erhielt das Geld ausgezahlt. Der hindrende Bote kam aber nach und war in Gestalt eines Schreibers des Steuerbehörde, wortlos dem Verhältnissen mitgeteilt wurde, doch da er noch eigener Angabe 10 Mark täglich verdiente, seine Steuereinziehung von den bisherigen 1500 Mark um 250 Mark erhöht worden sei.

* Im Café "Padth": "Komachen!" — "Was?" — "Der Deutung drüben first mich manaugenicht!" — "So halt' Dir doch die Zeitung vor's Gesicht!" — "Aber dann kann ich ihn ja nicht sehen!"

* Am 9. August 1895 wird die lehre totale und in Europa sichtbare Sonnenfinsternis dieses Jahrhunderts stattfinden. Der Mondschatten trifft die Erde auch im Atlantischen Ozean, geht über Norwegen hinweg und Russland, Japan und verlässt die Erde im Großen Ozean. Die Orient Steam Navigation Company Limited beabsichtigt, wie die "Astronomischen Nachrichten" mitteilen, eines ihrer großen Dampfschiffe von ungefähr 4000 Bruttotonnen Größe mit 3000 Passagieren nach Padth im Parangerhafen, Pappland, zu senden, um Beobachtungen über diese Sonnenfinsternis zu ermöglichen.

* Oberarzt a. D. Tischendorf, Ober-Amtl. Amtmannstraße 58, 1, für geh. Krank., Garnisonärzt, u. andere Zeiten, 1/2—1/4 Uhr und Abends 7—8 Uhr. (Ausfuhrbrief.) * Spezialarzt Dr. Clausen, Präsident, 40, I., heißt alle gebrechenen Krankh., Haut- u. Gelenkrankh., Weißwäre u. Schwäche. Sprachl. v. 9—11/3 u. 5—8 Uhr. Ausfuhrbrief. * Wittig, Schneider, 31, 2. heißt geheime Krankheiten, alte offene Geschwüre, Kropf, Lungenentzündl., Salphuk, 8—5. * Gonsinsky, Zwingerstr. 47, für geh. Krankh. * Böttcher, Wilsdorferstr. 12, Ging. Lungenkr., heißt leichte u. berakt. geheime Krankh., Geschwüre, Haarstrahl, Gleichen aller Art, Geschwüre, 8—5. Abends 7—8. * M. Schmitz, Kreuzbergstr. 22, 1. alle mannl. geheime u. bösart. Krankh., Haut-, Blöden, Reumatik, Rheumatisches, 8—5. * A. P. H. Schmidt's Anteil ist jetzt Voßringstr. 2. * Max Krause, Spezialist für Hals- und Mundkrankheiten, Rennb. Jahns, Plombe, Reumatik Nr. 4, 2. * Röntgenische Zahne, Reparaturen, Umsord., Blombehandlung u. Wöh. Weise. W. Kitzig, Warkenstr. 10, 2. Dresden Nachrichten. * Unter den zahlreichsten sich täglich mehrenden Kaffee-Special-Marken behauptet Zuntz' gebrannter Java-Kaffee dennoch seinen Platz einer ersten preiswerten und feinste schmeckenden Kaffe. Seine Beliebtheit ist begründet in der gleichmäßigen Qualität, in seinem exquisiten Aroma und seiner hohen Preiswerte. Zuntz' Kaffee ist sämtlich in allen Geschäften der Kontinents erhältlich.

* Böttcherwaren bei K. Voigt, Janitscharka, Altmarkt, Esse, Schaffelwaren, alte Vergnügungen, feine Kleider u. Bekleid. * Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Wallstraße 10.

Dresdner Bauverein Depositen-Kasse Waisenhausstrasse Nr. 21 im eigenen Bankgebäude.

Wir verzinsen Baar-Einlagen auf Rechnungsbuch rückzahlbar
täglich ohne Kündigung mit 2% p. anno
bei 1monatl. " 2 1/2% spesenfrei.
" 3 " " 3% frei.

Unsere neuen diebes- und feuersicheren Tresore halten wie bestens empfohlen und besorgen alle in das Bankhaus einzulagenden Geschäfte zu soulanten Bedingungen.

Dresden, 15. November 1895.

Dresdner Bankverein Waisenhausstrasse 21.

Vereinigte Radeberger Glashütten (vorm. W. Rönsch & Gebr. Hirsch).

Die neuen Couponsbogen zu unseren Prioritäten I. Emission gelangen durch unser Bankhaus

Eduard Rocks Nachfolger in Dresden

gegen Rückgabe des Talons zur Ausgabe.

Radeberg, den 23. November 1895.

Der Vorstand.

3 Millionen Mark

zu 3 1/4%, 5—10 Jahre fest, gegen 1. Hypotheken auszuleihen. Bei Bewilligung ist 1/2% zu verüben, wobei die Lohnzinsen inbegriffen sind, bei Ablehnungen erwachsen dem Darlehensinhaber Kosten. Nur ganz solide Gebäude von den Grundstücke erwerben, welche der Brandstift und Wiethe finden können, werden, daß er sein Ehemanns Kreuz nicht versetzt hat; er hat es vielmehr einem Anehänger zur Beschaffung und Abtragung eines Bandes übergeben. Auf die Kosten dieses Bandes und für eine kleine Aneckschuld im Betrag von 60 Pfennigen wurde das Kreuz bis zur Bezahlung eingehalten.

Solide Kapitalanlagen zu 6—10 Proz. pro anno

bietet die in großartiger Entwicklung begriffene Goldminen-Industrie.

Sachgemäße Informationen erhalten
Schöber & Döhlitz, Bankgeschäft, Dresden, Schloßstr. 9.

Kaffee: Ehrig & Kürbiss nur Händleranten. S. Webergasse 8

Geschäftsführer: Wilhelm Manitz, Altmarkt.

Ede Schaffelstr., beste Bezugsmöglichkeiten für feindene Kleider u. Bekleid.

Färsümerei-Görring wird zu kaufen geacht von Heinrich Gräf, Windmühlenstr. 15.

Herrnempel: in schön. Oster-Zimmer, schwatz, Butter, für 60 Mk. zu verkaufen.

richtig Gräf, Windmühlenstr. 15. gr. Brüdergasse 16. 1.

Sächsische Discont-Bank

(Aktien-Gesellschaft, gegründet 1868)

Dresden, am Neumarkt 6, I.
nächst der Landhausstrasse,

vergütert bis auf Weiteres für Bezeichnungen gegen Nichtungsbuch

bei täglicher Verfügung	2%
bei einmonatl. Kündigung	2 1/2% für's
bei dreimonatl. Kündigung	3% Jahr.
bei sechsmontatl. Kündigung	3 1/2% Jahr.

Die Abhebung kann auch durch Check erfolgen, wofern Checkbücher an unserer Kasse vorliegen in Empfang genommen werden können.

Dresden, den 16. November 1895.

Horn & Dinger, Bankgeschäft, Altmarkt, im Rathause.

An- und Verkauf von Staatspapieren, Obligationen, Aktien und allen Geldsorten zu den billigsten Bedingungen. Tratten auf alle größeren Plätze Nord-Amerikas.

Schutz gegen Hämorrhoidal- und Unterleibsleiden

bieten die Druden-Almose von C. Seydel, Markhoffstr. 40, seine Wasserlyp, sein Eintrich, jugo u. geruchfrei, aus jed. Arbeit pass. für 7.— 12 und 20 Mark. Brüder, gratis.



Wallstraße 2.

Operngläser, Krimmstecher, Barometer, Thermometer, Stereoscope etc. etc.

Abschafft und Aufkunft der Eisenbahnzüge in Dresden:

Annaberg: 5.10. 6.5. 7.12. 12.15. 3.10. 5.20. 7.25 — 10.55. 11.30. 12.35. 2.15. 6.20. 10.00 11.10.

Arnstadt (Steinf. Bahnhof): 6.0. 6.16. 7.12. 8.47. 9.15. 10.45. 12.05. 12.15. 2.10. 3.25. 5.15. 6.30. 7.15. 8.15. 9.12. 11.45. — 10.29. 5.29. 6.35. 7.39. 8.44. 9.50. 10.55. 11.55. 12.11. 12.12. 12.13. 12.14. 12.15. 12.16.

Berggießhübel: 8.5. 12.20. 4.10. 7.50. — 8.10. 9.20. 10.25. 8.44.

Berlin (über Gitterstr.): 6.25. 10.17. 2.25. 3.25. 4.25. 5.25. 6.25. 7.25. 8.25. 9.25. 10.25. 11.25. 12.25. 1.25. 2.25. 3.25. 4.25. 5.25. 6.25. 7.25. 8.25. 9.25. 10.25. 11.25. 12.25. 1.25. 2.25. 3.25. 4.25. 5.25. 6.25. 7.25. 8.25. 9.25. 10.25. 11.25. 12.25.

Borsig: 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15. 1.15. 2.15. 3.15. 4.15. 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15.

Borsig: 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15. 1.15. 2.15. 3.15. 4.15. 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15.

Borsig: 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15. 1.15. 2.15. 3.15. 4.15. 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15.

Borsig: 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15. 1.15. 2.15. 3.15. 4.15. 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15.

Borsig: 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15. 1.15. 2.15. 3.15. 4.15. 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15.

Borsig: 5.15. 6.15. 7.15. 8.15. 9.15. 10.15. 11.15. 12.15. 1.15. 2.15. 3.15. 4.15. 5.15.

Luther-Festspiel Dresden-Löbtau.

Sonntag den 24. Nov. Abends 6 Uhr unwiderruflich
letzte Aufführung.

Halle auf geheist! Bierdebaulverbindung.

Billets bei Ries (Kaufhaus) und an der Kasse.

Öffentliche Predigten

über den allgemeinen Abfall unter den Menschen, als
Botschaft der und wahre bezeichnende Wiederkunft Jesu
Christi. 2. Diejal. 2. 1-8 und Luk. 18. Kap. Dresden-N. Leibnizstrasse 21. Vor 2. Etage.

Edisons's Kinetoskop-Ausstellung

Wilsdrufferstrasse 13. Innen zwei Räume.
Ganz neues, sensationelles Programm seit 23. 11.
Eintrittspreis von Sonntag von 10 Pf. bis 5 Pfennig
und 30 Pf. für Beleuchtung aller 5 Kinetoskope.

Edison's neuester verbess. Phonograph

elektrisch. Berlin und 112 Städte für nur 10 Pf. zu hören.
Neues Repertoire für Phonograph.
u. s. auch die neue 31. Aufl. des Katalogs Wilsdruff. 1. Sammlung.

Fremde und Einheimische!

Heute Sonntag nach dem
Speisehaus Société,

Dresden, Waisenhausstrasse 18.
Menü:

a 150 Pf.

Suppe mit Blaubeeren.
Gebr. mit Zwiebeln.
Spätzle mit Brotkrümeln.
Gebäck.
Hühnchen mit Salzkraut.
a 75 Pf.

Suppe.
Zucker mit Zwiebelkäse.
Rösti mit Butter.
Alles vorzüglich!

a 100 Pf.

Suppe.
Spätzle mit Salzkraut.
Gebäck.
Hühnchen mit Salzkraut.
a 50 Pf.

Suppe.
Leberpfannenfleisch oder gekochtes
Schweinefleisch, g. eine Bohnen.
Portion reichlich!

Echt Kulmbacher von G. Händler, Kulmbach.
Echt Bergbräu von Hennig aus Nürnberg.
E. Lagerbier a. d. Waldblechbrennerei.
Fritz Krüger.

Weisser Adler, Loschwitz.

Durch Tramtrabahnverbindung leicht erreichbar.
Die gut erwarteten Speisenräume und prächtigen Säle bieten
einen angenehmen und beliebten Aufenthalt.

Stadt Petersburg, an der Königl. Kunstabakademie.

Großer Mittagstisch

heute wie folgende Tage.

Menu a 10 Pf.

Suppe, Sauerkraut mit Quarkbutter, Fleisch und Eiern.
Menu a 60 Pf.

Suppe, Spätzle mit Käse, Bründl-Budding.
Menu a 80 Pf.

Hühneruppe mit Rosinen, Eiern mit Käse, Salaten mit
gekochtem Ei und frischer Zwiebel.

Stamm im sehr leichten Brause mit Frisch 12 Uhr.

Echt bürgerl. Pilsner.

Prunksäle

Lindengarten-Arsenal.

Königstraße 121.

Heute abend

Theater-Abend,

ausgeführt von der dramatischen Gesellschaft "Tannhäuser".
Der Auftritt ist gelungen. Ein "Mutterherz".
Endtag 1. Uhr. Am 27. Nov. um 19.15 Uhr.

Wieder Montag von 7 Uhr am Ballmusik.

Hochzeitsspiel Adolf Fritsch.

Gordon's Eisbahn,

Eisbahnstrasse 18. Ecke Fraunhoferstrasse.

Seule große Schlittschuhbahn.

Verbindungsstell. A. Gordon.

Riesen-Eisbahn

Dresden-Plauen. Ecke Wenz. und Kauerstrasse.

heute eröffnet

und viele andere Bauten.

Verbindungsstell. E. Pätzold.

Stadt Chemnitz
in Leipzig am Bahn-Bahnhof
Simmer neu eingerichtet, vrou-
gkeiten, von 1.50 M. an. Gut &
Restaurant. Edm. Kühne.

Friedrichstadt.
Plan für Elbquaihahn
und Bahnhof ist öffentlich
ausgestellt.

Keglerheim.
Mockritz Höhe

schönster Ausflugsort im näch-
sten Nähe Dresden, empfehlt
S. Seinen in Beliebtheit, fehlt
gebäude & Gasthäuser u. Kaffee-
häuser. Nur ausgebaute Räume
bestens geeignet. Eine freund-
liche Besuch bittet.

Verbindungsstell. A. Schubert.

II. Franke.

schoener Ausflugsort im näch-
sten Nähe Dresden, empfehlt
S. Seinen in Beliebtheit, fehlt
gebäude & Gasthäuser u. Kaffee-
häuser. Nur ausgebaute Räume
bestens geeignet. Eine freund-
liche Besuch bittet.

Verbindungsstell. A. Schubert.

Wilhelmshalle,
Kreuzstrasse 11,
Echt Bayrisches Bier-Lokal.

Ausdruck der echten Biere in "Ahr-Glaßen":
Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.
Münchner Löwenbräu, München.
Lagerbier Reisewitz.

Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.
Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.

Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.

New! Eröffnet ist die New!

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.

New! Münchner Löwenbräu, München.

New! Lagerbier Reisewitz.

New! Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.

**New! Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.**

**New! Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.**

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.

New! Münchner Löwenbräu, München.

New! Lagerbier Reisewitz.

New! Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.

**New! Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.**

**New! Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.**

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.

New! Münchner Löwenbräu, München.

New! Lagerbier Reisewitz.

New! Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.

**New! Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.**

**New! Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.**

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.

New! Münchner Löwenbräu, München.

New! Lagerbier Reisewitz.

New! Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.

**New! Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.**

**New! Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.**

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.

New! Münchner Löwenbräu, München.

New! Lagerbier Reisewitz.

New! Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.

**New! Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.**

**New! Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.**

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.

New! Münchner Löwenbräu, München.

New! Lagerbier Reisewitz.

New! Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.

**New! Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.**

**New! Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.**

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.

New! Münchner Löwenbräu, München.

New! Lagerbier Reisewitz.

New! Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.

**New! Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.**

**New! Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.**

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz, Kulmbach.

New! Münchner Löwenbräu, München.

New! Lagerbier Reisewitz.

New! Von früh 8 Uhr ab warme Speisen.

**New! Stamm in großer Auswahl und au-
erfaulter Güte a 30 Pf., sowie die be-
haupteten Zaurischen Würstchen mit
Weißwurst a 25 Pf.**

**New! Von 6 Uhr Abends ab
gewählte Speisenkarte zu nur kleinen Preisen.
Verbindungsstell. Herm. Brausse-Müller.**

New! Wilhelmshalle,

New! Kreuzstrasse 11,

New! Echt Bayrisches Bier-Lokal.

New! Kulmbacher Carl Petz

Schirmfabrik Alwin Schiffner,



Dresden, Wilsdruffer-Straße 6, nahe am Altmarkt, neben der Dresdner Bank.
Größtes Speziallager. Älteste Schirmfabrik. Verkauf unter Garantie. Umtausch nach dem
Geste bereitwillig gestattet. Beste Preise auf jedem Schirm in Zahlen verzeichnet.

Prächtige Ausstattung. Deutsche, engl. u. französische Ia. Ia. Fabrikate.

Regenschirme	aus gutem, farbeitem Janella, mit hübschen Stöcken	9fl. 1.75 bis 2.75
Regenschirme	aus farbeitem Gloria, netten Stöcken	8— 6.50
Regenschirme	aus feinem, farbeitem Gloria, elegante Montierung	7—
Regenschirme	aus bester Imperialseide, keine englische Montierung	9—
Regenschirme	aus alter, haltbarer, reiner Seide, keine Ausstattung	10— 11.50
Regenschirme	reine Seide, Original engl. Fabrikat, feinste Montierung	16.50 20—
Regenschirme	reine Seide, engl. Spezialität, hochgezogene Ausstattung	12— 15—
Regenschirme	für Kinder, in 3 Größen, zeitiges Stoßfertiment	1.50 1.50

Jede Qualität, auch die allerbilligste, ist nur aus ganz farbeitem Stoffen hergestellt und bezüglich fadelloser Ausführung einer sorgfältigen Kontrolle unterworfen, bevor sie in den Verkauf kommt. Alle Schirme sind sowohl auf Holz, als auch auf Stahl stöcken (Metallschirm) vorzüglich und bieten in tausendfacher Auswahl die modernsten und schonsten Stücke. Garantie für jeden einzelnen Schirm.

Schirmfabrik Alwin Schiffner,

Dresden, Wilsdrufferstraße 6, nahe am Altmarkt, neben der Dresdner Bank.



Vereinigte Hamburger Engros-Lager.

Größter u. ältester Verein Deutcher Kurzwaarengeschäfte.

Bestand 1895

über 200 Geschäfte im Deutschen Reiche.



Man beachte gefälligst die Beilage der heutigen Zeitung, enthaltend ein

Verzeichniss mit Abbildungen von Handarbeiten und Weihnachts-Artikeln.

Die vereinigten Hamburger Engros-Lager sind außerdem in allen Artikeln, wie: Wollwaren, Strümpfe, Wäsche, Handschuhe, Unterzunge, Corsets, Taschentücher, seidene Tücher, echte und imitirte Pelzwaren, Hosenträger, Cravatten und Neuheiten aller Art, zu Weihnachtsgeschenken passend, auf's Schönste sortirt.

Adolf Sternberg,

Dresden - A., Wilsdrufferstrasse 29.

Ferdinand Apel,

Neust., Ecke Bautzner- und Weintraubenstr.

28 Annenstr. 28

Engros-Lager fertiger Herren- und Knaben-Garderobe
unter Abstitution. Weilerverzeichniss im Schaukasten. Großes
Sortiment zur Aufführung nach Maß unter Abstotzung.
Reparaturwerkstatt. Billigste Preise.

Beliebungs-Gegenstände

für Gas, elektrisches Licht,
Petroleum und Kerzen
in großer Auswahl billig.
Aufbrennreichen von Kronleuchtern
u. Umänderung zu elektr. Licht.

Georg Schlupsky,

10 Annenstrasse 19,
früher Am See 16.

Schilling & Walther.

V. Birkholz,
Berlin SW. 61.
Velle-Alliance-Platz 6a.

Größtes deutsches Schlittschuhlager
und Erstes Spezial-Geschäft für den Eis-Sport, empfiehlt
für die Saison 1895/96 und für den Weihnachtszeit 30.000
Paar Schlittschuhe in 120 hervorragenden Systemen, 500
Paar Norweg. Schneeschuhe, sowi Schwed. Renn-
welt, Knöchelhalter und Fahrräder.

Illustrierte Preisliste gratis und franko. Umtausch gestattet.

Zauberdünger | Schöner Winterüberzieher
zu versch. Schuhengassen 34. 2. t. gr. Blauenthalerstraße 14. 1. t.



Papageien,

Blauäffchen, Amazonen,
Gelbnasen, Gelbköpfle,
feste occell. Graupapag-
geien, sprechend u. singen-
samen, in großer Anzahl.
Viele Arten erod. Schnuck-
vögel u. weggel als passend,
in preiswertes Weihnachts-
Geschenk.

1 Paar Tigerflinken
mit nettem Käfig zu
4 Mt. 50 Pf.

Feine Harzer
Kanarienhähne,

santie Honigkäfer u. Nachts-
gallfliegen, der Tag u. Nacht-
singend, empfehlend unter bes-
annter reeller Bedienung in
reicher Auswahl.

Vogelfäjige,

mir prächtige Sorten, für
alle Arten Vögel u. Pap-
ageien, sowie Papagei- u. Vogelfäjigkäfer u. Tische in
größer Auswahl. Kanarien, Terrarien, Froschhäuser,
Mineralien, Muscheln, Nüsse, Schmetterlinge und dazu
passende Boxen, Spannbretter, Tortillaten, Antike-Medaillen u.

Goldfische von 10 Pf., 100 Stück von 7 fl. an,

sowie artige Auswahl von Flossfischen u. Wasserpflanzen.

Alle schon jetzt für Weihnachten ausgewählte Vögel reichende
und versteckt bis zum Auge kostengünstig.

Geschenke nach aus-

wärts erhöhte baldigst prompter u. gewissenhafter Lieferung halber.

II. Promada,

Zool. Handlung, Moritzstr. 13, Ecke König Johann-Straße.

Piano, gut erhalten, mit Wenzig gebr. verstellb. Kinder-

Stuhl und ein sehr Bade-
stuhl billig zu ver-
kaufen Rosenstraße 14. 2. Et. 1

Geheime

frische und ganz veraltete (Unterleibss) Leiden, Hart-
beschwerden, Baizien, Trüben, Gauk., Hals- und Blaient-
affekt, Geschwüre, Schwachezähne und deren Begleit-
erscheinungen, also Haartangential, Verdauungsstörungen, Brust-
knoten, Kreuz- und Harn-Beschwerden, Unlust zur Arbeit, Gedächtnisschwäche,
Fahrlässigkeiten, Gemüthsverstimmung, Gedächtnisschwäche,
Tables Ausschlag, allgemeine Müdigkeit, fieber oder unruhiger
Schlaf ic behandel nach den neuen wissenschaftlichen und
einen Jahr Erfahrungen mit bestimmtem Erfolge unan-
tellig und kostet meist ohne Verunsicherung n. bei Diät

M. Schütze, Dresden, Freibergerplatz 22, v. 11-3 Uhr.

Weimar, d. 18. Novbr. 96. Ich fühle mich wohl,
Aegiphimeren habe ich gar nicht wieder gehabt, auch die
Müdigkeit und Traurigkeit sind Morgens in voller nicht mehr
find verhindern. Die Blüthen und kleinen Geschwüre im Gesicht
find verschwunden.

auswärtige

brieflich! 00000

C.G. KÜHNEL

17 Webergasse 17.

Montag früh:

Nordener

Angel-

Schellfisch

z. Bind. 40 Pf.

Zander

z. Bind. 50 Pf.

fr. Stettiner

Hec h

empfiehlt C. G. Kühnel.

Verkaufs-

Halle,

passend als Bürothe-

Marthalle, Kantine, Werk-

statt (28 Mr.), mit Schau-

kasten u. Laden, zum Ab-

bruch billig an verkaufen

Dresden, Tritonstrasse,

am Friedhof.

Milch-Gesuch.

Gesucht werden täglich 150 bis

200 Liter Vollmilch auf die Zeit

vom 14. bis 23. Dezbr. a. c. 40

hoh. Preis. Offert. erh. und

T. E. 78 Exped. d. Bl.

Grosser Bücher-Einkauf.

Gelegentlich meiner Anwesenheit im Dresden laufe ich Bücher, einzelne grössere Werke, sowie Bibliotheken in jeder Richtung, Auszahl und Sprache zu den bestmöglichen Preisen. Altes wie Neues, alle Wissenschaften, schöne Literatur, Architektur, Kunst, Künstler, Rezensionen, Gemälde aller Zeiten u. dergl. Die Bücher werden vom Verkäufer bestimmt, zweckmäßig und wertig bezahlt. Ganz Angebote mit unvergessener Beiläufiger Angabe des abgegebenden Materials. Ich derzeit den Belehrung unter Chiffre H. 3115 in die Ueber 2 Bl. erläutern.

E. Krumbholz,

Waisenhausstr. 31, nächst Georgplatz
(früher Pragerstraße).



Vertretung und Alleinverkauf
massiv gebogener Möbel
v. Gebrüder Thonet, Wien,

umfassend zu Meistern ausgebildet:
Schaukeltafel, Ruhetafel, Piano-
sessel, Notenständer, Schreibtischstühle,
Toiletten, Spiritusche etc.,
Kindermöbel, Puppenmöbel.
Schneeschuhe, Rackets.

Thonet-Möbel sind nur ehrlich wenn leichtlich mit dem
Stempel „Thonet“ versehen.

E. Krumbholz,
Waisenhausstrasse 31, nächst Georgplatz.
Linoleum u. Tapetenhandlung.



Möbel.

Weihnachts-Ausstellung.

Unter großem Lärm von Büffet- und Polster-Möbeln in
großartiger Ausführung empfehlen wir in äusserst billigen
Preisen für komplett Ausstattungen, die eingeladen:

Sophas, Fauteuils, Chaiselongues,
Puffs, Klaviersessel, ferner Buffets,
Salon- u. Bühner-Schränke, Vertikos,
Herren- und Damen-Schreibtische,
Sophas, Bauern-, Spiel- und Näh-
tische, Noten-Etagères, Wandbretter,
Säulen, Hausapothen, Cigar-
u. Schlüsselschränke, Schreibtisch-
Schaukel- und Rohrfühle etc.

Möbel-Magazin von Mitgliedern der Tischner- und

Tapezierer-Innung.

Gustav Streiter & Co.,
Johannes-Allee 1. part., an der Marienstraße.
Telephon 727. — Amt 1. Telefon 727.

Gelegenheit

zum billigsten Einkauf von

Smyrna-Teppichen,
entw. u. herstellt. Perseervellen, anelands, allen mit
und ohne Röhr, Vorstufen, Tisch- und Divan-Tücher,
Möbelstoffen, Smyrna-Annäherungen, Selbstfertigungen.
Amt von 9—1 u. 2—6 Uhr Christianstraße 20, 1.

Mastgestügel je 10 Pf. per Post-Nachnahme,
frisch geschnitten, sauber entwirbelt und trocken verarbeitet, als ferne
Gärte, Güten und Boulagen u. 5,25 M. pro m²

Süßrahm-Hofstafelbutter!

frisch frisch gebacken, 1. Z. a. 7 M.
B. Freudmann in Monasteryska Nr. 22 (Czestoch.)

Bekanntmachung.

Mit dem heutigen Tage erhält ich Telefon-Auskunft
Amt 1 Nr. 2852.

Ludwig Fritzsche, Schneidermeister.

für
Erwachsene u. Kinder

empfiehlt
in unübertroffen. Auswahl:

Gestrickte wollne

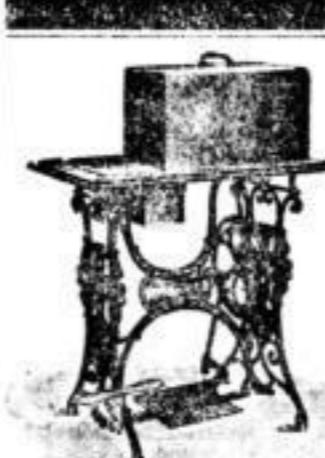
Jacken,
Jagdwesten,
Unterhosen,
Tricot-Normal-
Hemden,
Barchent-
Hemden,
Leibjacket,
Strümpfe,
Handschuhe.

Solideste Qualitäten!

Preise
extrabillig.

Clemens
Birkner,

waren und Strumpfwaren,
Schreibergasse 6,
Wilsdrufferstrasse 46,
Pillnitzerstrasse 5.



Nähmaschinen

neuester und besser Konstruktion
empfohlen unter reicher Garantie
in billigen Preisen.

Reparaturen schnell und gut.

Bernhard Gruhl,
Mechaniker, Neugasse 11.



2 paar schöne, aufgerollte

Wagenpferde,
2 südl. Einpänner, jew. mehrere
Lauhfäße sind preiswerth in
perf. Paul Uhrl, Döbitz 5.

Rokoko-Möbel,
kommen u. gut erhalten, in faire
geachtet. L. mit Preisangabe
erb. Kostenfrage s. part.

Grosse Schuhwaaren-Versteigerung.

Dienstag den 26. November und folgende Tage Vormittags von 10 Uhr und Nach-

mittags von 3 Uhr an gelangen Drehgasse 1.

große Posten gutgearbeitete neue Schuhwaaren

in sämtlichen Größen und Sortimenten, wobei: Zug- und Knopftiefe, Halbschuhe, Schnell-
stiefel, Haars- und Promenadenstiefel, Ballenschuhe, Naschaberschuhe u. v. A. m., sowie 500 Paar
bessere Jils- und Tuchschuhe, Pantoffeln etc., mit und ohne Ledersohlen, für Damen, Herren
und Kinder, zur Versteigerung, und vor. Dienstag nur durchgangsweise für Händler, die
folgenden Tage in einzelnen Paaren.

E. Pechfelder, Auktionator und Taxator.

Weihnachts-Geschenke

Schreib-Luther	-Stühle
Salon	-Stühle
Klavier	-Stühle
Schaukel	-Stühle
Rohr	-Stühle
Leder	-Stühle
Tabourets, Hocker, Sessel	-Stühle

empfiehlt in reicher Auswahl
Ehregott Gräfe,
s. Althofplatz 8.



Zu kaufen, wo am besten das
rechte Farbenstück. M. Hoch-
steiner, Althofplatz 8.

POUDRE

de Riz zur Bewöhnung
u. Rührung der Haut, a 25,
50, 75 Pf. 1 bis 3 Ml.

Prinzessinewasser,
von den Damen der Villen-
milch vorgezogen, a 75 u.
100 Pf.

aromatische
Libiswurzel-Seife,
alte Seife der Welt, a 20
u. 40 Pf., 3 St. 50 u. 100 Pf.,
die neuesten Parfüms,

Toilettenseife etc.
empfiehlt in größter Auswahl

Oscar Baumann,
3 Frauenstraße 3.

Landauer,

geknüpft, in gutem Anhange,
seiner Leidenschaft halber ver-
passe auf's Land, für den Bill-
Preis von 600 Pf. zu verkaufen
Kompetenzrate 4 bei Schul-

Prima Haide-Scheibenhonig

in Postcollis — 10 Pf. brutto
incl. Verpack. u. Porte 1 Ml.

50 Pf. gegen vorherige Eintrag-
des Vertrages oder Nachnahme.

Hermannsburg i. Hannover.
Julius Joseph.

Rapp-Wallach,

165 hoch, mit schönem Haar,
einwandfrei gehalten, sowie höchst
Arbeitsfertigkeiten sehr billig
zum Verkauf. M. Raumann,
Raubegatt, Hauptstr. 19.

Speciaalzt Dr. Meine,

Berlin, Friedrichstr. 200.

behandelt

uler. u. Nierenkrankheiten
nach seinem Special-Helfer-Verfah-
ren mit sicherem Erfolg in fast
Zelt. Sprechstund. 10—1, 5—7
Am. 1. 791. Eig. con-
cessionierte Privatheilanstalt. Auf-
wärts biegt. dicht. u. gewebt. ♀

Echte Harzer Kanarienvögel

zu verkaufen Jacobsgasse 10, 2

Anzeige.

Den geehrten Damen Dresdens und Umgegendtheile über-

durch erlaubt mit, daß ich vom 2. Januar ab außer dem bis-
herigen auch noch

Unterricht

in Wäsche und Putz

ertheile. Gießt. Anmeldungen sehe in meiner Wohnung. An der

Wauer Nr. 3 entgegen.

Margaretha Fritzsche,

akadem. gebildete Lehrerin.

Die schönsten
Weihnachts-Geschenke



Tragt Excelsior-Unterkleider aus Wagner's echtem Merino.

Gesundheitlich das Beste im Sommer und Winter, für Erwachsene und Kinder, für jeden Beruf. Im Gebrauch das Brillante, im Tragen das Annehmste, was es gibt. Unerreichbare Haltbarkeit, nicht filzend, nicht einlaufend, unaufdrückliche Farben, Wasch- und schwereste Melungen, seidig leicht weiss. Schätzungsweise bestehen.

sind die prachtvollen
Diaphanie - Glasbilder
(herrlichster Fensterschmuck)
Von **Grimme & Hempel, Leipzig.**
Alleinverkauf für Dresden und Umgegend: Pragerstrasse 12.

Grosser Weihnachts-Ausverkauf

begann Montag den 18. November.

Dieselbe umfasst:

Große Posten wollene und seidene Kleiderstoffe in Schwarz und farbig, für Straßen- und Gesellschaftskleider, zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen.

Ähnlich:

Einige Hundert Stück Confections und Winterpaletots, Regenmäntel und Sommer-Confections aller Art für 1/2 des Werthes.

Deertz & Ziller, Hoflieferanten,
42 Pragerstrasse 42.

Carl Rönisch,

Kgl. Sächs., Kgl. Schwedische Hof-Piano-Fabrik.
Détail-Verkauf und Leih-Magazin
Prager Strasse 15, 1.

Vertretung und Niederlage der berühmtesten amerikanischen Harmoniums von **Mason & Hamlin.**

Schmücke Dein Heim

Mai-Oktober 1896. Innsbruck. Mai-Oktober 1896.

Unter dem hohen Protektorat Sr. f. f. Hoheit des durchdringlichen Herrn Erzherzogs Ferdinand Carl.
Internationale Ausstellung für körperliche Erziehung, Gesundheitspflege u. Sport,
sowie für die einschlägigen Industrie- u. Gewerbezweige.
Anmeldungen bei der Central-Kommission in Innsbruck. Dortefthal sind auch Reglemente u. Anmeldebogen zu haben.

Seltener
Gelegenheits-
kauf!

580

Herren-Winter-Paletots

vorjährig, aber hochmodern

garantiert fehlerfrei

deren regulärer Preis 20-40 Mark ist

verkaufe ich, um zu räumen
mit 10 bis 28 Mark.

L. Grossmann,

Nr. 10 Wettinerstrasse Nr. 10.
Parterre und 1. Etage.

Champagner-
Gelegenheitskauf
für Weingrosshändler etc.

Eine leistungsfähige Champagnerkellerei

eröffnet garantirt haltbare, blonde Ware und zwar:

Qualität A, toller in Qualität u. Geschmack, 1 M. - 70 per 1/2 L.

Qualität B, vergleichbar, seine Ware

1 M. 1 per 1/2 L.

franco jeder Bohmianit Teutschlands, in Posten von mindestens 1000 Flaschen, Gatt. od. Brutto Accept. Anzahlung nach Annahme gegen Nachnahme, die bei Bestellung verübt wird. Bestellnumm. J. V. 9154 am Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. erbeten.

Größtes
Musikwerk-,

Instrumenten- und Saiten-Fabrik-Lager

Gegr. 1823. von **W. Gräßner**, Gegr. 1821.

Nr. 15 Wallstraße Nr. 15 (nahe der Zeestraße).

(Gatt. König).

entwickelt alle Neugkeiten auf dem Gebiete des Bläsch. Dreh-Pianinos, Musikwerke, Violinen von Bernhard Weitner, Harmonikas, edle italienische Mandolinen u. Harmonium von S. M. Pianinos von 250 bis 400 Mk., Gitarren, Zithern, Ocarinas, Trommeln, Symphonion, Orphenion, Poipphon, Automaten, Standuhren, mit Bläsch. und Kettenmechan. Accord-Zithern, als: Saxonia, Meinhold & Müller'sche, Arion mit 10 Pedalen, Erato mit allen belaub. Tönen, Eine Akord-Zither ist in 1/2 Stunde ohne Lehrer zu erlernen. Gr. Dreh-Orchester, für größten Tanzsaal passend, 150-1000 Platz.

Reparaturen prompt.

Neu! Würfel-Automaten von 18 Mil. an. Neu!

Aluminium-Kochgeschirre
Geprüft durch das Reichsgesundheitsamt



Leicht, sauber, dauerhaft, unzerbrechlich! Oftfrei!

Keine Verzinnung, kein Rost oder Grünspan!

Prestelisten gratis und frei!

Verkaufs-Bureau Berlin SW. - Oranien-Strasse 108

für Aluminium-Industrie Akt.-Gen. Nehausen (Schweiz).

Niederlagen bei:

F. Bernhard Lange, Amalienstr. 11-13.

Tills & Seiffert, Waisenhausstr. 20.

Achtung!



Der weit und breit
bekannte billige
Mäntel Ulbricht
hat jetzt
zwei Geschäfte im
Neustadt
auf der Heinrichstrasse
und in
Altstadt
am Freiberger-Platz.

Zur Klarstellung!

Hierzu bittet der mich seit Jahren beschäftigende Zweig hat sich der Aufenthalt eingeschlichen, den ich mein circa
10 Jahre in **Neustadt** - Dresden, Heinrichstrasse 11, befindende **Dame am Mantel** - Geschäft aufgelöst und
nach Altstadt verlegt habe. Es ist jedoch nicht an dem,

**Mein Neustädter Geschäft existiert nach
wie vor auf der Heinrichstrasse,**
nur habe ich um den gleichen Grundraum direkt -- welcher während der Hauptseiten ganz besonders von **Altstadt**, zwee
Altstädter Seite nahezu einen zweiten abzuleiten.
**ein zweites Mantel-Geschäft in Altstadt,
am Freiberger-Platz, eröffnet.**

Sie bitte die kleine sowie ausgesuchte hochwertige Dame mit, bei Bedarf in meinen Attribeln nach meinen beiden
bekannten freudlichste erinnern zu wollen und führe in jeder Dame eine in jeder Bezeichnung ausserordentliche Bekleidung zu.
**Bei den grossartigen Warenaufkäufen, welche ich für meine beiden Geschäfte abschliesse, werden mir bezüglich des Preises die dankbar grössten Vergünstigungen zu Theile und liegt es wohl für Jedermann auf der Hand, dass ich sämtliche Mantel, Jackets etc.
zu beispiellos billigen Preisen verkaufen kann.**

Mit beständiger Hochachtung

Richard Ulbricht,

seit 13 Jahren Mantel-Spezialist in
Neustadt auf der Heinrichstrasse.

**Zweites Geschäft in
Altstadt, am Freiberger-Platz.**

Anker-
Steinbankästen
und
Ergänzungskästen
zu Gebrauch.

Weihnachts-Ausstellung von Spießwaren

bei
G. E. Wischke,

Königl. Hoflieferant.

Dresden, Wilsdrufferstrasse Nr. 16.

Jede deutsche Haustfrau,

jedes erwachsene Kindchen und jede Besuchte aus guter Familie
wünscht sich wenn nicht alle, so doch wenigstens eins der nachstehenden Bücher von Adolphine Breithaupt:

Das goldene Buch Mutterpflicht
der Frau und Kindespflege

für alle Verhältnisse im Hause u. für das erste Kindesalter und alle
in der Geschäftswelt, auch für weitere Fortbildung. Dies ist Mit

Die deutsche Frau in Küche und Keller.

Einiges Küchenlehrbuch für die Frau und Kinder der Haushalte, mit
Blatt- und Grammatikbuch, Gedank- u. Wit. Almanach usw. Die
Bücher sind in Pappdeckeln durch die meisten Buchbindereien zu
Kaufhandlung des Verlags von B. Richters Verlag in Chemnitz.



Viel besser als Putzpomade

Globus-Putz-Extract
von Heinrich Schulz jun.,
Leipzig.
Alleiniger Fabrikant.
Neueste Erfindung.
Der Verbrauch führt zu
dauernder Benutzung.
Nur nicht mit Schuhwaren:
Globus im rothen Streifen.
Gehärtet in Dosen à 10 und
25 Pf. in den meisten durch
Plakate kenntlichen Tropen-,
Solen-, Zellen-, Kurz- und
Grenzwandengeschäften.

Katholisches Vereinshaus **Treviris**
Trier,
empfiehlt seine
Saar- u. Moselweine
von
kleinen Tischweinen
bis zu den
edelsten Crescenzen
der ersten Weinguß-Region.
Garantie für Naturreinheit.
Preisliste
steht portofrei zu Diensten.
Telegramm-Adresse: Vereinshaus Treviris, Trier.

Katholisches Vereinshaus Treviris, Trier.

Telegramm-Adresse: Vereinshaus Treviris, Trier.

Erstes Engros- u. Exporthaus am Platze.



P. H. Hahn & Co., Pirnaische-Strasse Nr. 56.

Neben unserem seit 25 Jahren bestehenden Export- und Grosso-Geschäft eröffnen wir mit dieser Saison für den hiesigen Platz eine

Detail-Abtheilung.

Die ersten Bezaub und bedeutende Abschüsse nur mit den ersten Fabriken liefern und die ganze den weitreichenden Anforderungen bei denkbar billigsten Preisen und ansichtlich soliden Waren entsprechen zu können. Als besondere vortheilhaft empfehlen wir die patentierten mechanischen Maschinen.

Syphonions, Polyphons und Orphenions, Musik-Standuhren und Musik-Automaten.

Größtes Lager in Notenblättern (Musikscheiben),
Aristons, Herophons, Manopans, Mignon - Orgeln etc.

Billigste Bezugssquelle in Violinen, Zithern, Mandolinen, Flöten, Gitarren, Accordzithern, Harmonikas, Trommeln, Trompeten etc.

Alle Reparaturen, selbst die schwierigsten, werden nachgemäß u. solid ausgeführt.

Man achte genau auf Nr. 56 Pirnaischestrasse.



Reinnickel- und nickelplattirte Küchen- u. Tafelgeräthe,

welche aus massivem Reinnickel oder durch Aufschweißen von Reinnickel erzeugt sind, werden von dem Kaufenden Publikum noch häufig verwedelt mit solchen, welche nur durch einen galvanischen Überzug vernickelt sind.

Wer gute und dauerhafte Nickel-Küchen- u. Tafelgeräthe kaufen will, verlange deshalb stets entweder diejenigen, welche durch Aufschweißen von Kleinnickel hergestellt sind, geštempelt mit: dem Prozentstempel der Plattierung und der Fabrikmarke:

oder solche, welche aus massivem Nickel hergestellt sind, geštempelt mit „REINNICKEL“ und der Fabrikmarke:

Zu haben in jedem Geschäft der Haushaltungs-Branche.



Gustav Hörnig,
Schneidermeister, Wettinerstrasse 41, II.,
bedient sich nach Einsang aller Herbst- u.
Winter - Neuerkeiten auf sein Geschäft für
Anfertigung seiner

Herren-Garderobe

annehmlich zu machen.

Durch einen von mir erfindenen Mechanismus bin ich in der Lage, nach anatomischen Besieben für jeden Körperbau gut passend und elegant in Farben gearbeitete Kleider liefern zu können.

Böh. Bettfedern u. Daunen,

dass Preis von 1 M. an bis zu den feinsten Bettdecken zu 18, 20, 22, 25 M. u. i. w. Stoffbetten von 2 M. an. Für Ausstattungen, Lager und Anfertigung von einfachen, sowie feinsten Steppen und Daunendelen eignet sich bei reichster Bedienung zu billigen Preisen.

O. Heduschka, früher Eich,

Scheffelstrasse 9, iherüber dem Rathaus. Gegr. 1812.

An das Pelz kaufende Publikum.

Die unterzeichneten Mitglieder der Kürschner-Innung erlauben sich zur gegenwärtigen Saison dem geehrten Publikum ihre in allen Pelzgattungen vorrätigen, soliden, selbstgefergten Waren zu empfehlen. Insbesondere sind dieselben in der Lage, alle Aufträge in Anfertigung von Herren- und Damen-Pelzen von einfacher bis zur elegantesten Ausstattung auszuführen und übernehmen dieselben die weitgehendsten Garantien.

Hochachtungsvoll

Die Mitglieder der Kürschner-Innung.

R. Bode, in Fa. W. A. Schmidt, Rgl. Hofkürschner, Eugen Bauer, Theodor Burckhardt, Aug. verw. Büchner, Chr. Döschner, Rich. Feig, Rob. Freyer, E. F. Glob, Frohmann, H. Hanicke, Rob. Hoffmann, Br. Klette, Rgl. Hoflieb, Grieb, W. Kynast, Aug. Lohr, Aug. Lorenz, G. Rob. Probst, Ad. Reichmann, C. Rud. Schrom, Carl Söflige, Otto Wagner, G. Weinhold, Frz. Worel.

England

via Hoek van Holland-Harwich.

Täglich Dienst. und Sonntags, durch die neu erbauten, unter britischer Regie fahrenden Dampfschrauben-Schnell dampfer Vienna, Berlin, Amsterdam und Chelmsford, welche 1750 Tonnengewicht haben und über 3000 Reisedistanz entwideln.

28 Dresden-London 28

in Stunden

Ginselkreise:	Dresden (via Hannover-Rheine)	Abf. 3,35 Uhr.	Doppelkreise:	I. Cl. M. 133,70
I. Cl. M. 93,10	Hoek van Holland (Quai)	Abf. 10,47 Uhr.	do. do.	II. Cl. M. 94,30
II. Cl. M. 66,10	do.	11,10 Uhr.	do.	do. Tage gültig
	Harwich (Woolston Quai)	12,30 Uhr.		

Durchgehende Corridore-Wagen Hannover-Hoek van Holland bis an die Dampfer. Erreichbar von Harwich nach London, sowie nach Nord-England und Schottland direkt, ohne London zu verfahren. Große Zeits- und Kosten-Ersparnis. Direkte Gedächtnisfahrt nach London. Reisezeit für alle anderen Stationen lassen ihr Gespräch bis Harwich einholen. Billets für diese Reise sind zu haben in Dresden auf den Bahnhöfen Alt- und Neustadt, sowie bei Ernst Strack Nachfolger, Biegstraße 36. Abfahrtsbücher verhindert und weitere Auskunft erhält E. Osswald. Ober-Inspektor der Great Eastern-Eisenbahn, 14 Domhof, Köln n. Rh.

Gas-Glühlicht-Gautzsch,

Berlin, Friedrichstrasse 85, neben Café Bauer.

Teleph. Amt I Nr. 2412.

Bestes Fabrikat.	Alle Warnungen der Auer-Gesellschaft betreffen niemals unsere Firma. Siehe Reichsgerichts-Entscheidung, sowie 16 von uns gewonnene Prozesse.	Vollste Garantie in jeder Beziehung
Um Verwechslungen vorzubürgen, machen wir darauf aufmerksam, dass wir nur wie oben firmieren.		

Generalvertreter Carl Rosenmüller in Dresden,
Rähnitzgasse 25.

„Polyphons“
„Orphenions“
„Symphonions“

im Einzelnen an Ledermann zu

1894 goldene
Medaille.

Ohne Konkurrenz am Platze!

Vor andernweitem Einkauf nach Preis erkundigen.

Wettinerstr. 2, direkt am Postplatz,

Dresdner Musikhaus M. Reichardt.

Großes Noten- und Teilenlager.

Accord-Sitzen, Dichwerle, Harmonicas u. i. w.

Gelle, schöne Verkaufsräume!

Katalog
auswärts
gratis u.
franco.

Händler - Preisen.

Generalvertreter K. A. Seifert, Dresden, Pragerstr. 29.

Neue Gasglühlicht-Act.-Ges. Berlin W.. Leipzigerstr. 34

Generalvertreter K. A. Seifert, Dresden, Pragerstr. 29.

Spiritus - Triumph - Glühlichtlampe

(in der Praxis einzig bewährtes System)

erspart 25 Prozent gegen Petroleum.

Jede Petroleumlampe kann ohne Weiteres mit unserem

Glühlichtapparat versehen werden.

Unser Gasglühlicht

übertrifft alle anderen an Leuchtkraft, Dauerhaftigkeit der

Glühkörper und Gasersparnis.

Generalvertreter K. A. Seifert, Dresden, Pragerstr. 29.

für Dresden:

Samter's Knaben-Garderobe

für jedes Alter.

vom einfachsten bis zum hochfeinsten Genre.

**Knaben-Paletots
und Mäntel,**
neueje Räume,
von 3 Mark an.



**Knaben-Mäntel
„Hohenzollern“**
für das Alter 7-11 Jahre
von 8 Mark an.



Knaben-Anzüge,
neueje Matrosen- oder
Kittel-Facon, von 1 Mark an.



**Jünglings-Paletots
und Mäntel**
bis zur Herrentoße von 15 Mark an.



**Knaben- und Jünglings-
Anzüge**
bis zur Herrentoße von 10 Mark an.

**Partere
und
1. Etage.**

Galeriestrasse

Ecke der Frauenstrasse, „Erker-Ecke“.

Seit dem Jahre 1868 in Verwendung:

Berger's Theer-Seife,

Durch Wiederholung des Glycerins empfunden, wird in den meisten Städten Europas mit glänzendem Glanz verwendet gegen

Hautausschläge aller Art,

Brüdernde, reinigende und Absorptionsfähige, Grund und vorzüglich Ausschlag, sowie
den Kurzweil, Schorftheil, Kratz- und Paroxysmen. Berger's Theerseife enthält

10 Percent. Soltheer und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerscireen des Marktes.

Bei beständigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame

Berger's Theerschwefelseife.

Die mildere Theerseife zur Bekämpfung der Unreinheiten des Teints, gegen Haut- und
Schwefel- und Kratztheil, sowie als unbestreitbare Wasch- und Badeseife für den
täglichen Bedarf dient.

Berger's Glycerin-Theerseife

Die 10 Percent. Glycerin enthält und parfümiert ist.

Preis per Stück jeder Sorte 60 Pf. sammt Broschüre.

Geachten Sie in den Apotheken und druckereien Berger's Theerseife und lehren Sie
die hier abgebildete Schnittweise.

zu haben in Dresden in den Apotheken und bei Paul Schwarzkopf, Schlesische 12.
Germ. Koch, Altmarkt 5 und Franz Zeichmann.

Arm

II. Reich,
Alles gleich.

Neder raucht sie mit Begegnen und
hast noch Geld für
seinen Magen.

500 Stück kostet davonlos, sehr
beliebt und wohlbekannt.
Preis pro 7 Mt. 80 Pf. viel
geringer. Nach oder Einwend. kein
Wunsch, auch Untergang daran.

Rud. Tresp., Neustadt,
W.-Pr. 228, 1 Eigentumstif.
ausgestattet mit über 50 versch.
Sorten, sowie Amerikanungen
u. 7 Bioblaubürgern, jede
nichts bei.

Möbel

für Ausstattungen u. Neueröffnungen empfohlen billig im vollen
Ausführung

Möbel-Magazin
Weider & Schurig,
große Blumenstraße 2, 1

Corsets,
Gütenhalter, Werdehalter,
Gesundheits-Corsets, zu den
neuesten Arten.

J. Behrendt.
Golbexhibit. Ede. Weißgerber

A. R. Ufer

Fantasi- und Luxus-Waren

Victoriahaus,

Dresden, Friedrichsallee 2.

Fest- und Gelegenheits- Geschenke

in allen Preislagen in

Bronze, Glas, Porzellan, Majolika,
Wiener Artikeln, Leder-Waren,
Kunstblumen.

Echt Stonsdorfer Bitter

magenstärkender
seitbefannter Niedergebirgs-Arduter-Vioueur! Bostifischen mit
4 fl. verhindert franco für 3,50 M. die Destillir-Aufstalt von
Will. Stolze in Hirschberg 3, Niedergebirgs.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Die **Stella-Accord-Zither** ist eine schöne, solid
gearbeitete, billige Accord-Zither, auf welcher man nicht, wie
bisher, nur in einer, sondern in drei Tonarten (Lebendigungs-
Tonarten) spielen kann. Das Gehäuse ist kinderleicht, da
das Instrument nach denselben Prinzipien, wie meine bes-
tehe **Saxonia-Accord-Zither**, gebaut ist. Man kaufe daher
nur **Carlo Rimatei's** neuromanistische

Stella- Accord-Zither,

Preis 20 M.



(D. M.-M. 3000)

neue zum Selbststecken, Minn., Schlüssel, Trimmer-
pfeife und Rattoon, für die Stella-Accord-Zither erhältlich:
Melodien-Album I, II u. III a M. 2,- Nebenbei führt
ich immer noch meine weltberühmte, neu verbesserte

Saxonia-Accord-Zithern

zu 10, 12 und 15 Mark. In Wohlthal sind erschienen
21 verschiedene Alben a 1 resp. 2 M. enthaltend Volks-
lieder, Spezialmelodien, Tänze, Märche u. s. w. Bezeichnung
umsonst!

Arion-, Orpheus- und Erato-Akkord-Zithern
an Fabrikpreisen.

Neu! Hochinteressant! Neu!
Arpanetta: neuerweite Zither
mit integrierter Notenblätter.
Anfang auch Nichtkomponieren gestattet.

Deutsche empfohlene Salons-Instrumente, als **Ariston**, **Heli-
kon**, **Manopan**, **Victoria**,
Kalliston mit Odedy, mit Trommel,
Herophon, **Gloria**, **Ariosa**,
Sonora, **Intona**, **Phoenix**, **Dol-**
cine, **Mignon** u. viele andere
inbilligen Preisen. **Violinen**,
Mandoline, **Gitarren**,
Schlag- und Accord-Zithern,
Tambourins, **Glockenspiele**, **Trommeln**, **Har-**
monikas aller Art, **Xylophones**, **Biergläser**,
Schmuckkästen, **Cigaren-Tempel**, **Photo-**
graphie-Album mit Wohl in 1 M. sowie Saiten
heute Einsicht in 10 Pf. zu erhalten.

Reparaturen prompt und billig.

Bei mir werden meine viel berühmten
Carolina-Henr. handgefertigte neue
Saxonia-Akkordzithern bei mir
am Anfang aus. Allgemein
aber benutzt, dass keine der
schönen Melodienungen sehr
an Stärke der Stimmung und
Tonlichkeit er-schmeckt. Preise M. 1,50, 2,50, 3,50 und
4,50, nach Größe 2. Ziffern. Dann Album I. Volks-
lieder, II. Spezial, III. Auszüge aus M. IV und V.
Fünf, VI, VII, VIII, Tänze und Märche a M. 1. **Neu!**
Album für **Ocarina mit Klavierbeleuchtung**, in 2 Theile
a M. 2,00. Jahrl. Bezeichnung gratis.

Carlo Rimatei,
Moritzstrasse,
Postgebäude.



MEYERS Gegen Ausgabe von 10 Pfennig täglich
in Testzetteln zu einem Preis von 3 Mark liefern wir das
Werk zu seinen Bestellen, das ersten A-Bande schafft
die Kunden in entsprechenden Zeitabständen.

Notizen, seien erscheinende fünfte Auflage
in 17 Hallen-
lederbänden zu je
10 Mark.

KONVERSATIONS- Auf Wunsch werden wir den ersten Band gen
Banko zur Ansicht.
Schallm. & Wallerick, Buchh., Magdeburg 18.

LEXIKON

Wunder-Mikroskop,

meidet die Verluste der Mikroskopie
die großen Verluste erzielt, und legt eine
so kleine Summe auf, dass man von uns

Mf. 1,50

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 2,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 3,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 4,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 5,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 6,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 7,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 8,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 9,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 10,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 11,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 12,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 13,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 14,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 15,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 16,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 17,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 18,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 19,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 20,-

zu sehr kann sein Belohnung
Beträgt das Mikroskop 1000 Mark, wird es
verzerrt, um der Kosten zu entsprechen, und
die Kosten der Kosten zu entsprechen, die Kosten
zu sehr kann sein Belohnung.

Mf. 21,-

Musikalien,
Klavier-
und Violin-Schulen,
sow. u. antiquarisch,
immer vorrathen
bei
Otto Teich,
13 Marienstraße 13. +

Patente
bejoraden und verwerthen
Dr. Häberlein & Co.,
BERLIN N. W.
Karlsstr. 7.
Brochüre gratis u. franko.



Meine Waffe

ein sehr requirierte Uhren, billig
ist mein Ziel! Schlechte Uhren
wie von Verkaufsstäben mit
wirtschaftlicher Anwendung führe
ich nicht, und als Uhrenfabrikant
soll ich mit jedem Händler, bes-
onders des Preises u. der Qua-
lität der Uhren vorrathen.
1 Goldin-Nem., wie echt Gold,
3 Döbel M. 8.
1 Goldin-Nem., ff. mit Kalen-
der, 3 Döbel M. 10.
1 Nem., Soft Chronogr., mit
Kalender, ff. M. 14.
1 Silber-Glocken-Nem. M. 8.
1 Silber-Anter, 15 Steine, prima
Dorf. M. 12.
1 Silber-Anter, 15 Steine und
3 Döbel, M. 14.
1 Silber-Anter, 15 Steine, Soft.
Glocke, M. 18.
1 Silber-Anter, 15 Steine, 3
Döbel, Soft. Glocke, M. 24.
1 Silber-Anter, 15 Steine, ff.
Chronometer, M. 26.
die beste Anteruhr der Schwelz
1 schwere exquise Stahl-Nemon-
tik-Anteruhr, Wismaruhu ge-
nannt, mit Kalender, Sekun-
den, Minuten, Stunden, Tagen-
u. Monate u. Mond-Anzeiger,
M. 20.
Die alte Uhr aus Silber. M. 25.
1 Damen-Goldin-Nem., genau
wie echt Gold, M. 9.
1 Damen-Silber-Nem.-Uhr., 10
Steine, M. 9.
1 Damen-Silber-Nem.-Uhr., 3
Döbel, ff. M. 14.
1 Damen-14 Karat-Gold-Uhr., ff.
M. 20.
1 Damen-14 Karat-Gold-Uhr., 3
Döbel, emailliert, M. 30.
Alle Uhren in meiner Werk-
statt regulirt u. reparirt. Zahrt.
Garantie. Nicht passend. Geld
zurück, daher jede Bestellung ohne
Risiko. Ein Katalog mit 300
Illustrationen, Neuerungen in
Uhren, gratis. Poste nach der
Schweiz: Briefe 20 Pf., Karten
10 Pf. Versand gegen Rechnung
von der Schweizer Taschenuhr-
fabrik **D. Clesner** in Zürich
(Schweiz).

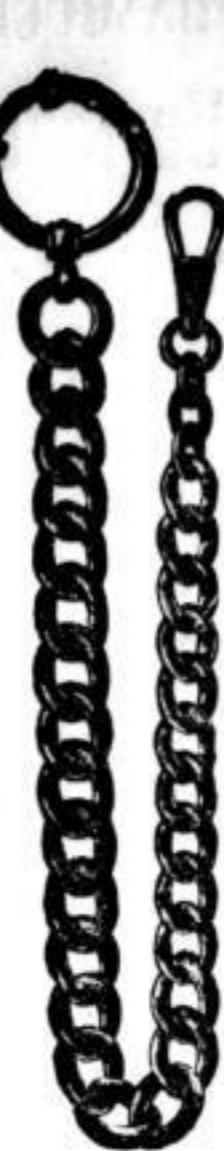


82. Auflage
der einzige in seinem Art exzellenten
Vogelkundlichen Werke
Die Vogelkunde,

ausführliche Nachträge für Den-
ken, die auch frischste Veränderungen
aufgezeichnet und leicht ablesen.
Zieht natürlich auch für Solche, die
an Vogelfangen, Vogelspiel und
Gebrauchs-Vogelwerken Interesse
haben. Ausgabe über
Geflügel und Brüderling. Gegeben
1880. Ein Preisheft zu beziehen
bei Dr. L. Ernst, Komodopoth.
Wien, Glaciatstr. 6.



amerikanische Double-Uhrketten nach dieser Zeichnung S. 12. Bl.



Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 6 M.

**Skarat. massiv
goldene Trauringe,**
Stück 6 M.

Gold-Kompositions- Uhrketten.

Herren- u. Damen-Uhrketten von 3 M. an
unter langjähriger Garantie des guten Tragens.

Nickel-Uhrketten

empfehle ich unter strengster Garantie des guten
Tragens. **Herren-Uhrketten** (Augen Anf.)
von 1½-3 M. ähnliche Fasson wie die rechts be-
zeichnete Uhrkette 2-3 M.



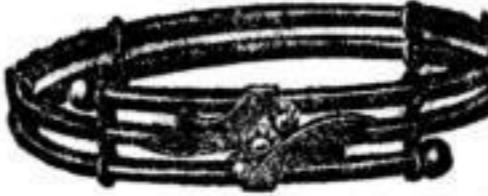
Gold double, Stück 5-20 M.

Simili-Brillant-Ringe

Gold double, Stück 3 M.

Armbänder aus Gold-Komposition,

genau nach dieser Zeichnung,
mit 3 Simili-Brillanten, Stück 3 M.



Armbänder amerik. Double

genau nach dieser Zeichnung, Stück 10 M.

Promenadenketten für Damen

aus Nickel, Gold-Komposition und Gold-Double
von 1-10 M.

Ohrringe

aus Gold dorete, mit massiv aus Gold double, die Garantur
goldenem Bügel, Baat 3 M.

Brosche mit Ohrringen

aus Gold double, die Garantur von 6 M. an.

Gold double-Brillant-Ohrringe
paar 2 M. art bis 3 M. art.

Simili-Brillant-Ringe
aus Gold double, Stück 3 M.

Armbänder amerik. Double

genau nach dieser Zeichnung, Stück 10 M.

Haar-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Hair-Uhrketten-

Beschläge aus Gold double,

Garantur von 4 M. an.

Gold-Komposition,
genau nach Abbildung.
Stück 8 M.

Ernst Zscheile,
Galerieartwarenhandlung,
Dresden, Zeestraße.

LOOSE
der Sächsischen
Pferdezuchts-
Lotterie
à 3 Mark (11 Stück)

Ziehung
endgültig spätestens
am
15. Dezember d. J.

in den mit Plakaten ver-
sehenen Handlungen und
im Sekretariat des Dres-
dener Rennverein,
Dresden, Victoriastr. 26.



Herren, welche sich selbst rasten,
nehmen ihren Bedarf von ehr-
lichen Meistern (nur eigner
Söhnlichkeit), wie in allen Städ-
ten, eben Juchtenreichen,
vollständige Rauhreiche-
heit nur in der Tannenbä-
ckerei und Kaffeehaus von
Max Herrfurth, große
Brudergasse 43, bestimmt
zu bedenken, da darüber jedes
Besser nur unter Garantie ab-
gegeben wird und weggemaltes
ostfriesisches Umlaut geschafft ist.

**Feste Holst. Meierei-
Tafelbutter**

auf salinenfreiem Rohr, Postbad.
9 Wd. netto à M. 1,30 francs.
Garantie: Unserkörte Zurück-
nahme. Weidenhof vor. Weih-
nacht. L. Wilhelm.

Ein gutes u. dabei billiges

Pianino

mit einer Klaviatur 13. L. Et.

Heiratszeitung, Berlin,
à M. 0,20, pr. Jahr 12 Min. 1,20.

**Die weltberühmte
Wiener Stiefel-Wichse**
von St. Fernolendt, Wien
U. A. v. Fabrik 1895.

Wiener
Wichse
Wiener
Wichse
Wiener
Wichse
Wiener
Wichse
Wiener
Wichse

eine Viertel, aus gleichfarbenem
Leder, nicht das Leder dauerhaft
durch das Füllmaterial bewahrt.
In Schachteln à 1, 10 u. 18 Pf. im
meisten Coloratur-Laden. Preissatz:
Leder u. Füllmaterial zusammen.
General-Depot für Deutschland
F. G. Sohre, Dresden.

Porte-Tresors

Kalbleder,
echt Seehund und
echt Juchten,
aus einem Stück gearbeitet, mit
oder ohne Schrift und Patent-
schloß. Preis 3.-20.

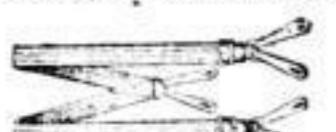
Portemonnaies

für Damen und Herren
in reicher Auswahl.

Visitenkarten- Täschchen

mit und ohne Etui, von
50 Pf. bis 3 Mark.

Cigarren-Etuis, Vorjebücher, Photographie-Albums.



Hosenträger

von 1 Mark an bis 3 Mark.

Ernst Zscheile,

Galerieartwarenhandlung,
Dresden, Zeestraße.

2 Jahre Garantie!



Stein, Edel. 22. 6.
Hemp. 22. 10.
Oleum. 22. 11. Minus.
Gold. 22. 12. Minus.
Silver. 22. 13. Minus.
Metall. 22. 14. Minus.
Cobalt. 22. 15. Minus.
Copper. 22. 16. Minus.
Zinc. 22. 17. Minus.
Iron. 22. 18. Minus.
Copper. 22. 19. Minus.
Copper. 22. 20. Minus.
Copper. 22. 21. Minus.
Copper. 22. 22. Minus.
Copper. 22. 23. Minus.
Copper. 22. 24. Minus.
Copper. 22. 25. Minus.
Copper. 22. 26. Minus.
Copper. 22. 27. Minus.
Copper. 22. 28. Minus.
Copper. 22. 29. Minus.
Copper. 22. 30. Minus.
Copper. 22. 31. Minus.
Copper. 22. 32. Minus.
Copper. 22. 33. Minus.
Copper. 22. 34. Minus.
Copper. 22. 35. Minus.
Copper. 22. 36. Minus.
Copper. 22. 37. Minus.
Copper. 22. 38. Minus.
Copper. 22. 39. Minus.
Copper. 22. 40. Minus.
Copper. 22. 41. Minus.
Copper. 22. 42. Minus.
Copper. 22. 43. Minus.
Copper. 22. 44. Minus.
Copper. 22. 45. Minus.
Copper. 22. 46. Minus.
Copper. 22. 47. Minus.
Copper. 22. 48. Minus.
Copper. 22. 49. Minus.
Copper. 22. 50. Minus.
Copper. 22. 51. Minus.
Copper. 22. 52. Minus.
Copper. 22. 53. Minus.
Copper. 22. 54. Minus.
Copper. 22. 55. Minus.
Copper. 22. 56. Minus.
Copper. 22. 57. Minus.
Copper. 22. 58. Minus.
Copper. 22. 59. Minus.
Copper. 22. 60. Minus.
Copper. 22. 61. Minus.
Copper. 22. 62. Minus.
Copper. 22. 63. Minus.
Copper. 22. 64. Minus.
Copper. 22. 65. Minus.
Copper. 22. 66. Minus.
Copper. 22. 67. Minus.
Copper. 22. 68. Minus.
Copper. 22. 69. Minus.
Copper. 22. 70. Minus.
Copper. 22. 71. Minus.
Copper. 22. 72. Minus.
Copper. 22. 73. Minus.
Copper. 22. 74. Minus.
Copper. 22. 75. Minus.
Copper. 22. 76. Minus.
Copper. 22. 77. Minus.
Copper. 22. 78. Minus.
Copper. 22. 79. Minus.
Copper. 22. 80. Minus.
Copper. 22. 81. Minus.
Copper. 22. 82. Minus.
Copper. 22. 83. Minus.
Copper. 22. 84. Minus.
Copper. 22. 85. Minus.
Copper. 22. 86. Minus.
Copper. 22. 87. Minus.
Copper. 22. 88. Minus.
Copper. 22. 89. Minus.
Copper. 22. 90. Minus.
Copper. 22. 91. Minus.
Copper. 22. 92. Minus.
Copper. 22. 93. Minus.
Copper. 22. 94. Minus.
Copper. 22. 95. Minus.
Copper. 22. 96. Minus.
Copper. 22. 97. Minus.
Copper. 22. 98. Minus.
Copper. 22. 99. Minus.
Copper. 22. 100. Minus.
Copper. 22. 101. Minus.
Copper. 22. 102. Minus.
Copper. 22. 103. Minus.
Copper. 22. 104. Minus.
Copper. 22. 105. Minus.
Copper. 22. 106. Minus.
Copper. 22. 107. Minus.
Copper. 22. 108. Minus.
Copper. 22. 109. Minus.
Copper. 22. 110. Minus.
Copper. 22. 111. Minus.
Copper. 22. 112. Minus.
Copper. 22. 113. Minus.
Copper. 22. 114. Minus.
Copper. 22. 115. Minus.
Copper. 22. 116. Minus.
Copper. 22. 117. Minus.
Copper. 22. 118. Minus.
Copper. 22. 119. Minus.
Copper. 22. 120. Minus.
Copper. 22. 121. Minus.
Copper. 22. 122. Minus.
Copper. 22. 123. Minus.
Copper. 22. 124. Minus.
Copper. 22. 125. Minus.
Copper. 22. 126. Minus.
Copper. 22. 127. Minus.
Copper. 22. 128. Minus.
Copper. 22. 129. Minus.
Copper. 22. 130. Minus.
Copper. 22. 131. Minus.
Copper. 22. 132. Minus.
Copper. 22. 133. Minus.
Copper. 22. 134. Minus.
Copper. 22. 135. Minus.
Copper. 22. 136. Minus.
Copper. 22. 137. Minus.
Copper. 22. 138. Minus.
Copper. 22. 139. Minus.
Copper. 22. 140. Minus.
Copper. 22. 141. Minus.
Copper. 22. 142. Minus.
Copper. 22. 143. Minus.
Copper. 22. 144. Minus.
Copper. 22. 145. Minus.
Copper. 22. 146. Minus.
Copper. 22. 147. Minus.
Copper. 22. 148. Minus.
Copper. 22. 149. Minus.
Copper. 22. 150. Minus.
Copper. 22. 151. Minus.
Copper. 22. 152. Minus.
Copper. 22. 153. Minus.
Copper. 22. 154. Minus.
Copper. 22. 155. Minus.
Copper. 22. 156. Minus.
Copper. 22. 157. Minus.
Copper. 22. 158. Minus.
Copper. 22. 159. Minus.
Copper. 22. 160. Minus.
Copper. 22. 161. Minus.
Copper. 22. 162. Minus.
Copper. 22. 163. Minus.
Copper. 22. 164. Minus.
Copper. 22. 165. Minus.
Copper. 22. 166. Minus.
Copper. 22. 167. Minus.
Copper. 22. 168. Minus.
Copper. 22. 169. Minus.
Copper. 22. 170. Minus.
Copper. 22. 171. Minus.
Copper. 22. 172. Minus.
Copper. 22. 173. Minus.
Copper. 22. 174. Minus.
Copper. 22. 175. Minus.
Copper. 22. 176. Minus.
Copper. 22. 177. Minus.
Copper. 22. 178. Minus.
Copper. 22. 179. Minus.
Copper. 22. 180. Minus.
Copper. 22. 181. Minus.
Copper. 22. 182. Minus.
Copper. 22. 183. Minus.
Copper. 22. 184. Minus.
Copper. 22. 185. Minus.
Copper. 22. 186. Minus.
Copper. 22. 187. Minus.
Copper. 22. 188. Minus.
Copper. 22. 189. Minus.
Copper. 22. 190. Minus.
Copper. 22. 191. Minus.
Copper. 22. 192. Minus.
Copper. 22. 193. Minus.
Copper. 22. 194. Minus.
Copper. 22. 195. Minus.
Copper. 22. 196. Minus.
Copper. 22. 197. Minus.
Copper. 22. 198. Minus.
Copper. 22. 199. Minus.
Copper. 22. 200. Minus.
Copper. 22. 201. Minus.
Copper. 22. 202. Minus.
Copper. 22. 203. Minus.
Copper. 22. 204. Minus.
Copper. 22. 205. Minus.
Copper. 22. 206. Minus.
Copper. 22. 207. Minus.
Copper. 22. 208. Minus.
Copper. 22. 209. Minus.
Copper. 22. 210. Minus.
Copper. 22. 211. Minus.
Copper. 22. 212. Minus.
Copper. 22. 213. Minus.
Copper. 22. 214. Minus.
Copper. 22. 215. Minus.
Copper. 22. 216. Minus.
Copper. 22. 217. Minus.
Copper. 22. 218. Minus.
Copper. 22. 219. Minus.
Copper. 22. 220. Minus.
Copper. 22. 221. Minus.
Copper. 22. 222. Minus.
Copper. 22. 223. Minus.
Copper. 22. 224. Minus.
Copper. 22. 225. Minus.
Copper. 22. 226. Minus.
Copper. 22. 227. Minus.
Copper. 22. 228. Minus.
Copper. 22. 229. Minus.
Copper. 22. 230. Minus.
Copper. 22. 231. Minus.
Copper. 22. 232. Minus.
Copper. 22. 233. Minus.
Copper. 22. 234. Minus.
Copper. 22. 235. Minus.
Copper. 22. 236. Minus.
Copper. 22. 237. Minus.
Copper. 22. 238. Minus.
Copper. 22. 239. Minus.
Copper. 22. 240. Minus.
Copper. 22. 241. Minus.
Copper. 22. 242. Minus.
Copper. 22. 243. Minus.
Copper. 22. 244. Minus.
Copper. 22. 245. Minus.
Copper. 22. 246. Minus.
Copper. 22. 247. Minus.
Copper. 22. 248. Minus.
Copper. 22. 249. Minus.
Copper. 22. 250. Minus.
Copper. 22. 251. Minus.
Copper. 22. 252. Minus.
Copper. 22. 253. Minus.
Copper. 22. 254. Minus.
Copper. 22. 255. Minus.
Copper. 22. 256. Minus.
Copper. 22. 257. Minus.
Copper. 22. 258. Minus.
Copper. 22. 259. Minus.
Copper. 22. 260. Minus.
Copper. 22. 261. Minus.
Copper. 22. 262. Minus.
Copper. 22. 263. Minus.
Copper. 22. 264. Minus.
Copper. 22. 265. Minus.
Copper. 22. 266. Minus.
Copper. 22. 267. Minus.
Copper. 22. 268. Minus.
Copper. 22. 269. Minus.
Copper. 22. 270. Minus.
Copper. 22. 271. Minus.
Copper. 22. 272. Minus.
Copper. 22. 273. Minus.
Copper. 22. 274. Minus.
Copper. 22. 275. Minus.
Copper. 22. 276. Minus.
Copper. 22. 277. Minus.
Copper. 22. 278. Minus.
Copper. 22. 279. Minus.
Copper. 22. 280. Minus.
Copper. 22. 281. Minus.
Copper. 22. 282. Minus.
Copper. 22. 283. Minus.
Copper. 22. 284. Minus.
Copper. 22. 285. Minus.
Copper. 22. 286. Minus.
Copper. 22. 287. Minus.
Copper. 22. 288. Minus.
Copper. 22. 289. Minus.
Copper. 22. 290. Minus.
Copper. 22. 291. Minus.
Copper. 22. 292. Minus.
Copper. 22. 293. Minus.
Copper. 22. 294. Minus.
Copper. 22. 295. Minus.
Copper. 22. 296. Minus.
Copper. 22. 297. Minus.
Copper. 22. 298. Minus.
Copper. 22. 299. Minus.
Copper. 22. 300. Minus.
Copper. 22. 301. Minus.
Copper. 22. 302. Minus.
Copper. 22. 303. Minus.
Copper. 22. 304. Minus.
Copper. 22. 305. Minus.
Copper. 22. 306. Minus.
Copper. 22. 307. Minus.
Copper. 22. 308. Minus.
Copper. 22. 309. Minus.
Copper. 22. 310. Minus.
Copper. 22. 311. Minus.
Copper. 22. 312. Minus.
Copper. 22. 313. Minus.
Copper. 22. 314. Minus.
Copper. 22. 315. Minus.
Copper. 22. 316. Minus.
Copper. 22. 317. Minus.
Copper. 22. 318. Minus.
Copper. 22. 319. Minus.
Copper. 22. 320. Minus.
Copper. 22. 321. Minus.
Copper. 22. 322. Minus.
Copper. 22. 323. Minus.
Copper. 22. 324. Minus.
Copper. 22. 325. Minus.
Copper. 22. 326. Minus.
Copper. 22. 327. Minus.
Copper. 22. 328. Minus.
Copper. 22. 329. Minus.
Copper. 22. 330. Minus.
Copper. 22. 331. Minus.
Copper. 22. 332. Minus.
Copper. 22. 333. Minus.
Copper. 22. 334. Minus.
Copper. 22. 335. Minus.
Copper. 22. 336. Minus.
Copper. 22. 337. Minus.
Copper. 22. 338. Minus.
Copper. 22. 339. Minus.
Copper. 22. 340. Minus.
Copper. 22. 341. Minus.
Copper. 22. 342. Minus.
Copper. 22. 343. Minus.
Copper. 22. 344. Minus.
Copper. 22. 345. Minus.
Copper. 22. 346. Minus.
Copper. 22. 347. Minus.
Copper. 22. 348. Minus.
Copper. 22. 349. Minus.
Copper. 22. 350. Minus.
Copper. 22. 351. Minus.
Copper. 22. 352. Minus.
Copper. 22. 353. Minus.
Copper. 22. 354. Minus.
Copper.

Seltner Gelegenheitskauf.

Praktische Schul-Anzüge,

Joppen-Form in reinwollinem Lodenstoff,

Mark 5.—,
5.50, 6.—, 6.50, 7.— und höher.

Knaben-Paletots

mit abzuknöpfender Pelerine, haltbare Stoffe,

Mark 3.50,
4.—, 4.50, 5.—, 5.50 und höher.

Loden-Joppen,

zweireihig, mit Mufftaschen, von 4 Mark an.

1000 Stück

Knaben-Blousen

zu 75 Pf.

Mark 1.—, 1.50 und 2.—.

Adolph Renner,

Dresden, 12 Altmarkt 12.



Gebr. Krumpholtz,
22 Waisenhausstrasse 22,

laden zum Besuch ihrer

Ausstellung von Gegenständen zu Kunstbeschäftigungen,

welche sich vorzüglich zu Geschenken für den Weihnachtstisch eignen, ein.

Aus Patentpappe, Holz, Thon, Metall und Gaze sind eigenartige Neuerungen

vertreten. Ein großer Tell darin ist aus unserer eigenen Fabrikation, mit eigens dazu

entworfenen, geistlich geschnittenen Mustern verziert, hervorgegangen.

Gegenstände für Kerbschnitt-Arbeiten

mit und ohne Aufzeichnung. Werkzeuge dazu, heiles englisches Papier.

Neu! Delft- (Blau-) Maleret. Wir halten darin Lager in Mate-

rialkästen, Farben Fayenne.

Brenn-Apparate

mit extra gehärteten, starken Platinabrennern, für Hand- und Zugbetrieb.

Kerner empiebt unter Lager in Lederschnitte, Kerbschnitt-, Korkschlitz-,

Ziersnägel-, Beiz- und Polier-Apparaten.

Neuheiten in Mai-, Brenn- und Kerbschnitt-Vorlagen.

Dresdner Bettfedern- und Daunen-Haus

Clemens Grossmann,

nur Scheffelstrasse 22

nahe der Wallstrasse.

Reellste und billigste Bezugsquelle.

Herrnhuter Waarenhaus, Altmarkt 10.

Detail-Verkauf von Leinen- und Baumwollwaaren

zu Fabrikpreisen.

Eigene Wäsche-Fabrikation.

Folgende Partieposten kommen von Montag den 18. Novbr.
an zum Verkauf:

Baby-Mäntel

(Regenmäntelstoff)

M. 1.50, M. 2.50 und M. 3.—.

Baby-Kleidchen

in Barchent

M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60;

in Wollstoff

M. 2.50, M. 3.—, M. 3.50, M. 4.— und höher.

Kleider für grössere Mädchen

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Mädchen-Mäntel, Mädchen-Jackets,

neues vergrössertes Lager.

Adolph Renner,

Dresden, 12 Altmarkt 12.

Teppiche,

nur beste Fabrikate in allen Grössen u. Arten.

C. Anschütz Nachf.,

15 Altmarkt 15.

Grosse Auswahl.

Billige Preise.

Seidenes Kleid

oder Blouse ist der grösste
Wunsch einer jeden Dame als
Weihnachts-Geschenk.

Reine Seide Mtr. von 1 M. an.

Eintausch gestattet.

Grefelder Sammet- und

Seiden-Haus,

Seifert & Co.,

28, I. Pragerstr. 28, I.

Über P. Kneifel's Haar-Tinktur.

Herr P. Kneifel in Dresden! Mit wahrer Freude
werche ich Ihnen hiermit meinen Dank aus für die vorzügliche
Wirkung Ihrer Haar-Tinktur. Naddem ich mein Haar fast gänz-
lich verloren und meine Hoffnung nur noch auf Ihre Tinktur legte,
bin ich jetzt wieder, wie hier Gedemann sieht, im Vollbesitze
meines Haars. Ihnen nochmals bestens dankend Hochacht. —
Name im Depot zu erfahren. — Domäne Eggersen, Kreis Domelin,
Dresden am 2. Jan. Dieses vorzügliche Cosmetic (amlich neu) ist in
Dresden nur echt bei Herm. Boch, Altmarkt 5. C. Räbiger,
Hauptstr. 11, u. F. Reichmann, Striekerstr. 24, in Flac. zu 1.
2 und 3 MR. zu haben.



Gustav Zschokewitz,
an der Mauer 4.
ganz nahe der Seestraße.
Metall- u. Kautschukstempel, Pa-
nethmädel, Käferkopfarbeiten für
industrielle Zwecke, elastische Ela-
numm. Schablonen, Schnelldruck-
Rohren, Siegelmaschen, Tinten,
Lithographien und Walzenmotive.

Pragerstrasse 28, I. Etage.

Crefelder Sammet- und Seiden-Haus

Pragerstrasse 28, I. Seitert & Co. Pragerstrasse 28, I.

Costüm-Sammet,	Gloria, Zephyr, Doppel-Körper, 68 cm breit — das beliebte Material der Welt — prachtvolle, glänzende Ware, 52 cm breit, gegen Wind und Nässe unempfindlich	Wtr. 2,60
Velvetin,	schwere Ware, für Knaben- u. Mädchen-Anzüge, außerordentlich haltbar, 56 cm breit	" 2,20
Patent-Sammet,	schwarz und farbig, für Besatz	" 1,60
Seiden-Plüscher,	schwarze engl. Art für Handarbeiten etc.	" 1,75
Seiden-Sammet,	schwarz und farbig, schöne Ware	" 1,95
Schottischer Sammet,	für Blousen und Besatz	" 1,80
Zweifarbig. Sammet,	56 cm breit, für Kleider und Besatz	" 1,95

Überzeugen Sie sich bitte von dieser freien reeller Charte und Sie werden sicher eine treue Kundin werden.

Muster nach auswärts franko.

Oberhemden
Tücher
Seide

Nur eine Mark
fertigt die Brochüre: "Wie ver-
schenkt man sich schnell ein
Darlach?" Sicher Kreis-
anellen für Braut, Brautjung-
fern, Schleife, Röckchen,
Kaufleute, Ge erbt, Studierende,
Ein Begleiter von Wilhelm
Geboden. Zu bezahlen durch
alle Buchb. sowie gen. Einf. des
Betrages durch den Verlag von
Wilhelm Möller, Berlin S.,
Vilnusstraße 96.

Lanolin-Seife

Ist die mildeste aller grif-
fenden Toilette-Seifen und
für zarte und empfindliche
Haut die allein zweckmäßige.

Lanolin-Crème

Ist das sicherste Mittel gegen
trockne rauhe Haut; es macht
die Haut gleichzeitig weich
u. gerundet, entfernt rothe
Stellen u. schwippe Stellen
und hat die Eigenschaft, die
Haut gegen kalte, rauhe
Witterung widerstandsfähig
zu machen.

Lanolin-Pomade

verhindert unbedingt Schwip-
pung und dient zur
verbessernden Erhaltung des
Haars und somit zur
Fräsigung des Haarswuchses.

Lanolin

Ist noch wissenschaftlichen
Aeridungen dienten Zeit-
substanzen, welche den Grund-
stein zur Erzeugung u. Er-
haltung des Hauts, Haare,
Nägel des menschlichen Kör-
pers bildet.

Der Gebrauch **meiner
reellen Lanolin-
Präparate** macht die
Anwendung aller sonstigen
Mittel zur Haut- u. Haar-
Pflege **überflüssig**.

T. Louis Gutmann,
Schloßstraße 18,
Pragerstrasse 34,
Bauernstraße 31.

Nobelpüsche
glatt u.
Faconiert,
bunt
gewebte
Plüsche
(Moquette),
abgespannte
Kameeltaschen
Plüschesdecken,
Leinenplüsche,
Wollroba, Granit u. Seide
Seiden-Plüsche.
Kleider-Sammet(Velv)
glatt, perlpolit und bedruckt in
reichen Farbenwahl.
Mantelplüsche
aller Art, glatt, Krimmer etc. ver-
sendet zu Fabrikpreisen direct an
Private. Muster franco. E. Weegmann, Bielefeld.
Umfahrung in eigener Färberei.

Postkistchen

und **Holzcartons**, gehobelt
oder röhrt, fertig genug oder zu
schälen, in Rücksicht auf Tanne,
auch Buche und Kasten, lieiert
als Stückgut oder in Wagen-
ladung, um freie Empfänger
gegen Nachnahme.

W. 6. Rudolph,
Garten b. Rückers in Schleiden.

Solide

Möbel

Ausstattungen

in allen Preislagen,
Säuflets, neueste Modelle,
Beistellen, Matratzen,

Sophas,
Polster-Garnituren,
Tischler-Möbel
aller Arten,
echt Buch. u. m. itt,
bei großer Auswahl
empfiehlt billigst

Möbel-Magazin

Max Köhler,
Innung-Tischlermeister,
Moritzstrasse 15, I.
Ecke gr. Schleißgasse.

**Bitte genau auf
die Sizuna zu achten.
Kein Laden,
nur erste Etage.**

Pragerstrasse 28, I. Etage.

Specialität: Raspel-Chocolade

garantiert rein, mit Vanille.

Jordan & Timaeus Dresden zur schnellen Bereitung von Trink-Chocolade, à Pfund M. 1,60.

Jordan & Timaeus,

Kaiser Wilhelm-Platz 6.

Schloss-Strasse 9.



Fertige Kleider.

Facon	Preis
Elara:	Kleid aus gutem Warp und Harchent mit weit- fallendem Ärmel in 12 Dessins: M. 5,-
Magda:	Kleid aus reinwoll. Chariot in marine, braun, Schwarz
Martha:	Kleid aus reinwoll. karriert, und einfarbigen Stoffen mit fester, gut sitzender Taille
Husar:	Elegante Fäden mit hell. Lurex und Schnur- Verzierung
Elster:	Velvet-Kleid in marine, braun, olive
Abtheilung für elegante Kostüme und Modelle in Wolle, Seide und Sammet.	

Trauer-Kleider.

Einzelne Kleiderrücke zu M. 6.—, 8.—, 9 bis 20.—

Adolph Renner, Dresden, Altmarkt 12.

Berndorfer Metallwaaren-Fabrik Arthur Krupp.

Berndorfer Alpacca-Silber!

Vollkommenster Ersatz für echtes Silber.

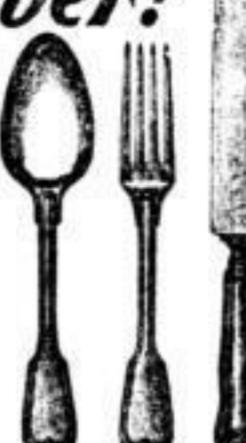
Das mit nebenstehender Schutzmarke versehene Berndorfer Alpacca-Silber besteht aus dem von den Berndorfer Werken eigens erzeugten silberweissen Nickelmetall, genannt Alpacca, und aus garantirt reinem Silber. Die garantirte Silberauflage beträgt 90 Gramm pr. Dtzd. Löffel und Gabeln. Gravirungen von Wappen, Monogrammen etc. können jederzeit angebracht werden, denn das Metall ist durch und durch silberweiss.

Die Berndorfer Alpacca-Silber-Service sind dem praktischen Bedürfniss angepasst und für den täglichen Gebrauch berechnet; sie geniessen als sogenanntes Hütelsilber einen Weltluf u. sind für grosse Hotelbetriebe, Casinos etc. unentbehrlich.

Der Wert der Berndorfer Alpacca-Silber-Geräte ist unvergänglich, da man sie immer wieder neu versilbern kann. Löffel und Gabeln mit bestehender Garantie-Marke werden jederzeit im abgenutzten Zustande um $\frac{1}{2}$ des Fabrikpreises gegen neue Ware zurückgekauft.

Verkaufsstelle für Tafelmesser, Dessertmesser, Löffel, Gabeln, Fisch-Essbestecke etc. bei

Robert Kunde, Dresden, Wallstr. 1, Ecke Wilsdrufferstr.



Preislisten
gratuit!



Oberhemden

echtes Aufsteigung.

ta. Hemdentuch v. 3,50 an.

Tag- u. Nachthemden,

In. Hemdentuch und

Barett, 1,50, 1,80, 2,00.

echtes Aufsteigung.

Nach-Mahl ohne Schöbung.

Chemisettes,

32-50 cm, 50-65 sk. 100.

Servileurs v. 10 Pf. an.

Herrenkragen,

Unter-Arm. 1,20, 1,50, 1,80.

Manschetten,

Unter-Arm. 1,20, 1,50, 1,80.

Normalwäsche.

Beide Qual. Billige Preise.

Neuste Neubeten in

Cravatten

echtes

Robert Neuhner Nchf.

P. Wolf.

Wallstrasse 9,

Ecke Scheffelstrasse.

Miss-Extract
einzigartiges Rezept für die
reine Haut. Einzelne Dosen
15, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100, 120, 150, 180, 200, 250, 300, 350, 400, 450, 500, 550, 600, 650, 700, 750, 800, 850, 900, 950, 1000, 1100, 1200, 1300, 1400, 1500, 1600, 1700, 1800, 1900, 2000, 2100, 2200, 2300, 2400, 2500, 2600, 2700, 2800, 2900, 3000, 3100, 3200, 3300, 3400, 3500, 3600, 3700, 3800, 3900, 4000, 4100, 4200, 4300, 4400, 4500, 4600, 4700, 4800, 4900, 5000, 5100, 5200, 5300, 5400, 5500, 5600, 5700, 5800, 5900, 6000, 6100, 6200, 6300, 6400, 6500, 6600, 6700, 6800, 6900, 7000, 7100, 7200, 7300, 7400, 7500, 7600, 7700, 7800, 7900, 8000, 8100, 8200, 8300, 8400, 8500, 8600, 8700, 8800, 8900, 9000, 9100, 9200, 9300, 9400, 9500, 9600, 9700, 9800, 9900, 10000, 10100, 10200, 10300, 10400, 10500, 10600, 10700, 10800, 10900, 11000, 11100, 11200, 11300, 11400, 11500, 11600, 11700, 11800, 11900, 12000, 12100, 12200, 12300, 12400, 12500, 12600, 12700, 12800, 12900, 13000, 13100, 13200, 13300, 13400, 13500, 13600, 13700, 13800, 13900, 14000, 14100, 14200, 14300, 14400, 14500, 14600, 14700, 14800, 14900, 15000, 15100, 15200, 15300, 15400, 15500, 15600, 15700, 15800, 15900, 16000, 16100, 16200, 16300, 16400, 16500, 16600, 16700, 16800, 16900, 17000, 17100, 17200, 17300, 17400, 17500, 17600, 17700, 17800, 17900, 18000, 18100, 18200, 18300, 18400, 18500, 18600, 18700, 18800, 18900, 19000, 19100, 19200, 19300, 19400, 19500, 19600, 19700, 19800, 19900, 20000, 20100, 20200, 20300, 20400, 20500, 20600, 20700, 20800, 20900, 21000, 21100, 21200, 21300, 21400, 21500, 21600, 21700, 21800, 21900, 22000, 22100, 22200, 22300, 22400, 22500, 22600, 22700, 22800, 22900, 23000, 23100, 23200, 23300, 23400, 23500, 23600, 23700, 23800, 23900, 24000, 24100, 24200, 24300, 24400, 24500, 24600, 24700, 24800, 24900, 25000, 25100, 25200, 25300, 25400, 25500, 25600, 25700, 25800, 25900, 26000, 26100, 26200, 26300, 26400, 26500, 26600, 26700, 26800, 26900, 27000, 27100, 27200, 27300, 27400, 27500, 27600, 27700, 27800, 27900, 28000, 28100, 28200, 28300, 28400, 28500, 28600, 28700, 28800, 28900, 29000, 29100, 29200, 29300, 294

Die Sächs. Schuhmacherei **Zoigt**

Altmarkt, Ecke Schreibergasse,
treibt keinen jüdischen Schwindel mit übertriebenen Arbeiterzahlen.

Produktions-Fähigkeit:

— 500 Paar täglich —

Hand- und Maschinen-Arbeit.



Die Sächs. Schuhmacherei

Zoigt

Altmarkt, Ecke Schreibergasse
verarbeitet

Prima-Ledersorten

von christlichen Gerbern!

Außer Tausenden von Sorten empfiehlt dieselbe:

Dauerhafter Strapazir-Damen-Zugstiefel , Mf. 3,50—6,50.	Eleganter Damen-Zugstiefel von prima lach. Kalbleder Mf. 8,50, mit Pelzfutter Mf. 12,50.	Heiner Glaecleder-Zugstiefel , spitze Form, gelb genäht, Mf. 9,50, mit Pelzfutter Mf. 10,50.	Hochelgantier Glaecleder-Zugstiefel , neue engl. Form, schwarz genäht, Handarbeit, Mf. 12,00.
Dauerhafter Damen-Knopfstiefel , spitze und runde Form, Mf. 6,50.	Eleganter Damen-Knopfstiefel von prima lach. Kalbleder Mf. 9,50, in Tuch mit Pelz Mf. 14,00.	Heiner Glaecleder-Knopfstiefel , spitze Form, gelb genäht, Mf. 10,50.	Hochelgantier Besatz-Knopfstiefel von prima Satin + Kalbleder, halbrund Form, schwarz genäht, Mf. 12,00, mit Pelz Mf. 16,00.
Herren-Besatzstiefel , spitze Form, gelb genäht, Mf. 7,50.	Herren-Zwischenstiefel , spitze Form, feines weiches Zwischenleder, Mf. 8,50, mit Pelzfutter Mf. 10,50.	Eleganter Herren-Besatzstiefel , prima Kalbleder, Röd-Euro, Mf. 12,— mit Pelz Mf. 16,—.	Cavaller-Stiefel , ohne Naht, prima Kalbleder, neue engl. Form, Handarbeit, Mf. 12.
Pürsch-Stiefel , wasserfest, car. Minleder, doppeltoblig, dicke Form, Handarbeit, Mf. 14,—.	Schaft-Stiefel , prima Weißs Kalbleder, doppeltoblig, Mf. 12, von Fels mit Lederbesatz Mf. 12,—.	Vorschrittmässiger Reitstiefel , aus prima Kalbleder, Mf. 26,— prima weiches Minleder, doppelt, Mf. 14—18.	
zu zwei im Süden.			

==== Filzschuhe, Filzstiefel, Filzpantoffel. ===

Abgesonderte Verkaufs-Räume für Damen (200 Qu.-Mtr.), für Herren (80 Qu.-Mtr.), für Kinder (100 Qu.-Mtr.).
Einzig in Deutschland!

Kernsprecher: 1699. Größtes und billigstes Schuh-Lager und Versandt-Geschäft Dresdens!

Verlag von L. Ehlermann in Dresden.

Soeben erschienen:

Karl Woermann

Deutsche Herzen.

Erzählende Dichtungen und andere Gedichte.
II. u. 160 S. Preis brockig Mf. 3,—; in elegantem Gelehrtenband mit Goldschnitt Mf. 4,50.

Früher erschien von demselben Verfasser:

„Zu zwei im Süden.“

2. Aufl., brockig Mf. 2,50, eleg. geb. Mf. 4,—.

„Was und die Kunstgeschichte lebet.“

4. Aufl., brockig Mf. 3,—, eleg. geb. Mf. 5,—.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Mehr Licht! Weniger Petroleum!
Hast kein Feuerzeugen!

Sparsame Hausfrauen
verwenden für den gewöhnlichen
Kunststoffdose nur noch den

Patent-Kugel-Cylinder

(D. R.-P. 76356)

den im Gebrauch billistien Cylinder.
Vorlage: Herrliches Licht! Hast kein Feuerzeugen! Keine Explosions! Petroleum-Ersparnis!
Bequemes Auslösen!

In allen einschlägigen Geschäften erhältlich!
Grützner & Winter,
Glashüttenwerk, Denken, Bez. Dresden.

Jagd-Joppen und Pelze,
Jagd-Mante und Westen,
Jagd-Hüte und Mützen,
Jagd-Gamaschen und Strümpfe,
Jagd-Trachten und Muffe,
Jagd-Artikel
in größter Auswahl empfohlen!
H. Warnack,
Pragerstraße 33.



Daufragung an die Firma **E. L. Meier in Bautzen.**

Hiermit bestätige ich nach meiner eigenen Überzeugung, daß der **Backofen**, welcher vor kurz r Zeit Arnoldstraße 6 von obiger Firma gebaut, zu meiner größten Zufriedenheit funktioniert. Allen Kollegen und Bauherren kann ich nur die obige Firma hohen empfehlen und bin gern bereit, jedem Interessenten den Ofen zur eigenen Anfertigung zu zeigen.

Albert Beckert, Bäckermeister,
Dresden-N., Arnoldstraße 6.

Hochzeits- und Fest- Geschenke, npartne Neuheiten, in allen Preislagen.

Schloss - Strasse, Friedr. Pachtmann,

Königlich Sächsischer Hoflieferant,

Katalog **Schloss-Strasse.** gratis u. frk.

Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.

Echt Zerbster Bitterbier,
mogenstärkend, 12 fl. M. 1,80 erfl.
2 Pragerstraße. Bruno Melzner. Fernspr. 3913.

Nur Bartholdt's Gesundheits-Corset

übertrifft alles bisher Tageweiene. Damen, die ein festes Corset nicht tragen können, ist mein Gesundheits-Corset ein längst erprobter Wunsch. Es gestattet jede freie Bewegung des Körpers, verleiht grazile Form, ohne jeden Druck auf die inneren Organe, daher von den berühmtesten Frauenärzten empfohlen. Mein Gesundheits-Corset ist für kranke unentbehrlich, da Gesunde gelind erhalten.

Weiß in grau 8 u. 9, weiß 10, klein 12 Mf. Verbindl. gegen Nachr. Nur echt, wenn mit meinem Stempel versehen.

Mein Corset ist mein großes Lager seiner Pariser und Wiener Corsets in jeder Preisscale.

M. Bartholdt,
Wiener Spezial-Corset - Magazin,
22 Pragerstraße 22 (gegenüber der Universität),
2. Höchst: 15 Amalienstraße 15.

Consulat E. Busse Dresden

find die feinsten 15 - Pic. Cigarren eleganter Fabrikation (Cubanien, Sumatra-Cubanien - Handarbeit - große kleine Victoria-Zigarren). Preis per Stück M. 100 Stück 10 Mark, 2 Kisten franco, M. 95 Mark u. R.

E. Busse, Dresden, König-Johannstraße, Ecke Weißegasse, u. Bildstockstraße. 15 Hotel de France. Kleine Kette hängt für reelle Bedienung. Umtausch gestattet.

Konkurs-Ausverkauf.

Die noch vorhandenen beträchtlichen Waarenbestände zu den Konkurspreisen **Rath. Garten** und **S. Garten & Co.** geöffnet an **Gold- und Silberwaren, Schmuckschmieden, Emailen, Münzen, Schnitzereien** usw. werden im Geschäftsbüro

Pragerstraße 59 und zwar von jetzt ab

25 Proc. unter Selbstkostenpreis ausverkauft. Auch sind noch diverse lose Edelsteine billig veräußert.

Die Konkursverwalter.

August Kretzschmar

II Altmarkt II.

Weihnachts-Ausverkauf

aller Waarengattungen meines reichsortirten Lagers
zu außerordentlich billigen, festen Preisen.

Reinwoll. Cheviots. Meter 1,20—1,30—1,40—1,50 Mk.	Damentuche. Meter 75.—80.—90.—100.—110 Mk.	Modestoffe. Meter 60.—75.—90.—100 Mk.	Hauskleiderstoffe. Meter 60.—75.—1,80 Mk.
Schwarze Stoffe. Meter 80.—90.—100.—110 Mk.	Flanelle. Meter 100.—140.—250 Mk.	Lama. Meter 1,00—1,50 Mk.	Barchente. Meter 40—75 Pf.
Taschentücher. Dfd. 1,00—10,00 Mk.	Herren-Damentücher Stück 15.—75.—200.—100.—1000 Mk.	Tisch-Tücher. Stück 1,00—12,00 Mk.	Tisch-Decken. Stück 1,00—20,00 Mk.
Unter-Röcke. Stück 1,20—12,00 Mk.	Schürzen. —10—6,00 Mk.	Barchent-Hemden. 120.—140.—200.—250 Mk.	Hand-Tücher. Meter 25.—35.—45.—1,00 Mk.

Reste und Roben knappen Maasses
unter Kostenpreis.

Dr. 125. Seite 28. Sonntag, 21. Novbr. 1895

C. G. Heinrich,

Dresden-A.,
Grunaer-Strasse Nr. 1b,
nächst dem Pirnaischen Platze,

Tapisserie-Manufaktur,

bringt in unangeseheter Folge für Weihnachtsgeschenke besonders geeignete

Neuheiten weiblicher Handarbeiten besserer Genres.

Nordische Stickereien:
Nordische leichten Tischdecken,
Tischläufer, Stuhlhüften,
Kinder-Länder,
Stickereien von Seidenstoffen
Gekürzte Bruststücke.

Smyrna-Knöpfarbeiten:
Teppiche,
Kissen, Fußstühle,
Gobelin-
Öfensturme, -Kissen,
Wandbildern.

Gezelebnete und angefangene
Leinenwaren:
Tablett-, Lauter-, Decken,
Servietten, Handtücher,
Feine Heimtextil-Arbeiten,
Neue Tyroler Bettwäsche.

Zu Stickereien eingerichtete Filzsachen, Lederwaren, Korbwaren.

Aufträge werden auf Geschmacksvolle und Prächtige ausgeführt.

Ausverkauf zurückgesetzter Canevas- und Stoff-Arbeiten
zu und unter Selbstkostenpreis.



Pianinos, freuz. v. 380 Mk.
15 M. monatl. Anzahl, durch Probefindung. Robert Stern, Berlin, Neanderstrasse 16.

Gelegenheitskauf
1 neuer, ungefahrener Rover,
Premier, umfangreicher billig zu verkaufen. Robert Martensstr. 8, 3

Sämtliche
Künstler-
Farben
und
Mal-
Utensilien,
komplette Oel- u. Aquarell-Malkästen, Staffeleien,
Plusel in Leinwand, Gobelinstoff.



Mal-Vorlagen
zur Oel-, Aquarell-, Porzellau- und Brand-Malerei,
letzte reiche Auswahl in

Gegenständen zum Bemalen,
Farben, Malmittel und Gegenstände zur Tafelmalerei,
bunte Beize, hässiges Wachs,
englische Emaille Farben in 145 Nuancen,
Brenn-, Kerbschnitte, Spül-Apparate

holt bestens empfohlen
Georg Häntzschel,
Struvestrasse 2.

Zum Besuch unseres
Musterlagers
von Beleuchtungskörpern
für elektrisches Licht

Ieden wir ergeben ein.

Aktien-Gesellschaft Elektrizitätswerke
(vorm. O. L. Sommer & Co.)

Dresden, Waisenhausstrasse 22.



Vollständige Betten,
Bettfedern und Daunen,
genäherte Inlett

in jeder Preislage empfohlen

Müller & C. W. Thiel,
Königl. Hoflieferanten,
Pragerstrasse 35, Ecke Moszinskystrasse.

Böh. Bettfedern
und Daunen,

großes Lager in vielen schönen Sorten, Bett-Inlets in allen Größen und Preislagen. Bettwäsche, Stepp- und Daunen-Decken empfiehlt zu billigen Preisen

Louis Grossmann sen.,

10 Weberstrasse 10, Ecke der Luegasse.

Rau & Sohn, Dresden,
empfiehlt zu billigen Preisen

Einladungskarten für alle Gelegenheiten,
Menüs, hochfein, große Auswahl, moderne Delikat,
Tanzkarten, etc. Muster, mit u. ohne Bleistift,
Visitenkarten einfacher u. feinsten Ausführung.



Bekanntmachung.
Die Ausgabe neuer Zinsbogen
betrifft.

Die neuen Zins-Blätter und Scheine zu unseren Schlachthof-Schulden (I. Anleihe) à 300 Mark werden gegen Rückgabe der alten Talons unter Beibehaltung von Nummern-Berechtigung bei der Direktion des Schlachthofs, Leipzigerstraße 8 hier, jedoch nur Vormittags ausgegeben.

Dresden, den 5. November 1895.

Der Vorstand der Fleischer-Innung.

Öffentliche Aussöderung,

In Die täglich zunehmenden Klagen, daß oft enorm hohe Preise verpflichtet, in völlig unbrauchbare unsinnige Gebisse gehäuft werden, wingen sich daran hinzu, daß mehrheitlich bestehendes Zahn-Atelier unter voller Garantie für 1863 natürlich Ausleben, Brauchbarkeit, elegante Sitze, sämtliche Zähne aber von 2 Mrd. an in tatsächlicher überordneter Ausführung fertigt und schmerlos einsetzt. Zähne 1 Mr., garant. schmerl. Zahnziehen nur 1.50 Mr. Zähneverts verpflichtet oder unbrauchbar gewordene Gebisse werden ebenfalls umgearbeitet, auch Reparaturen, auf welche man warten kann.

Dt. Ballani, amer. Dentist,
Sehge's Nachfolger, Polizeistraße 18, I. Ecke Ammonstrasse.



Neuhelten

von eisernen Betten, Feldbetten, Chaletlongues, Bettstühlen, Bettwagen, Bettcränken in vielfältiger und feiner Ausführung für Erwachsene und Kinder halten von größter Auswahl am Lager.

Beck & Holz, Maximilians-
Fabrik vor. Wandplatten,
Wettinstraße Nr. 33.

Den Herren Landwirthen halten wir in der durch die örtliche und Kreiswirtschaft bedingten härteren Verhältnisse unter als vorzüglichste Rüttermittel in weiten Kreisen bekannten

**Nassträber,
Trockenträber,
Getreide-Schlempe**

in allen Preisen besonders empfohlen.
Dresdner Presshefen- und Kornspiritus-Fabrik
sonst J. L. Brunsch.



Eros abermaliger Erweiterung

seit 1. Januar 1895 erscheint

Die Modenwelt

ohne jährliche Preiserhöhung. Statt früher 8. hat jetzt der jährlich 24 reich illustrierten Nummern jetzt 10 Seiten: Mode, Bankarbeiten, Unterhaltung, Wirthschaftliches. Außerdem jährlich 12 große farbige Moden-Panoramen mit gegen 100 Figuren und 12 Beilagen mit etwa 240 Schnittmustern etc.

Übersichtsblatt 1 Mark 25 Pf. = 15 Mr. — Auch in Seiten zu je 25 Pf. = 15 Mr. (Vorlesungs-Katalog Nr. 4800) zu haben. — Zu bestellende alle ausführlichen und vollständigen (Vorlesungs-Katalog Nr. 4802). — Postkunden in den Buchhandlungen gratis.

Normal-Schnittmuster, besonders angefertigt, zu 20 Pf. postfrei.

Berlin W., Potsdamer Str. 2a. — Wien 1, Operng. 2. — Leipzig 1884.

Richters Anker-Steinbäulosten

heben noch wie vor unverändert da; sie sind das beliebteste Weihnachtsgeschenk für Kinder über drei Jahre. Sie sind billig, weil sie viele Jahre halten und stets ergänzt und vergrößert werden können. Wer diese hervorragendste aller Spiel- und Beschäftigungsmitte noch nicht kennt, verlange von der unterzeichneten Firma die neue, reich illustrierte Preisliste, die kostenlos verandt wird. Kindermütiiger Nachdruckungen wegen sollte man beim Kauf siehe auf die nebenstehende Abbildung. Die echten Kosten sind zum Preis von 1, 2, 3, 4, 5 Mark und höher vorrätig.

in allen feineren Spielwaren-Geschäften

des In- und Auslandes.

Ren! Richters Geduldspiele: Richt zu klein, Et des Columbus, Glissadeister, Karlsruher, Geissleister usw., Preis 50 Pf. Nur echt mit Anker!

G. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt, Thüringen.

Obige Anker-Steinbäulosten und Geduldspiele sind in jedem in der Spielwarenhandlung von

C. W. Dietz, K. Hof.,
Pillnitzerstraße, Ecke der Gutsstraße.



Fabrikrealität in Graz
mit 161,5 HP. konstante Wasserkraft und 36078 Mr. Grund, kommt Fabrikgebäude mit kompl. Turbinenanlage und Schleppgebäuden, sowie schöner Park mit Wohnhaus, ist aus freier Hand verkaufsfähig und unter sonst keinen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Ges. Offert u. J. 4408 befördert Rudolf Mosse, Wien.

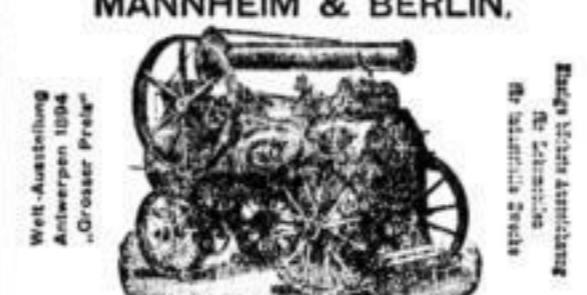
Dr. med. Bodo Vogt

erhielt Telephon-Anschluss Nr. 940.

Plauebus-Dresden.

HEINRICH LANZ,

MANNHEIM & BERLIN.



Lokomobile von 2—150 Pferdekräften.

Special-Abteilung für Industrie.

In den letzten zehn Jahren über 4000 Stück verkauft.

Im Brennstoffverbrauch nachweisbar erheblich sparsamer wie stationäre Dampfanlagen mit eingemauerten Kesseln bei mindestens gleicher Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit und Betriebsicherheit.



Zwei weitere Vandivorthen und Beinern von Wien empfohlen. Concentriertes Almid für Viehde.

sicheres Mittel bei Lohmen, Verhandlungen, Leidung und Leberentzündungen, Blaue

1, 25, 25 Pf. Voll, Nahr. und Beil-

salz für Kühe, Bouquet 50 Pf. Engl.

Viehdeutcher, Bouquet 50 Pf. Vieh-

deutcher für Schweine, Bouquet 50 Pf.

Wiederholter Versuch noch anwendbar.

Reyot kommt alle u. homöopathischer Veterinärmedicinalmittel.

am Markt Nr. 3 und 4, Apotheke

am Zwischenmarkt.

Wiederholter Versuch noch anwendbar.

so auch in jeder anderen

Holzart.

von 395 Pf. an,

empfohlen billiger zum Verkauf.

Tisch und in Mietthe

H. Wolfgramm,

Victorinhäus,

Ecke der Seestrasse.



Berliner Polizei

H. Götz & Co., Berlin SW., Friedrichstr. 208.

Revolver, eingeführt bei der Berliner Polizei, mit 25 schwefel-Patronen Mk. 14.— franz. Klinstr. Prototypen über Wecken aller Art franz.

wegen Geschäftsvorleistung mit 10—20% Ermäßigung.

Consl. Schrödt, Tapaver-

meister, Amalienstr. 4, am Potsdamer Platz.

Ausverkauf

von Möbeln

wegen Geschäftsvorleistung mit 10—20% Ermäßigung.

Consl. Schrödt, Tapaver-

meister, Amalienstr. 4, am Potsdamer Platz.

so auch in jeder anderen

Holzart.

so auch in jeder anderen

Ernst Zscheile

Dresden - Altstadt, Seestrasse, gegenüber „Hotel Rheinischer Hof“.

Gegründet 1872.

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir, mein

Gegründet 1872.

Leder-Schuhwerk mit u. ohne gelenkige Holzsohlen

Nr. 1.

Stiefeletten für Kinder,

aus weichem Rindleder geteigt mit weichen Filzflittern. Paar 3 1/2 M. bis 7 1/2 M.

Nr. 1.

Stiefeletten

für Damen und Kinder, aus weichem Rindleder gefertigt mit weichen Filzflittern. Paar 5 1/2 M. bis 9 1/2 M.



Die Sohle mit Leder beklebt.

Nr. 1 mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 8 1/2 bis 12 M.

Nr. 1c mit gelenkigen Holzsohlen aus weichem, ff. genarbtem Rindleder, mit einem weichen Filzflitter, sehr elegant und leicht. Paar 11 1/2 bis 16 M.

Nr. 2 und Nr. 3.

Stiefeletten für Damen und Kinder,

aus weichem Rindleder geteigt mit weichen Filzflittern. Paar 5 1/2 M. bis 7 1/2 M.



Die Sohle mit Leder beklebt.

Nr. 3b und 3c.

Knöpf-Stiefeletten

für Damen und Kinder, aus ff. weichem, genarbtem Rindleder mit ff. weichen Filzflittern.

sehr elegant und leicht.

Mit gelenkigen Holzsohlen.



Paar 10 1/2 bis 17 1/2 M.

Die Sohle mit Leder beklebt.

Nr. 3. hohe Stiefel mit Schnürsenkeln. Rindleder, seit 6 M. bis 8 1/2 M. gelenkt 8 1/2 M. bis 11 M.

Nr. 18 b.

Halbhöhe Schuhe für Damen und Kinder

mit Schnürschnüren, aus weichem fürtigen Rindleder, mit weichen Filzflittern. Paar 5 1/2 M. bis 6 M.



Die Sohle mit Leder leicht. Nr. 18b mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 7-8 1/2 M.

Nr. 18c. aus weichem, ff. genarbtem Rindleder, mit einem weichen Filzflitter, sehr elegant und leicht. Mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 8 1/2-11 M.

Nr. 18.

Halbhöhe Schuhe für Herren,

mit Schnürschnüren, aus weichem fürtigen Rindleder, mit weichem Filzflitter. Paar 5 1/2 M. bis 7 M.



Die Sohle mit Leder beklebt. Nr. 18 mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 8-10 M.

Nr. 18c. aus weichem, ff. genarbtem Rindleder, mit einem weichen Filzflitter, sehr elegant und leicht. Mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 10 M. bis 12 1/2 M.

Nr. 11. Jagd-Stiefel.

aus kräftigem Rindleder mit weichem Filzflitter. Die Sohle mit Leder beklebt.



Paar von 8 M. bis 11 M.

Nr. 11.

Mit gelenkigen Holzsohlen.

Paar 12 M. bis 16 1/2 M.

Zwei-Schnallen-Stiefel.

Nr. 12 b.



Mit starken Holzsohlen, ganz starkem ff. Filzflitter.

Sohle ca. 21 Centimeter, 21-22 Centimeter innere Länge.

Paar 4 M. bis 5 M.

Die Sohle mit Leder beklebt:

Paar 5 1/2 M. bis 6 1/2 M.

Nr. 12.



Mit starken Holzsohlen, ganz starkem ff. Filzflitter.

Sohle ca. 23 Centimeter,

26-30 Centimeter innere Länge.

Paar 5 M.

30 1/2-32 Centimeter innere Länge.

Paar 5 1/2 M.

Die Sohle mit Leder beklebt:

Paar 6 1/2 M. bis 7 M.

Nr. 12.



Halbhöhe Schuhe

für Damen

mit Holzsohlen, Gummizug, aus weichem Rindleder geteigt, mit weichem Filzflitter. Paar 3 1/2 bis 4 1/2 M. mit Leder beklebt Paar 4 1/2 bis 5 1/2 M.

dito für Herren Paar 2 1/2

bis 3 1/2 M. mit Leder beklebt Paar 3 1/2 bis 4 1/2 M.

Mit gelenkigen Holzsohlen:

Die Sohle mit Leder beklebt Paar 7 M. bis 8 1/2 M.

Stiefeletten für Herren.



Nr. 8, aus weichem, aber dabei kräftigem Rindleder mit weichem Filzflitter.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 7 bis 10 1/2 M.

Mit gelenkigen Holzsohlen.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 10-13 M.

Stiefeletten für Herren.



Nr. 9, aus feinstem Alp. mit feinstem Rindlederbein u. ff. weichem Filzflitter, zeichnen sich durch große Weichigkeit u. sehr elegantes Aussehen aus. Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 10 1/2 bis 14 1/2 M.

Mit gelenkigen Holzsohlen.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 13-18 M.

Stiefeletten für Herren.



Nr. 10, mit Schnürschnülen aus weichem, kräftigem Rindleder, mit weichem Filzflitter. Paar 7 1/2 bis 10 1/2 M.

Nr. 10, mit gelenkigen Holzsohlen, Paar 11-16 M.

Nr. 10 k, aus weichem, ff. genarbtem Rindleder, mit ff. weichem Filzflitter, mit gelenkigen Holzsohlen, sehr elegant und leicht. Paar 15-20 M.

Galoschen für Herren,



mit Holzsohlen, weichem, starkem Oberleder und Filzflitter. Paar 2,75 bis 3,50 M.

Die Holzsohle mit Leder beklebt. Paar 4 M. bis 4 1/2 M.

für Damen Paar 2 1/2 bis 2,75 M., mit Leder beklebt Paar 3 1/2 bis 3 1/2 M.

für Kinder Paar 2 bis 2,25 M., mit Leder beklebt Paar 2 1/2 bis 3 M.

Halbhöhe Schuhe für Herren,



aus Holzsohlen, Gummizug, aus weichem, kräftigem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzflitter. Paar 3,75 bis 5 M., mit starkem Leder beklebt Paar 5 1/2 bis 6 1/2 M., mit gelenkigen Holzsohlen, die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 8 bis 10 1/2 M.

Jagd-Stiefel.



Nr. 10 c. aus kräftigem Rindleder mit weichem Filzflitter, zum Schnüren über die Beinleider. Schafthöhe ca. 26-28 Centimeter. Die Holzsohle mit Leder beklebt.

Paar 10 1/2-14 1/2 M.

Mit gelenkigen Holzsohlen

Paar 15-20 M.

Jagd-Stiefel.



aus kräftigem Rindleder mit starkem, weichem Filzflitter, zum Trogen über die Beinleider.

Schafthöhe ca. 26-28 Centimeter. Die Holzsohle mit Leder beklebt.

Paar 11 1/2-15 M.

Mit gelenkigen Holzsohlen.

Paar 16 M. bis 21 M.

Hilfsverein in Dresden.

Der Verkauf von Wäscheartikeln, welche in der mit dem Hilfsvereine verbundenen Arbeitsanstalt gefertigt sind, findet:

Dienstag den 26. November von 1-6 Uhr und Mittwoch den 27. November von 10-6 Uhr

in den von St. Mai dem Könige dem Verein hierzu übergebenen Räumlichkeiten in der 1. Etage des Palais am Taschenberge (Eingang durch das Mittelportal) statt.

Der Preis ist zur Aufhöhe, resp. zu Weihnachtsgaben für die den Verein angehörenden Bürglinge bestimmt.

Im Interesse des wohlbauenden Zweckes wird um zahlreichen Werbung geheizt.

Das Vereins-Direktorium.

Pianinos

(ein Jahr) besser Qualität, mit goldenen u. silbernen Medaillen prämiert, empfiehlt zu billigsten Fabrik-Preisen zum Verkauf.

Jos. Kuhl, Pianofabrik,
29 Wettiner-Straße 29, zweite Etage

Die letzte Pianino nehmen mit an

Robert Böhme's Waaren- u. Confectionshaus

Altmarkt, Eckhaus der Schreibergasse,
Parterre und 1. Etage,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von

Gama, Floness, Nollou, Eheviol, Cadmir,
Druckbarchent, Hemdenbarchent, Rockflossen,
Schürzenflossen, Hemdentuch, Fullersessen etc.

Zu folge anderer Abschlässe bin ich im Stande trockner Preise
angezeigt zu den alten billigen Preisen zu verkaufen.

Robert Böhme,
Altmarkt, Eckhaus der Schreibergasse.

Möbel,
große Auswahl, gut und solid gearbeitet, verkauft zu möglichst
billigen Preisen, im Platz zu gewinnen

H. O. Gottschalch, Möbelfabrik,
Dresdenerstraße 18.

J. G. Rätze,
Leinen- u. Baumwollwarenlager,
Schlossstrasse Nr. 32,
dem Königl. Schloss gegenüber.
Leinwand, Hemdentuch, Bettzeug, Tischzeug,
Theegedecke, Handtücher, Taschentücher,
Küchenwäsche,
fertige Herren- u. Damenwäsche.
Gardinen, Hemdenbarchent, Bettfedern.
Niederlage der Leinen- u. Baumwollweberei
von

J. G. Rätze in Cunewalde.

Louis Beneke
19 Pragerstrasse 19.

Wegen feierlicher Abgabe meines Ladens Nr. 2 bin ich
gewungen, **Ausverkauf** summischer

japanischer, türkischer etc. Dekorations- und Geschenk-
Artikel (sowohl viele Neuenheiten) zu machen und bitte um
zuließende Besuch. Meinen Laden Nr. 1, English Store,
wobei ich daneben in erweitertem Maßstabe fortführen und mit
allen Neuenheiten ausstatten.

Nach Herzenslust

Kann man die **Puppenköpfe** mit echten, höchst gereinigten Haaren von **Ego Strohs**, jetzt Wallstraße 17, haben? Es ist schön. Auch Puppen-Bürtchen fertigt von dazu genehmigten Händen und hält solche in jeder Größe von 1-2 ft. an am Lager.

Geheime Leiden
und deren Folgen jeder Art, **Schmerzen**, **Schwäche**, **Anfälle** usw. **Wladimirov**, heißt nach einstige bewohnter Wohnung **O. Goscinsky**, Dresden, Blumenstraße 47, pt. rechts, täglich von 9-11 und 6-8 Stunden. **Wiederholung** unzählig, 16 Jahre beim vorherbenen **Dr. med. Blau** thätig gewesen.

Avis für Sortiments-Buchhändler.

Gelegentlich meiner Ausweihen in Dresden fand ich zunächst Sortiment in deutscher, französischer u. englischer Sprache in jedem Volks- oder Angebote unter „Sortiment 73600“ an die Expedition dieses Musters.

Nur Private u.
Restaurations!
Wollferei-Butter,
heute, frische, verbindet das Wohl-
feste von netto 9 Pf. für 10,50
Mark braucht unter Nachnahme
Friedr. Ett. Königsegg-
wald (Müncha).



Zum Weihnachtsfeste

empfiehlt in großer Auswahl

Kinder-Möbel,

wie sie beliebt. T. M. P.

Kinder-Normal-

Schreib-Pulte.

Zustand im Gebrauch!

Anteile alle anderen Möbel,

Büffet, Schreibtische,

Schränke,

Kommoden,

Rohrstühle,

Spiegel

in echt und Imitation.

Seide, Leder, Wolle, Stoffe,

Möbel-Magazin

0. Lungwitz Nachf.

Ernst Kuckeritz,

Zeitungsmagazin,

Dresden-Neustadt,

gr. Meißnerstr. 3, dt. 1. u. 2. Et.

Empfehlung: Emil H. W. 2526

Dreieck-

Seife

Trockenseife

Kornseife

zu kaufen, wo am besten das

totale Nachtmahl. — Agent

V. Roth, Görlitzer Str. 23. 2.

Grittling-

Wäsche.

Robert Neubauer

Nählin.

Paul Wolf,

Wallstraße 9.

alte Seidenfabrik

Konzert-

Orchesterion.

gebraucht.

prächtiges Instrument mit

20 Walzen, vierseitig zu

verkaufen.

F. Kaufmann & Sohn,

t. t. Soi-Cocheron-Fabrik,

Ostra-Allee 10.

Corsets

von 140 M. an.

reizende Arbeit bei großer

Auswahl.

billige preise

Unterröcke

Wardent 0-125 M. an.

Wollbluse 0-185 M. an.

Wolle gestrickt 0-300 M. an.

Warme Trikot-

Frauen-Hosen

und **Hemden**

von 95 M. an.

Schulterkragen

von Bluse und Welle gefert.

wollene gestrickte

Frauen - Strümpfe

von 75 M. an.

immer

Winter-Handschuhe

Sorten von 45 M. an.

Wolle gestrickt von 65 M. an.

Kürschnerei mit Leder 0-200 an.

Sopft-Shawls

u. Manteln

in Chiffon, Seide und Wolle

von 35 resp. 95 M. an.

Corsets

von 140 M. an.

Bänder, Schleier

und Spitzen

empfiehlt in großer Auswahl

A. Kleeberg

Annenstraße 9

im neuen Stadthaus.

Vortheilhaftes Bezugsquelle

für Wiederverkäufer.

Pianinos,

neu, vorzüglich Ton u. Aus-

stattung, empfiehlt unter lang-

Garantie zu Rabattieren

II. Ulrich,

Pianotorte-Fabrik,

Sternschanzenstraße 26, 1.

Kaufe alte Sophas.

Liebig,

Schäferstraße 11.

Hermann Heyde

Puppen-Garderoben-

und Puppenwäsche-Fabrik.

Gebäude und Lager:

Körnerstr. 13, 1. Et.

Detail-Verkauf:

19 Annenstraße 19.

Galerie- u. Spielwaren-

Handlung.

Kugelgelenkpuppen,

Puppenkörper,

Puppenköpfe,

Puppenkleider,

Puppenwäsche,

Puppenmäntel,

Puppenhüte,

Puppenschuhe,

Puppenstrümpfe.

Puppen-Klinik.

Hermelwesten

für Knaben u. Herren

von 150 an.

warme

Tricot-

Unterhosen

für Herren von 95 M. an,

mit Wollunter u. 210 an.

Tricot- u. Normal-

Hemden u. Jacken

für Herren von 140 an,

warme wollene

gestrickte Socken

von 32 M. an.

billbare wollene

Vorhemdchen

mit Stickerei,

für Herren v. 68 M. an.

Herren-Handschuhe,

wollen, Preis v. 55 M. an

Wolle gestrickt v. 85 M. an

Steinmeier in Leder v. 180 an

Hals- und Shawltücher

für Herren

Dresden, am 21. November 1895.

P. P.

Wegen vollständiger Auflösung meines seit über 40 Jahren am heutigen Platze bestehenden Großgeschäftes beginne ich mit dem heutigen Tage den

Ausverkauf

meines gesamten großen Warenlagers.

Um damit rasch zu räumen, gewähre ich im Einzelverkauf

20% Rabatt

auf bisherige billige Preise für sämtliche Arten.

Hochachtungsvoll

F. A. Horn,
4 Margarethenstraße 4,

Wäsche- und Weisswaaren-Fabrik,
Leinene und baumwoll. Waaren,
Gardinen, Spitzen, Stickereien.

N.B. Anfertigungen nach Maß werden während der Dauer des Ausverkaufs prompt ausgeführt.

Filzhüte!

Sämtliche Saison - Neuheiten

und in meinen bekannt vorzüglichsten Fabrikaten in grösster Auswahl und billigsten Preisen

Pariser und Wiener Modelle.

H. Hensel,

Hoflieferant.

Stroh- und Filzhut - Fabrik,

Dresden, Nr. 51 Jinzendorffstraße Nr. 51.

Arbeits-Hüte werden in bekannt guter Ausführung besonders vorgerichtet.

Modistinnen billigste Engros-Preise.

Anzahlstellungen bereitwilligst freimo.

Geschäfts - Auflösung.

Sämtliche Vorräthe meines bedeutenden Lagers in Möbelstoffen aller Arten, Teppichen, Tapeten, Portières, Gardinen, Tischdecken, Wachstuchen, Linoleum u. s. w. stelle ich aus obigem Grunde zum schleunigen Ausverkauf zu

ganz enorm billigen Preisen.

J. C. Thürnau, Dippoldiswalderplatz,
Ecke Gr. Plauenschestraße 2.

Trumeaux in jeder Ausführung.
Spiegelgläser,
Bilderrahmungen, Bilder,
3theilige Spiegel,
Photogr. Rahmen, Hand- und Toilettenspiegel, Haustüren, Gard. und Bilderecken,
Schauenspieler, Vergolderei. Spiegelscheiben f. Schauenspieler.
Alles in reicher Auswahl billigst in dem grössten u. ältesten Spezialgeschäft
von **Eduard Weitzlich, Dresden, Am See 15.**
Auch für Wiedervertäufer sehr vortheilhaft.

KAKAO-Verwandt-Compagnie
Fuerst Ruisenrit, Hallw. et al.
30% billiger!
Proben frei!
Nachdem wir den Versand unserer anerkannt feinsten Marken **natur-**
heben Kakao, frisch aus der Fabrikation, direkt an Konsumenten zu einem so ausserordentlich billigen Preise ermöglicht haben, kann Jedermann dieses gesündeste Getränk täglich Morgens statt Kaffee trinken.
Heitos, feinstes Kakao-Pulver der Welt, $\frac{1}{2}$ kg 2,- M.
Sanitas, von lgt. Kindern bevorzugt, $\frac{1}{2}$ " 1,75 "
Economia, beste Haushaltungsmarke, $\frac{1}{2}$ " 1,50 "
Jede Sendung muss mindestens $2\frac{1}{2}$ kg betragen, kann aber aus allen Sorten bestehen.

Landaulet

Hilft zu verkaufen
Königstraße 8.
Bill. Bezugssquelle!

Cigarren,
Gelegenheitskauf

Opas, Simatius, Spanias etc.,
weiterreichende gute Blätter, keine
Ausladung von Blätte 13, 14, 18, 20,
23, 25, 28, 32, 35, 38, 40, 45,
50 bis 60 Blätter verkaufen.
Richard Horn, hier.

Palmstr. 25, 1. Et.

Das echte
A. Glint'sche
Haarwasser
ist nur zu haben bei
Max Weber,

Dresden, R. Hauptstraße 13, pt.
Wiederbeschaffung gestattet.

Bademannen,
Büdels, Klosets,
Kabinettische
v. 24 M. an,
Rüben-Einrichtungen.
Gebr. Glesse,
Neust. am Markt
Nr. 7.

Täglich frische
Pöklinge,

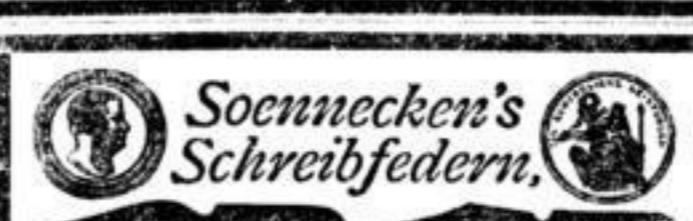
Spalten, Nüdeln, Neder Nüdeln,
Brothlinge, Brötchen, Knödeln, Zwiebeln, Sellerien, schwere Kartoffeln,
Zucchinis, Gurken, Amerikan. Wein, alle Sorten Käse,
Weißwürste, in jeder Blätter 10 Pf., 20 Pf.,
bei 10 Blät. 20 Pf., bei 10 Blät.
18 Pf., im Gemüse Billiger, bei
Kraut-Wurst, fünfzig Pf. 25 Pf.,
bei 10 Blät. 23 Pf., bei 10 Blät.
20 Pf., bei 10 Blät. 20 Pf., bei 10 Blät.
18 Pf., Zwiebeln, Kartoffeln, Kraut,
Kraut-Wurst, nächster Tag er-
treffend schönste franz. Wurststücke.
Alles art und billig empfohlen.

Richard Schädlig
Sahnsdorffstrasse 8.

Pionze-
Truten,
welche sich zur Aufzucht am besten
eignen, verkauft in drei Stämmen.
Rittergut Grossharthau.

Hustenstiller.
Echte Mineralquell - Brühs-
Caramels, vorzügliches Genuss-
mittel bei Husten, Heißfieber
und Zahleiden, empfohlen

Theodor Schmidt,
Frauenstrasse 1.
Eingang Schlossergasse,
und deren Verkaufsstellen.



anerkannt vorzüglichste Qualität und Konstruktion.
Eine Auswahl (15 Federn) 30 PE. 1 Gros. Nr. 12 oder 152
Mk. 2,50. — Überall vorzüglich, wo nicht Befremdlich wir direkt.
Berlin, F. SOENNECKEN's VERLAG, BONN, Leipzig.

Jaquettes. Billig verkauflich
Gaves, kleine Rahmen aller
Art fertigt unter Garantie
A. Ballent, Winterstraße 20, 2. Etage.

aus Elfenbein: 1 schwerer
Gebrod, mittlerer Big, 1 gutes
Winter-Uhrzeichen für j. Mann,
2 neue Gades & Co. Uhrenstr. 7, 2
und deren Verkaufsstellen.

Modebazar Herrmann

11 Wilsdrufferstrasse 11

empfiehlt in seinem

Weihnachts-Ausverkauf

Kostüme, Blousen, Morgenröcke, Jackets, Umhänge, Regenmäntel,
sowie eine Massenauswahl woll. und halbwoll. Kleiderstoffe

zu anerkannt billigen Preisen.

Seidenstoffe besonders billig.

Hotel- und Restaurant-Eröffnung.

Sonnabend den 23. November 1895

eröffne ich in meinen neu erbauten Grundstücken in Blasewitz, Schillerplatz 1 und 2, unter dem Namen

„Etablissement Goethegarten“

ein der Neuzeit in jeder Hinsicht entzückend einrichtetes Hotel und Restaurant.

Gernnahme Postale — elektrische Beleuchtung — gute Ventilation — franz. Billards — elegante Fremdenzimmer.

Zum Abschluss gelangen die beliebten und leichtgetrockneten Biere, also:

Culmbacher aus der 1. Aktien-Exportbierbrauerei in Culmbach,

Pilsner aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen,

Lagerbier aus der Felsenkeller-Brauerei in Dresden und

Münchener Spatenbräu:

an jedem Tage ein reichliches Weintafel mit besten Sorten zur Verfügung.

Unterschiedliche Speisen in einfachen Preisen, Meissn's nach Abrechnung und Stamm zu jeder Tageszeit.

Mein Bemühen wird stets darauf gerichtet sein, die mich Besuchenden nach jeder Richtung hin zufriedenzustellen und bitte ich, mich in meinem neuen Unternehmen geneigtest untersuchen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Emil Ehrler.

NB. Die Gestaltung des Geschäftsschildes wird besonders bekannt gegeben werden.



Schuh-Reparatur-Anstalt.

Die mir zur Verantwortung übergebenen Waren werden sofort und pünktlich in einem Tage fertig gestellt. Neue Schuhwaren werden in meinen Geschäften nicht angefertigt, dafür aber der Ausführung der Reparaturen alle Kraft und Sennheit zugewendet.

Hochachtungsvoll

Johann Schneider.

1. Geschäft: Trompeterstraße 18.

2. Geschäft: Baumbergerstraße, Ecke Löwenstraße.

3. Geschäft: Rosenstraße, Ecke Bartholomästraße.

4. Geschäft: Nicolaistraße 8.

Milchvieh-Verkauf.

Dienstag den 26. November
Siehe ich wieder einen großen, frischen Transport von prima hochtragenden Kühen und Kalben, sowie einigen vorzüglichen Frischfleisch, Rindfleisch auf frischem Fleischzubereitung, Schweinefleisch vom Schlachtfest.

Eduard Seifert.

Hochholzverkauf.

Auf dem herrschaftlichen Börsensteinecke Gorstrevier sollen die Hölzer folgender demnächst zu Angiff zu nehmender Rohholzpreise auf den Weihnachtsmärkten vertrieben werden:

1. Böschung 9 Gründ. gegenüber dem Bahnhof Dresden mit ca. 250 fm. Stück.
2. Böschung 9 Gründ. gegenüber der Kaffeehäuser Straße mit ca. 100 fm. Stück, und
3. Böschung 20 (Hochholz) mit ca. 50 fm. Stück und ca. 450 fm. Stück und Tonnen Gefülltmasthölz.

Preisangebote nebst Zahlungswweise werden entweder schriftlich oder mundlich nach den Startklassen bis 15, 16-22, 23-24 und 25 u. m. ein gerichtet bis Weihnachten.

2. Dezember 1895

bei unterzeichneteter Beurteilung, welche auf Wunsch auch nähere Auskunft ertheilt, eisieren.

Die Bewerber bleiben bis 10. Dezember d. J. an ihre Gebote gebunden.

Zschloß Parenstein, Bez. Dresden, den 21. November 1895.
von Littauer'sche Forstrevierverwaltung.

Ernst Möh, Oberförster.



Oldenburger u. Wesermarsch-Vieh-Verkauf.

Von Montag den 25. bis Donnerstag den 28. November haben

prima hochtragende und frischmilchende Kühe mit Kälbern

in Dresden-Neustadt im Milchviehhof Scheunenhöfe freiswertig zum Verkauf und bitten um Beurteilung.

Gebrd. Wulff, Geestemünde.

Solid gebaute, freiswertige, Gold, Silber, Uhren, Brillanten, Klavierharmonium, Handorgel, Bill. Preis, z. Verkauf u. Vermietb., v. 6 M. an Johannesstraße 19. Schuhe, Klauberbauer.

Bei dem Abriss des Hauses Borsigstraße 2 sind alte Thüren, Fenster,

Decken u. c.

büßig zu verkaufen. Näh. beim

Wolter Richter derselbst.

Kugelgelenkpuppen, Puppenköpfe, Puppenkörper, Puppenkleider
Puppenschuhe u. -Strümpfe sowie sämtliche Puppenartikel empfiehlt billig

Anton Koch,
13 Webergasse 13.

Emaille-Schilder
Preis preiswert
G. M. Stofft, Wilsdrufferstr. 23.

Pianino, Harmonium,
holz. Ton, mit Garantie billig
zu v. 2 Reichsbauhr. 2, 1. Et.

Halb-Chaise,
alt neu, Holz zum Abnehmen, bill. p. verlaut. Vorstellung. 25.

de Kante
Gold, Silber, Uhren, Brillanten, Klavierharmonium, Handorgel, Bill. Preis, z. Verkauf u. Vermietb., v. 6 M. an Johannesstraße 19. Schuhe, Klauberbauer.

de Kante
Gold, Silber, Uhren, Brillanten, Klavierharmonium, Handorgel, Bill. Preis, z. Verkauf u. Vermietb., v. 6 M. an Johannesstraße 19. Schuhe, Klauberbauer.

Man benutze die nie wiederkehrende ausserordentlich günstige Gelegenheit

für Kunstsammler und P. T. Herrschaften!

Morgen und folgende Tage kommen so lange der Vorrath reicht

Nr. 6 Struvestrasse Nr. 6

nicht nur dem Namen nach echt persische Teppiche, sondern eine Sammlung wirklich

echt persischer, türkischer und indischer **Teppiche,**



bestehend aus den seltensten Exemplaren, als alte Bocharas, Kivas, Exotiques, kleinste Kassocks, Pergamos, Gebetstücke u. s. w., alle mitteidlich damit zu üben, zu jedem unverbindlichen Preis zum Verkauf.

Der Verkauf findet von 9-1 und von 2-7 Uhr statt.

Albert Chodziesner, München, Importeur orientalischer Specialitäten.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen Todesfalls

zu billigen aber festen Preisen.

**A. Borchardt,
Damen-Mäntel-Fabrik
7 Wilsdruffer Strasse 7**

(Goldner Engel).

Auf Abzahlung!

Nicht dem Neichen allein,
Jedem Ehrlichen gebührt Credit!

Jede Person,

die sich über Stand und Wohnung bei mir ausweist, erhält

Credit.

Auf Abzahlung!

Alten Kunden ohne Anzahlung.
Neuen Kunden mit ganz geringer
Anzahlung.

Credit.

Mein Geschäft ist für
jeden ehrlich
Denkenden eine
Erleichterung
im Einkauf.

**BILLIG
und
reell.**

25% Auf Abzahlung!

Herren- und
Knaben-Anzüge,
Herbst- und
Winter-Ueberzieher,
Damen-Mäntel,
Jaquettes, Regenmäntel
und **Dolmans,**
Schirme, Hüte,
Stiefeln und Wäsche.

Möbel,

Batten, Polsterwaaren, Manufakturwaaren.
Lieferung ganzer Einrichtungen.
Uhren, Spiegel, Regulatoren.
Größtes, ältestes Geschäft dieser Branche Dresdens.

S. Osswald

Dresden, Marienstrasse 12

(Im Hause von Weigel & Zeeb). — Bitte auf Nr. 12 genau zu achten.

Auf Abzahlung!

Beste Mittel
gegen
Zugluft und Kälte.

Portieren-Friese

schwere Qualitäten, alle Farben,
130-160 cm. breit, Mr. 2.00, 2.10, 3.80,
4.20 M.

Fenster-Schutz-

Vorhänge,

schwerer Friese, mit egypt. Bodinen,
et. 8 M. 50 Pf., bei Entnahme mehrerer 8 M.

Angorafelle,

langhaarige Brack-Gemälde, alle Farben,
die Stoff 4, 5, 6, 7, 8, 10-20 M.

Ziegenfelle,

langhaarige Brack-Gemälde, alle Farben.

Matten

(Fuss-Abtreter).

Japan, Cocos-Ketten- u. Faser-Matten,
Stoff 25, 30, 40, 70, 100-350 Pf.

Läufer,

das größte Lager am bleibigen Platze in allen erhabenen
den Stoff und Webarten.

Lieferant grosser Hotels, Ansäften, Pen-
sionate, Behörden.

**Siegfried
Schlesinger,**
6 König-Johannstrasse 6.

Wöbel
Fabrik u. großes Lager
Braut-Ausstattungen
Seine Qualität
Telefon Amt I. 3985.
W. Oswald Lehmann
DRESDEN, Kaulbach-Str. 25.

Grosses und schönes
Zeitung, Seite 35, 1. Januar, 21. Februar 1892.

Pensionen.

Wiederbelebung längs des
Fest. Neben-Wiese. Bod im
zg. Hause, eoul. Preise. Off. u.
B. 22 postl. Oberlöhnish
der Dresden erbeten.

Damen sind freudl. aufz. b.
Grau vnu. Landgr. Heb.
Kammerm. 1. Klasse.
Damen sind, die in Nebenw. 2.
Aufz. bei der Beaufert. Heb.
Villenstraße 20. 2.

Grundstücks-
An- und Verkäufe.

Baustelle

in guter Lage der
Schandauerstraße
bei 30 0 Mark Anzahl.
für nur 14,500 Mark

sicher beständl.
Vorzügliches
Spekulationsobjekt!

Nächstes bei
Carl Krause,
Kammerstrasse 11. 1.

Ich habe in einer Provinzial-
stadt ein kleines

Hausgrundstück,
welches sich seiner vorzügl. Lage
nach zur Erstellung einer
Gebäude eignet, unter den denkt
man günst. Bedingungen zu ver-
kaufen. Auf Anhänger jedentals
je günstig. Off. u. N. 5412
Exped. d. Bl. erbeten.

Eine über 400 m² mit großer

Villen-
Besitzung,

an 2 Hauptstraßen die Nieder-
lausitz gelegen, mit berühmter
Rathaus, im besten politischen u.
kommerziellen Zustande, in wege-
zugünstiger Lage unter dem An-
lasses für ca. 14,000 Mark ver-
kaufen. Näheres bei **Georg**
Tiene, Dresden-N., Zonne-
straße 1. 1. Etage.

Ein
Restaurations-
Grundstück

mit Kleinhandels- u. Material-
warenhandlung, ihr entzähnlich
u. in einer Garniturtheit gelegen,
in bet. 15,000 Mark Anzahlung
zu verkaufen. Nach **Ewald**
Schuster in Böbeln.

Sie kaufen getraut und ein

Haus-
Grundstück

in Ober-Lößnitz über Weißer
Strich mit großem Garten. Off.
B. 22 mit genauer Angabe des
Preises u. unter **O. K. 137**
Postamt 6 Ingelheim erbeten.

Guts-
Versteigerung

Mein Hause, 1½ Stunde von
Haus entfernt, an der Bittau-
schen-Bachm. Chaussee ge-
legenes, schönes

Kreisschloss,

mit massigen Gebäuden, in best.
Kultur und vollständig befestigt.
Zusch. ergibt groß zu nach
Bauhof, wird, falls mit vorhanden
liegenden u. todten Inventar

Dienstag,
den 26. Novbr.,
früh 10 Uhr

versteigern. Außerdem noch auf
das verbundene ca. 1½ Hektar
große und wohl 10 Meter hohe
Schloss, welches von Seiten
unter Qualität ist, unverhältnis-
mäßig teuer ist, doch 1½ Hektar
auf dem Schloss befindet sich
ein sehr langlebiger und sehr
wertvoller Innenraum und Außen-
raum.

der Besitzer,
Obersellersdorf bei Görlitz.

K. Tausch.

Verkaufte mein in nicht Nähe
Wohnung geleg. Wohnung mit ein
Wohn. Off. u. B. 22 postl. "Invaliden-
dant" Dresden.

Brüder 2 Veredelbaren liebtes
Schlossauktionsgrund.

mit Garten, in guter Lage, ohne
Komforten, für 10,000 Mark.
Am sofort zu verkaufen durch
F.A. Fassche, Postamt 22 III.

Villa-Verkauf.

Schöne Villa, am Großen

Garten gelegen, ist zu verkaufen.

Offerten unter **B. J. 320** erh.

"Invaliden-
dant" Dresden.

Fabrik-Versteigerung.

Das letzter in Lößnitz unter der Firma **Ernst Eifler**
zu Lößnitz Konfusmasse gehörige **Spieldosen - Fabrikations-Geschäft** soll mit kommt dem Grundstück und allem
Inventar, wie es steht und liegt.

Dienstag den 29. November d. 3.,

10 Uhr Vormittags,
durch den Unterzeichneten, der auf Wunsch auch genau nähere Aus-
kunft ertheilt, öffentlich auf Ort und Stelle versteigert werden.

Schwarzenberg, am 18. November 1895.

Der Gerichtsverwalter des Lößnitz'schen Konkurses.

Rechtsanwalt **Dr. Keymer.**

Verpachtung

Bahnhofs - Wirtschaft

Thüringer Bahnhofs zu Leipzig.

Die genannte Bahnhofs - Wirtschaft, verbunden mit Hotel-
betrieb, soll vom 1. Januar 1896 ab anderweitl. verwandelt werden.
Betriebe sind unter Bezeichnung der durch Namensuntertrennung an-
erkannten Bedingungen und Betriebsbedingungen vorstellig und
versteigert; mit der Aufschrift: "Pachtung der Bahnhof - Wirtschaft
in Leipzig Th." bis zum Eröffnungstermin am Montag den
9. Dezember d. J. Vom 11 Uhr, an die unterzeichnete
Betriebsinspektion einzutreten.

Die Verpachtungsunterlagen, unter welchen sich auch die Ver-
zeichnung der dem Pächter zu überweisenden Räume und Dienst-
taukosten findet, können hier eingesehen oder gegen Kostenbeitr. Ein-
wendung von 1 M. beigelegt werden, wie auch jede gewünschte
Ausnutzung von der unterzeichneten Betriebsinspektion erhältlich ist.

Bahndienstamt 3 Wo. vor.

Leipzig (Burkinger Bahnhof), den 20. November 1895.

Königl. Eisenbahn-Betriebsinspektion 2.

Vorsicht umfangreiche grobe Ver-
luste u. Unzulänglichkeit bei Kaufen, und
Verkaufen von Gütern, Landwirt.,
Groß-, Fabr., Geschäftsn. u. Waren
anderer Art von Vermögens. Entstehen alle
gewollt. Best.-Groschenbuch-Hypothesen
verschied. Contrakte aller Art. Froh, geg.
u. 1.000, gen. M. 1.000 in Brak. v. Geist.
Weigel, Buchholz, Leipzig

**Hotel-
Verkauf.**

Das in der Stadt Roßwein,
mittten am Markt gelegene

**Hôtel
zur goldenen
Krone**

gelangt

Dienstag d. 29. November

11 Uhr
Vormittags

im Amts-Gericht vorstellig zum
Verkauf und werden Hochmänner,
Pionieren etc. darauf besonders
aufmerksam gemacht.

Kleinere Bäckerei

von zahlungslös. Bäckerei zum
Verkauf angegeben. Bäckerei zum
Verkauf und werden Hochmänner,
Pionieren etc. darauf besonders
aufmerksam gemacht.

Mühle

in Bischöfswerda, nahe an
der Stadt, sofort billig zu ver-
pachten oder zu verkaufen.
Diebstahl hat 3 amerik. Mün-
zglocke mit Wertstempel u. Sicher-
heitsnadel. Bäckerei u. andre
Betriebe. Röhre. Bäckerei
bei Reichswahl Bischöfwerda.

**Ein Villen-
Grundstück**

großer Garten mit Wohnhaus,
an der Mühlstraße in Görlitz,
zum Verkauf. Eine Schiffsmauer
wollen sich melden unter **A. B.**
durch **Haasen & Voeller,**
A.-G. Glasdrucke Dresden,
Glasdrucke, Porz. Meissen,
M. 30,000, M. 1000 Ans.
1½% Berlin, in ver. ob. an
Landesauditorium in verhältn. Ab-
satz. Dient die B. 15. 1895
und **M. 11. 32** postl. Meissen.

**Haus-
Grundstück**

mit großen Bäden und Neben-
räumen, Gas- u. Wasserleitung,
geeigneter Platz zur Anlage
einer Konditorei oder Bäckerei,
das Grundstück eignet sich immer
ausgezeichnete Lage haben zu
jedem Geschäft, unter den ehemaligen
Bedingungen zu verkaufen. Gern,
Offerten unter **B. 1. 301** erbeten an die
Expedition d. Blattes.

**Günstiger
Bäckerei-
Verkauf.**

Ein Hausgrundstück in platt.
gut eingericht. Bäckerei, in einem
belebten Orte an der Elbe, nächst
Schweiz, in Umst. halber unter
günst. Beding. zu verl. Off. u.
Z. 5322 Exp. d. Bl.

2 Baustellen

vertauende an d. Wienerstraße

Beid. d. Bill. nebst neuer Haus-

Büro, d. 1. 1000 M. bzw. 2000 M.
mit an. Offerten unter **B. E.**

**410 im "Invaliden-
dant" Dresden**

Haus-Verkauf.

Villen - Grundstück, 2000
M. Mr. Vor- und Hintergarten,
nahe Bahnhof Lößnitzbrücke,
direkt an der Straße gelegen, für
Betriebe wie für Geschäftsräume
sehr passend, fit billig zu ver-
kaufen. Miete sind unter **M. 10**
an die Annonsen-Abre. von
G. Müdder in Lößnitzbrücke

zu räumen

Strohhut-Nähmaschinen



mit Kugellagergestell — leichtester Gang —
in unübertroffener Leistungsfähigkeit und sauberster Ausführung

Fernsprecher: Amt I. Nr. 1937.

empfiehlt die

Fernsprecher: Amt I. Nr. 1937.

Nähmaschinen-Fabrik **H. Grossmann**, Waisenhaus-Strasse 5.

Fabrik und Comptoir: Chemnitzerstrasse 26. Fernsprecher: Amt I. Nr. 794.

Neuheiten in Blousen, Morgenkleidern, einfachen Hauskleidern, Kinderkleidern, Schürzen etc.

aus besten Stoffen und sauberer Ausführung

offerirt in grösster Auswahl billigst:

Dresden Nachrichten.
Zeitung, vom Sonntag, 21. November, 1896.

Blouse „Olga“

aus bedr. Baumwoll mit
weiten Kragenarmeln in
neuen Mustern.
Stück 1.50 Mark.

Blouse „Verona“

aus bedrucktem Velour
mit weiten Glocken-
ärmeln.
Stück 2.50 Mark.

Blouse „Amanda“

aus glittfarbigem Halbtuch
in allen Farben.
Stück 3 Mark.

Blouse „Viola“

aus schottisch currirten
Wollstoffen.
Stück 4—8.50 Mark.

Blouse „Bianca“

aus reinwollinem Velour
in reizvollen
Arrangements.
Stück 5.25—10.50 Mk.

Ball-Blousen

aus neuen Fantasy-
Wollstoffen.
Stück 3.50—5.50 Mk.

Ball-Blousen

aus reinwoll. Crêpe und
anderen hochwertigen
Abendstoffen in heraus-
sichtiger Ausführung.
Stück 1.50—18 Mark.

Kinderkleid „Marie“

aus waschecht bedr. lt.
baumwoll. Flanell.
Stück 1.75—2.50 Mk.

Kinderkleid „Lenchen“

aus reinwoll. Velour, mit
Herrliches-Borte besetzt.
Stück 3—1.50 Mark.

Kinderkleidchen

aus Tuch, Crêpe, Cheviot
und anderen Fantasy-
stoffen für das Alter von
2—11 Jahren.
Stück 2.50—15 Mark.

Morgenkleid „Elsa“

aus waschecht bedr.
Baumwoll oder Velour.
Stück 3.50—7 Mk.

Morgenkleid „Melanie“

aus glattfarb. Wollkörper
in vielen praktischen
Farben.
Stück 10 Mark.

Morgenkleid „Wanda“

aus bestem reinwollinem
Velour mit herrlichen
Zier- und Plastisch-
Arrangements.
Stück 15—22 Mk.

Hauskleid „Hedwig“

aus bedr. Baumwoll oder
glattfarb. Halbtuch (be-
stehend aus Rock und
Blouse).
Stück 5 und 5.50 Mk.

Hauskleid „Frieda“

aus kräft. praktischen
Fantasie-Stoff.
Stück 9 Mark.

Hauskleid „Emma“

aus bestem reinwollinem
Velour mit reich Karo-
Stickerei verziert.
Kleid 10—22 Mark.

Blousenkleid „Paula“

aus glattfarb. Halbtuch
mit Goldknöpfchen be-
setzt, in vielen Farben.
Kleid 8.50 Mark.

Blousenkleid „Feodora“

aus reinwoll. Loden, mit
Borden besetzt.
Kleid 11 Mark.

Blousenkleid „Carola“

aus guten Cheviot-Stoffen
in verschiedenen Aus-
führungen.
Kleid 17—30 Mark.

Tricot-Taillen

in glatt soutachirt und
mit Tuchapplication.
Stück 2.50 bis 6 Mk.

Haus- und Wirtschafts-Schürzen,
Schwarzwollene und seidene Schürzen,

Servir- und Tändel-Schürzen,
Kinder-Schürzen jeder Art

in unerreicht grosser Auswahl zu niedrigsten Preisen.

Robert Bernhardt

Manufaktur- und Modewaaren-Haus

Dresden, Freiberger-Platz Nr. 20.



Mühlberg

Schutz gegen Erkältung

Während Sie eine vernünftige, der Jahreszeit entsprechende
Trikot-Unterkleidung.

Ich fabrikate und verkaufe dieselbe in vielen Sorten
und Stäften nach Jäger's, Lehmann's und meinem eigenen
Stilten, und biete in Allem nur wölflich gute, erprobte
Qualitäten zu den vortheilhaftesten Fabrikpreisen.

Trikot-Jacken, Beinkleider

für Herren, Damen und Kinder.

Unter-Anzüge

für Kinder und Damen.

Herrn. Mühlberg,

n. Z. u. d. Wallstrasse, Ecke der
Völkerstr. Weberstrasse.

Mühlberg.

Probieren Sie G. Schwartz & Müller's
Langkat, 1000 Stück 57 - 52
100 - 29 - - - -
100 - 6 - - - -
Confianza, 1000 - 62 - - - -
100 - 32 - - - -
100 - 650 - - - -

Wenn Sie die Güte haben, diese Cigaren vor-
schiffen zu kaufen, so besorgen dieselben
unverzüglich, keinen Empfänger mehr und wir sind
für gütigen Nachbestellung sicher.

Hochachtungsvoll
G. Schwartz & Müller.

Musterkiste, enthaltend 4 Stück, versenden wir gratis und franco.

gegründet im Jahre 1883.

Bankgeschäft Paul Kupz & Co., Commandit-Gesellschaft,

Berlin W, Jägerstraße 24, I. Betreiber
der Zahlstelle für alle fälligen Coupons u. Dividenden-
scheine.

Goulaute Ausführung aller Vorsenaufträge v. Kassa, ultimo.
Zugleich ist: Prämien-Geschäfte (begrenztes Risiko bei jeder
Spekulation), so bei

per ult. Desbr. Jan. Febr. ca. M.

ca. 50 Französisch (Teil-Stände)
Bahn-Akt. 700,- 1100,- 1500,-

50 Dtsch. Credit-Akt. 612,- 816,- 1054,-

100, 15,000 Disconto-Comm.

100, 15,000 Dresdner, Deutsche
Bank

100, 15,000 Hamburger Baw.,
Silbernia

100, 15,000 Dönhimer Akt.

100, 15,000 Panamahäfe-Akt.

100, 15,000 Portm. Union

100, 15,000 Meritafuer.

100, 15,000 Canada

100, 15,000 Turk. Poste

Über die umfangreichsten Informationen enthaltender, die
wichtigste Entwicklung der Deutschen und Kurzentscheidung
sehr sachlich beweisendes "Börsenbeobachter", sowie unter-
schiedliche erschienene Schriften: "Natur und Weise der Börsen-
Geschäfte", ebenso
Geschäftsplan gratis und franco. — Geschäftsan-

Aufrichtig gemeint.

Johann Naumann, 28 A. offl.
als eines hohen Gelehrten, nach
die Bekanntheit einer biblischen
jungen Dame mit Vermögen
wurde Sicherstellung. Offl. mit
gewogen bleibende und o. B.
weltliche Althabensleben.

Thüren und
Fenster

(abg.), in allen Größen, zu ver-
kaufen. Kostenstrasse 13, pl. 110.
Verkaufe einiges Tausend Eu-
ro. Magnum bonum.
E. Weigmann, Bredau.

Seirath.

Seirath, j. Mann, 21 J. alt.
gedieuter Kaufleut, sucht, da es
ihm an passender Dienstbekanntheit
fehlt u. die väterliche Wit-
schafft in Nähe Dresdens über-
nehmen will, behutsame Ver-
heirathung die Bekanntheit einer
verwandt. Dame ob. j. Witwe, mit
sich nicht ausgeschlossen möglichst
nicht über 35 J. Offl. u. 1.74110
bis 28 d. in die Exped. d. Bl. erh.
Puppenwagen erstklass. billig.
alte m. wie neu vorgerichtet.
Ammenstange 55. Gottliebe.

Weihnachts-Geschenke

als: Abgepasste Kleider

in allen Preislagen von 3 Mark an bis zum Besten.

Kleiderstoffe Negligé - Barchent **Lama-Jacken**, Handschuhe

in allen Qualitäten der Seide und für Damen, Herren u. Kinder
in jeder Größe. Meter von 15-45. Die 350 M.

Schwarzere-chemir und für Männer Auswahl und nur für
Schwarze Ware, mit sehr
gute Qualitäten. 2,00 bis 3,50 M.

Hemden - Barchent für Damen, Herren u. Kinder in
schwarze, weiß, hellblaue und
rosa, in groß, mittleren Größen
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Seidenwaaren, Schwarz für Männer Auswahl und nur für
Schwarze Ware, in groß, mittleren Größen
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Seidene Taschentücher für Männer Auswahl und nur für
Schwarze Ware, in groß, mittleren Größen
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Damen-Barchent-Beinkleider für Männer Auswahl und nur für
Schwarze Ware, in groß, mittleren Größen
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Garnituren für Männer Auswahl und nur für
Schwarze Ware, in groß, mittleren Größen
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Fertige Jacken für Männer Auswahl und nur für
Schwarze Ware, in groß, mittleren Größen
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Strümpfe für Männer Auswahl und nur für
Schwarze Ware, in groß, mittleren Größen
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Jagd-Westen, gut sitzende Jacken
für Herren in 7 Größen
von 1,75 M. an, für
Kinder in 4 Größen
von 1,20 M. an.

Fertige Leib-Wäsche für Männer, Frauen u. Kinder
in verschiedenem Ausmaß
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Hemden für Männer 1,00 bis 1,50 M. an,
für Männer 1,00 bis 1,50 M. an,
für Kinder und Kinder
in allen Größen von 35 Prozentige an.

Fertige Anzüge für Männer, Frauen u. Kinder
in verschiedenem Ausmaß
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Fertige Röcke für Männer, Frauen u. Kinder
in verschiedenem Ausmaß
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Ertige Halb-Flanell-Röcke für Männer, Frauen u. Kinder
in verschiedenem Ausmaß
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Arbeits-Blousen für Männer und Frauen in
glattblau und gestrichen
von 1,70 M. an.

Männer-Schürzen für Männer, Frauen u. Kinder
in verschiedenem Ausmaß
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Neuheiten für Männer, Frauen u. Kinder
in verschiedenem Ausmaß
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Barchent-Betttücher für Männer, Frauen u. Kinder
in verschiedenem Ausmaß
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Molton, sehr empfehlenswert für den
Winter, in weiß u. blau, reich
ausgestattet. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Halbflanell und Kernköper für Männer, Frauen u. Kinder
in verschiedenem Ausmaß
und Qualität, aus den bestehenden
Qualitäten. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Cheviot-Morgen-Kleider, sehr empfehlenswert für den
Winter, in weiß u. blau, reich
ausgestattet. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Cheviot-Morgen-Kleider, sehr empfehlenswert für den
Winter, in weiß u. blau, reich
ausgestattet. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Lama-Morgen-Kleider, sehr empfehlenswert für den
Winter, in weiß u. blau, reich
ausgestattet. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Normal-Unterkleider, sehr empfehlenswert für den
Winter, in weiß u. blau, reich
ausgestattet. Meter 1,00 bis 1,50 M.

Robe Robert Böhme jr. Nur 16 Georgplatz 16, Echthaus der Waisenhausstraße.

In meinem Geschäft ist Jedermann vor Nehervortheilung geschränkt
da ich entschiedener Gegner des Rabatt-Unwesens bin und allen
meinen werten Kunden gleich billige Preise stelle.

SLUB
Wir führen Wissen.

Weihnachts-Ausverkauf.

Es wird jeder Mann einleuchten, daß sich in einem umfangreichen Manufakturwaren-Geschäft eine Roben und Rester ansammeln, die ich wie im vorigen Jahre zu enorm billigen Preisen zum Ausverkauf bringe.

Dieser Ausverkauf findet in meinen hellen, erweiterten Verkaufs-Räumen der 1. Etage statt, wo diese Stoffe überflächlich zusammenge stellt sind.

Zu empfehlen meinen wertvollen Kunden, diese vortheilhafte Gelegenheit zu Weihnachts-Einkäufen zu benutzen, da ich damit tatsächlich etwas Außergewöhnliches biete.

Roben, reine Wolle, von M. 3.80 an.

Wilhelm Thierbach,
König-Johannstraße Nr. 4.

Kameelhaar-Decken.

Vielfach mit höchsten Preisen prämiertes Fabrikat, unterreicht in Güte u. Feinheit der Wolle.
Bei Entnahme von 4 Stück 5 Proz. Rabatt.

Siegfried Schlesinger,
6 König-Johannstraße 6.

Dresdner Nachrichten,
Nr. 327, Seite 10, Sonntag, 21. November, 1895

Pelz-
Mütze und Boas
mit Zier- und Kürbiss.
Neuheit:
Boas in verschiedenen
Größen von 5.50.
Mutter- u. Kragen
für Kleider, Tücher, Kissen,
Sesseldecken aus
Sealskin,
Plüschdecken u. dgl.

Plüschi-
Krimmer-Muffs
und Mützen
aus Plüschi, Plüsch und
einem Glanz.

Herm.
Mühlberg
Wallstraße



**Theater-Abend-
und
Tanzstunden-
Mäntel,**

wattiert - schwarz oder braun M. 6.50; D. - 12.50 bis M. 90; -
wattierte Hüder mit grossem Muffensack M. 15,-; 17.50;
D. - bis M. 100,-

Empire-Büder, extra weit über den Armen; wattiert,
schwarz oder braun M. 21,-; 21,-;

rot mit Pelz verziert M. 28,-; 32,-; 35,- bis M. 100,-

Stoff-Büder, aus weichem, wolligen Stoff mit langerter
Innenfalte M. 18.50; 20,-; 22,- bis M. 18,-
mit Pelzrind u. grossem Muffensack M. 28,-; 30,-

Adolph Renner, Dresden, 12 Altmarkt.

**Winter-
Handschuh,**
warm,
dauerhaft,
billig,
riesige Auswahl,
gestrickt,
Trikot,
Krimmer mit Leder,
Pulswärmer.

Herm.
Mühlberg
Wallstraße

Großere Mengen
Schutt,
Steinkohlen-
Asche

u. Ausbildungsmassen können
in Dresden-Altona und Neustadt
abgeladen werden. Näh. Dresden,
Mörkel-Habif. Telefon II 584

Webstuhl-Aktien
(Schubert) geliebt. Preisloff u.
Br. voisla. I erbeten.

Hohes kreuzs. Salon-
Pianino.

neu, berühmter Aufbau,
1. desal. von G. Schwedt,
Pianino-Fabrik, manet-
vol. im Zeit, sofort lieferbar mit
"Schubert zu verlängern Bill-
meyer & Co., Wittenbergstr.
Am. S. 100. Maenbitter,
Georg Scholz, 2. 100. 100.

Sächs. Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden,

Ferdinandstraße 19, I.

Bestimmungen und Einzahlungen zu der 33. Jahresgesellschaft 1895, welche bis
Ges. 1. November bereits 109. Einlagen mehr zahlt, als die ganze Jahresgesellschaft 1894, und nur noch bis

30. November 1895

Sparg. Gesellschaft Dresden, Ferdinandstr. 19, I.
Verwaltung Blauen bei Dresden: Kaufmann H. Goldbach,
Tharandt; Carl Zöllner.

Accumulatoren

v. 2.-65 Volt, für Wohn-, Schlaf-
zimmers u. Christbaumbeleuchtung,
sowie als reizendes Weihnachts-
geschenk kleine **Taschen-Accu-
mulatoren** zur Beleuchtung v.
Geschenksetzen. Reparaturen
und Reparatur u. Vorräten bereit bei vorher
Befragung billig bei
Johann Tauber, Friedrichstr. 8
Ein feiner Herrenpfeife bill. zu
verl. Grüneb. S. 1. Ct. 15.

H. M. Schnüdelbach

7 Marienstrasse 7
Antonsplatz

empfiehlt für die

Herbst- und Winter-Saison

sein reichsortirtes Waaren-Lager mit billiger, aber fester Preisnotirung.

Kleider-Stoffe,

große, reichhaltige Auswahl sorgfältig gewählter
geismackvoller
Neuheiten
in billigen, guten und hochheinen Stoffen, glatt und ge-
musterl, doppelt, doppelt, doppelt, doppelt, doppelt,
Mtr. 75, 90, 105, 120, 130, 170 Bf. bis 6 Mtr. 25 Bf.

Helle Kleider-Stoffe

für Tanzstunden-, Ball- und Gesellschafts-Kleider,
in zarten hellfarbigen, glatten u. gemusterten Stoffen.
Mtr. 70, 80, 90, 125-350 Bf.

Lama,

Halb-Lama und Rock-Lama,
großartige Auswahl,
in glatt, meliert, gestreift, farbig, zu Jacken, Blousen,
Hosen, Kleider, Morgen- und Schlafrocken,
Mtr. 35, 45, 55, 65, 85, 105, 120, 170 Bf. bis 3 Mtr.

Hemdenbarchent

in gewebt, bedruckt, einfarbig und gemustert,
Mtr. 35, 38, 45, 50, 55, 60 Bf. u.

Schürzen.

Blau bedruckte Schürzen, Stück 75, 85 bis 250 Bf.
Weiße Schürzen mit Blüten, Stück 100, 120 bis 375 Bf.
Gretone, Satin, Batist u. Madabane-Schürzen,
Stück 35, 40, 60, 75, 100, 125 bis 250 Bf.
Hochelagante Schürzen, Stück 200, 225 bis 675 Bf.
Schwarze Schürzen, Stück 100, 125 Bf. bis 12 Mtr.
Kinder-Schürzen, Stück 35, 45, 50 Bf. bis 5 Mtr.

Schulterfragen

mit Steh- und Umlege-Kragen in Plüsch, Strimmer,
Astrachan und Pelz,
Stück 75, 100, 125, 150, 175 Bf. bis 18 Mtr.

Kopf-Shawls

sowie

Rapotten u. Hanben

für Damen und Kinder,
in Wolle, Chenille, Seide und Plüsch,
a 45, 55, 70, 80, 90 Bf. bis 10 Mtr.

Taillen-Tücher

in Wolle, Chenille, Plüsch und Seiden-Echarpes,
Stück 2 bis 18 Mtr.

Jagd-Westen

für Herren und Knaben,
in Cheviot, Wollzwirn und Kammgarn,
einfarbig und doppelreihig,
Stück 130, 145, 175 Bf. bis 10 Mtr.

Blousen

aus waschecht bedruckt Elsässer Barchent, Blauell,
Damentuch, Englisch Blauell und Kleiderstoff, glatt
und gemustert in verschiedenen Ausführungen,
Stück 1.95, 1.75, 1.50, 2.25 Bf. bis 12 Mtr.

Kinder-Kleider

für jedes Alter,
große Auswahl häblicher Kleidamer Zögling, auf das Beste
gearbeitet von bedrucktem Barchent, Velour, Englisch
Blauell, Damentuch und den neuesten Kleiderstoffen,
Stück 1.25, 1.50, 1.75, 2.00, 2.25 Bf. bis 22 Mtr.

Knaben-Anzüge

aus Tricot, Tuchstoff, Cheviot u.
Kunig. von 250 Bf. bis 19 Mtr.

Kinder-Mäntel,

aus Cheviot, mit Pelzrinnen, Boucle, Himalaya-
und Veloursstoffen mit farbigem Samtfutter oder
wattiert, gute Stoffe, moderne Formen.
Stück 3.50, 4.00, 4.50, 5.00, 5.50, 6 Mtr. bis 15 Mtr.

Tricotagen,

reichhaltiges Lager,
für Herren, Damen und Kinder,

Hemden Stück 100, 115-350 Bf.
Hosen Stück 140, 160-475 Bf.
Beinkleider Stück 90, 100-325 Bf.

Unterzeuge für Kinder,

in Baumwolle, Halbwolle und reiner Wolle,
mit Leibchen und Hermelin, glatt und gestrichl.,
a 45, 50, 70, 100 bis 120 Bf.

Barchent-Hemden

von gewebtem, abgedrucktem Barchent, einfarbig
und gemustert, gut gearbeitet,
Männer-Hemden 120-300 Bf.
Frauen-Hemden 100-125 Bf.
Knaben-Hemden 15-160 Bf.
Mädchen-Hemden 50-170 Bf.

Damen-Beinkleider

aus einfarbigem und gemustertem Barchent, rein-
wollenen Blauell, weißem Cord u. Röverbarchent,
Pant 150, 160, 170, 175, 200, 225 Bf. u.

Kinder-Beinkleider

aus Barchent und Blauell in 5 direkten Größen von
10 bis 20 cm a 15, 30, 50, 60, 75, 80, 90 Bf. u.

Strümpfe

Damen-Strümpfe a 100, 115, 125, 150 Bf.
Knaben-Strümpfe a 25, 30, 40 Bf.
Herren-Socken a 50, 75, 90.

Handschuhe

für Damen, Herren und Kinder,
in Wolle gestrichl. Tricot und mit Pelzbejan,
für Damen 40, 55, 65, 75, 80 bis 225 Bf.
- Herren 70, 85, 90, 100, 110 Bf. u.
- Kinder 30, 35, 40, 45 bis 95 Bf.

Regenschirme

für Damen und Herren,
in Stoffia, Halbseide, reiner Seide,
Stück 225, 250, 275, 300 Bf. bis 20 Mtr.

Unterröcke

aus Barchent, Velour, Blauell, Moire, Leder,
Woll-Allos, Cotelein, sowie anständige seidene und
antastofflose Röcke,
Stück 2.50, 2.75, 3.25 Bf. bis 25 Bf.

Ausstands-Röcke

aus Barchent, in blau und weiß, in glatt und
gemustertem reinwollenen Blauell,
Stück 1.50, 1.75, 2, 2.25, 2.50 Bf. bis 7 Mtr.

Oberhemden

(neu aufgenommen),
verträglich in Größen 36-41 cm, aus Elsässer
Hemdentuch mit feinen Einlagen, Vorde-
oder Rückenfalte,
Stück 2.75, 3.25, 4.00 Bf. u. 2 Mtr.

Kragen, Manschetten und Serviteurs,

vielfach Veinen,
die neuesten Modelle, in jeder Größe u. Preislage.
Gravatten

in Schleifen, Negativen, Weitem u. Diplomaten-
Gravende, a 35, 40, 50, 60 Bf. bis 2 Mtr.

Preise billig, aber fest.



Abwehr!



Von Firmen, welche nach uns ebenfalls rothe Universal-Metall-Putzpomade hergestellt haben, wird jetzt dieselbe in veränderter Farbe und unter anderem Namen als neueste Erfindung und viel besser als Putzpomade angepriesen. Eine Berliner Firma behauptet sogar noch, dass die Empfehlungen der rothen Putzpomaden marktschreierisch seien und auf Unwahrheiten beruhen.

Da diese Behauptungen auch auf unsere seit 25 Jahren in gutem Rufe stehende Firma bezogen werden können, fühlen wir uns veranlasst, Demjenigen

500 Mark

zu zahlen, welcher den sicheren Beweis erbringt, dass eins von den jetzigen derartigen Metall-Putzmitteln besser ist als unsere rothe Universal-Metall-Putzpomade.

Zu diesem Zwecke müssen die Dosen selbstverständlich direkt aus unserer Fabrik entnommen werden.

Adalbert Vogt & Co., Berlin-Friedrichsberg.
Aelteste und grösste Putzpomade-Fabrik.

Möbel
auf
Abzahlung

Möbel auf Abzahlung
Firmen und Fabriken der gesamten Welt,
ausgezeichnete Ausstellung in Dresden vorzüglich.
Abzahlungs-Büro bei N. Fuchs, nur Neumarkt 7, 1. Etage.

Brautausstattungen
Bettdecken und Matratzen, Schränke,
Kerzen, Nachttische, Nachttische,
Spiegel, Uhren und Stühle, Sofas,
Divans und Flüsch-Garnituren,
große Auswahl Kinderwagen,
Gardinen und Teppiche.

Abzahlung ein kleiner Theil.
Abzahlung nach Bedeutung von 1 Ml. an.
Runden ohne Abzahlung.

N. Fuchs. Dresden,
Möbel und Ausstattungsgeschäft,
Neumarkt 7, 1. Etage,
Ecke Landhausstrasse.

Die schönsten Havelocks

seien nach lang geübtem, von denkbar besten und wärmesten
Stoffen auf das Ende hergestellt.

Man achte genau auf die Weiten meiner Kragen, —
denn nur reiche Weiten machen vornehmen Eindruck.

Havelocks

für Knaben jeden Alters,
mit abnehmbarer
Pelzrinne.



Havelocks

für Herren jeder Größe und
Stärke, von Loden- und
Schweizer-Stoffen.

Havelocks

für Herren jeder Größe und
Stärke, von grauem, blauem
und schwarzem Tissel.

Havelocks

für junge Herren, geschnitten,
mit abnehmbarer
Pelzrinne.



Siegfried
Schlesinger

König-
Johann-Str.
Nr. 6.

König-
Johann-Str.
Nr. 6.

Mit Gott!

Wieder zu Hause eingetroffen,
durch Freude über die heimliche
Zusammenkunft mit ehemaliger Be-
freundheit auf neuen Wege.

Verheirathung

Amelius eine eben
soziale Dame aus einer Familie
in höherer Lebenslage. Das
Vorjahr wurde sie 1890. Mit
ihrem mittleren Alter
beschäftigt, interessiert sich besonders
für Mode und Modegeschäfte, und
sie ist eine sehr geschickte und
elegante Dame. Sie ist eine
gute Tochter, die Niemand
verachtet. Ihr Preis ist
S. B. 68. In der Größe S.
Wünsche unterschlagen. Die
Herrn angeboten.

jetzt befinden sich
1 Jagdwagen,
1 Halbchaise,
1 Tafelschlitten,
1 Korbwagen.

Gasthof nach Wohl. Denben.

Geucht eiserne

Wendeltreppe,

ca. 1 m hoch. Preis. Cf. an
Angenehm. Ried. Anzeige, Blatt
mittwoch 17. I.

Kanarienhähne,

große u. fl. Bauer sind billig
in verl. Verkaufshalle 33. II.

Eine gute Concertzither
ist billig zu verkaufen. An-
suchen beim Hause Pfeiffer
Nr. 7. 2.

Meyer's

mollige
Schlafröcke,
größte,
bildschöne Auswahl,
von 12 Ml. an.



**Winter-
Mäntel,
Göppen.**

Schlafrock-Neyer.

Frauenstrasse 7,
neben Herrn Klepperbein.

Möbel-Magazin
J. Ronneberger,

Dresden, Schlossstrasse 1, Ecke Altmarkt,
Eingang nur Scheffelstrasse 1.

Ansprechender Amt 1. 756.

Großes Lager
fertiger
Polster- und
Tischler-Möbel,
Spiegel und Stühle

von den einfachsten bis zu den
eleganzreichsten Formen und Aus-
führungen.

Garantie in jeder Weise.
Ausf. Preisverzeichnisse
mit Zeichnungen auf
Wunsch kostenlos.

Verpackung u. Sendung
nach allen Stat. Sachsen frei.

Kinderwagen-Höfgen
Königstraße 56,
Zwingerstraße 8. +

verleiht billig 6. 7. 8.-12 Ml.

Pianinos
G. Gerold, Bahnhofstrasse 7. 2.

1 Ziemliches Preisschild und 1 Meisterstück. Kosten 100
Sachen-Schrein, geb. ges. zum Preis. 100. 100. 100.
Geh. in Leder. Geh. 100. 100. 100. 100. 100. 100.
Enten 100. 100. 100. 100. 100. 100. 100. 100. 100.
F. Dietz, Stroven C. B. Straße 10 bei Pelz & Hanne.

Grundstücks-
An- und Verkäufe.

Hochf. Gasthof

mit Biergarten in sehr belebter
Stadt Sachsen ist weg-
gelegt, einige Familienverhältnisse
mit 10-14.000 M. Anzahl sofort
vollständig zu verkaufen durch

Oscar Heintze, Orlan.

Haus sofort gesucht.

zu mit Vieh, Rieche und An-
zahl, Bedeutung viel Miet-
übernahme an Carl Colbatzky
erörten.

Suche baldigst zu
pachten
Restaurant oder
Hotel.

Preis Ruhrente 3-1000 M.
Abbildung: **D. W. 74066**
in der Expedition d. Blattes.

Hotel

zu verpachten

zu belebt. Industrie-Stadt
Dresden, S. Poste, 10. Dresden,
Kraemer, Kompl., Zavestor,
Verde, Wagen, Omnibus,
Ausflugsanstalt, Erwerbung
S. Poste, S. 92 ebd.
"Invalidendient" Chemnitz,
S. Poste, Weigen ist eine schöne
Stellmacherrei

zu einer Ausflugsanstalt, großer
Wagen, ein Schiffsverkehr u. ein
Ausflug 5.000 M. zu verl. Off.
in 1000 M. der zu leistend. Anz. mit
Q. 74023 in die Exped. d. Bl.

Gasthofs- Verkauf.

Gasthaushalter ist ein in
der Belebung - Beurteilt
Hauptstadt der Provinz
Sachsen neuerdings mehr
als verstanden. Das Grund-
stück befindet sich 35 Jahre im
Eigentum einer der selben Familie
und erfreut sich darüber vorzugs-
lich vor einem Landwirth, da
die Belebung gering. Die Economic
ist nicht sehr vorhanden und
die Belebung ist lediglich das Grund-
stück 1000 M. Preis 1000 M.
Keine Nebenkosten
und keine Spesen an **Haus-
enstein & Vogler, A.-G.**,
Leipzig, unter **W. 761** senden.

Bäckerei Verkauf.

Bei besserer Geschäftslage des
Bäckerei mit regem Dienst-
und Verkauf, vollständig
ausgestattetes neues Bäckerei-
u. Konditorei eingedeckt für
Bäckerei u. Konditorei (Bad-
sacken, Kondit. mit geruhsam
verarbeiteten, ist sofort preis-
lich und unter günstigen Be-
dingungen zu verkaufen. Nähers.
**Job. Schubert, Mühl-
straße Petersdorf** (Liechtenfelde),
Nachtweilich ergebendes

Braunkohlefeld

Möglichkeit (Zugeban) im
Zeitzerberger Revier wird
zu erwerben geacht. Geh.
Scheren mit Angabe der
Mächtigkeit, Abba- und
Verkaufsrichtlinie. Verhandeln u.
H. 39004 an **Hausenstein & Vogler**,
Leipzig.

Hotels, Gasthöfe, Restaurants

meiden noch eilige gute Objekte
zu erhaltigen Verkauf von zahl-
reichen Kaufm. geführt. Geh.
Rufung an die Firma

Hermann Köber,
Dresden-
S.

Zu leih. Vorort d. Dresden m.
S. mit Wohnung, kaufen ein
H. Ordnungsamt
m. Gesch. u. rent. Geschäft, auch
Schule, bei bel. Anz. Off. m. gen.
Ang. u. **T. A. 74** Exp. d. Bl. erh.

In Striesen oder Blasewitz

wird ein Haus geacht, worinnen
ein Geschäft befindet, welches
die Frau betreiben kann. Anz.
bis 20.000 M. St. Off. erh. u.
S. U. 20 Exp. d. Bl.

Grundstück
oder Baustelle
an der Königsbrücke
oder Nähe dersel. zu kaufen geacht.
Genau Anz. u. Preis unter
T. z. 96 Exp. d. Bl.

In Leipzig,
nahe Concerthaus
und Reichsgericht
sind mehrere

Baupläne
mit Eise, sowie in der Schön-
heitssicht 2 Villenbaupläne
sehr preiswert zu verkaufen.
Selbstläufer finden an unter
V. Berlin postl. Postamt 21.

J. ist eine reizende
Villa

in denkmal schütz. Lage, direkt
am Walde gelegen, mit hübsch.
Jugendstil, über 20 Räumen, welche
von Anton Matz bis Ende Septem-
ber 18. Jahr. Preis verhältnis-
mäßig, sehr preiswert zu verkaufen.
Preis seit 1900 M., nur eine
Hypothek von halb Höhe davon,
anderer teilweise Gelegenheit z. über-
nehmen. Geh. S. u. **P. 700**
Hausenstein & Vogler,
A.-G., Leipzig, erbeten.

Zu verkaufen

Hotel 1. Ranges
mit Saal u. Konzertsaal,
Umfass. jahr. 90-100.000
Mark; ein Hotel m. u. klein.
gr. Garnisonamt. Zuschuss.
Pr. 90.000, Anz. 15.000
Mark; ein H. Hotel mittl.
Stadt. Preis 49.000, An-
zahlung 7000 M.

Zu verpachten

H. Hotel mit a. Restaurant
(Dresden-
S.) zur Leibenz.
12.000 Mark nothlos. b. b.
Gastwirtschaftsbureau.
Dresden, Raumwischen. 1.

Zu kaufen gesucht

neine Villa mit Garten in der
Höhe einer Wohnsituation, am weitesten
Dresden. Geh. S. u. Preis
erbeten unter **F. B. 1705** an
Rudolf Mosse, Dresden.

Gasthaus-Verkauf.

Besteute mein in Dresden
nachweislich gutgeleg. Gasthaus mit
Grundstück, Familien-Gehaltsumme
halber bei 8-10.000 M. Anz.
6-700 Gehaltstr. Preisumögl. Nach-
rich. Preischen. Wohnung. H. 1.
H. 2. Räume.

Capital-Anlage.

2 schöne Häuser, geh. C. in
S. Poste d. Bl. 130.000 M.
u. 150.000 M., m. 6% Zins. zu
verl. Geh. S. u. **H. J. 111**
"Invalidendient" Dresden.

Rentables

Zinshaus

in zweiter Geschäftslage Dresden

im Werte von

ca. 300.000 M.

zu kaufen gesucht.

Geh. S. u. Preis unter **H. 102**
"Invalidendient" Dresden.

Geschäfts-
An- und Verkaufe.

Land-Bäckerei

bei Alte, Hötter Hütte, bei Werb.
halber auf. anfangt zu verkaufen.
Ausf. eth. Sonnen. G. Preuer,
v. Müllermeister. Niels. S. u.
Bäckerei 18.

Bäckerei

wird vorzeitig zu kaufen in später
zu kaufen gesucht, event. leicht,
oder neue einzukaufen in Stadt
od. Land. Geh. S. u. **F. A. 102**
postl. Postamt 1. S.

Pacht-

Bäckerei.

sehr seines Geschäft, unterweit
höchst zu verpachten. Juventar
familiär. Sieg. belieben. Adr. u.
S. T. 69 Exp. d. Bl. niedrig

Ein entzückendes

Buttergeschäft,

sehr eleg. Einrichtung, ist preis-
wert zu verkaufen. Geh. S. u.
H. K. 100 Baumwollweber

Haushaltshälfte, halber ver-

bleibt in. in Wohnung, ge-
legenes oftrennominiertes

Restaurant.

Anzahl. nicht unter 5000 M.

Offerten unter **Z. 75** bei **Haus-
enstein & Vogler, A.-G.**

Rochlitz 1. S.

Eine seit 1845 bestehende

renommierte

Holz- und Kohlen-

Handlung in Leipzig

ist Familien-Verhältnisse

halber zu verkaufen. Jahr-

licher Nutzen durchschnittlich

80.000 M., bei nachweislich sehr

gutem Nutzen. Zahlungsfähige

Selbstläufer belieben ihre Adr.

unt. **J. E. 9594** an Rudolf

Mosse, Berlin SW.

einzelnden.

Georgplatz 2.

Dresden.

Georgplatz 3754.

Ewald v. Freyberg,

Dresden, Altmarkt 15.

Der diesjährige

Weihnachts-Ausverkauf

enthält untenverzeichnete Artikel, welche im Preise

ganz bedeutend zurückgesetzt

und bietet eine günstige Gelegenheit zur Nachahmung
praktischer u. vortheilhafter Weihnachts-Geschenke.

Einzelne Roben reinwollener Kleider-Stoffe

früher 6.- 8.50, 10.- 20.- Mk.
jetzt 4.50, 6.- 7.50, 11.- Mk.

Teppiche, durchaus fehlerfreie Waare,

Geld 1.-, 5.50, 7.50, 11.-, 13.-, 18.- bis 160.- Mk.

Garantirt reinlein. Taschentücher

mit unscheinbaren Webfehlern,

früher Dutzend 4.-, 4.50, 5.-, 5.50, 6.-, 7.50 Mk.,
jetzt Dutzend 2.60, 2.95, 3.25, 3.60, 3.94, 4.50 Mk.

Einzelne Posten Schürzen

aus nur waschecchten, dauerhaften Stoffen

Geld 0.50, 0.55, 1.-, 1.25 bis 2.- Mk.

Einzelne Tischtücher aus gutem Hausmacher-Leinen

Geld 112.155 bis 160.155. Geld 1.50, 1.55, 1.65, 1.85, 2.10 bis 3.- Mk.

Wohlthätigkeitszwecken

und einige Posten

Barchent-Hemden

die Posten mit Güller Barchent

Geld 1.25, 1.40, 1.50, 1.50, 2.-

Knaben-Hemden

in allen Größen

Geld von 50 Pf. bis 1.25 Mk.

Damen-Beinkleider

die prima W. Hanell oder Velona.

Geld 90. 1.25, 1.50, 1.75.

Mädchen-Beinkleider

in allen Größen

Geld von 50 Pf. bis 1.25 Mk.

Bunte Taschentücher

Geld 1.25, 1.50, 2.-, 2.50.

Bunte Kinder-Taschentücher

Geld 90. 1.25, 1.40.

Reste zu Kleidern, Jacken, Röcken etc.

in nur haltbaren Stoffen, weit unter Preis.

1. bis 3. Etage Altmarkt 15 1. bis 3. Etage.

Praktische

Weihnachts-Geschenke

empfiehlt die Niederlage der Leinen- u. Baumwollweberei

C. F. Förster, Gutsverwaltung 1. S.

als Gelehrtenstanz: Einen Posten Tischdecken, Handtücher,

Tischentücher, Bettdecken, bunte Kaffeetassen, Hoblaum-

und Durchbruchstassen. Größte Auswahl in Schürzen und

leidlich Mädchenhemden.

Monatlich dreihundert Mark

und mehr können respektabel, im Umgang mit dem Publikum ge-
fundene Seiten durch Übernahme einer soliden Betriebs-
wirke jedes verhältnis. Nicht verdienen. Auch als Neben-
gewerbe. Offerten mit Angabe von Referenzen bevorstehend formuliert
unter Adresse **J. R. 9531 Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Künstliche Zähne.

Günstige Abnahmen unter Garantie.

Freisleben jun.</b



Hervorragend praktische Neuerungen

Ihren

Bei mir in der Lade, dem fassenden Büffelkunst zu civilen Zwecken dienen zu können, und getanzt ich mir zu deinen Besuchsgäste höchst eingekauft. Besonders erfreue ich mich, dass meine neueren übernen in goldene u. silberne Münzen. Diese Münzen sind in den einzelnen Theilen genau nach meiner Vorschrift darüber geprägt sind und hinsichtlich **genau** **Ganges** auch Vorrichtungen enthalten, die an einen **vor-**
sichtlichen Zeitmeister gestellt werden können. Ich habe es
auf meine Vorsicht gesetzt, diese Uhren in ihrem Preis zu
verkaufen, bis sie nicht mit einem kleinen, leichtigen
Gewicht auf die Arme vollendet Schönheit besitzen.

Hochachtungsvoll

August Reinhardt, Uhrmacher, Seestrasse 15.

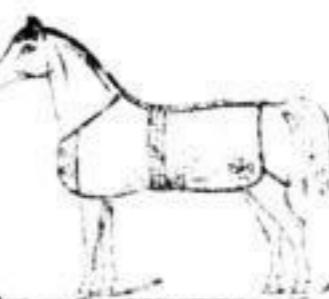


Höchste Auszeichnung 1892:

Ehren-Diplom.



Vierzant an grobe
industrielle Unter-
nehmungen, also:
Bauereien, Fabri-
ken, Fahr-Utensilien
u. Metz Institute.



Grundsolide Gabi-
falte, die selbst in bil-
ligsten Qualitäten die
größten Ausdrücke an
Haltbarkeit und Güte
erzielen.

Halbwollene Pferdedecken.

Leine preiswerte u. außergewöhnlich
durch 150-170 cm. breite
und 170-180 cm. lange
Stoffe 100-120, Grmf. 6,- 20,-

Heit. Double-Stoffe, außergewöhnlich,
Größe 150-180, Grmf. 6,- 20,-
Größe 180-200, Grmf. 6,- 20,-
Größe 200-220, Grmf. 6,- 20,-

Reinwoll. Pferdedecken.

Blatt, erhaben mit bunt. Rauten. Größe 150-170, Grmf. 6,- 20,-
170-180, Grmf. 7,- 20,-
180-190, Grmf. 10,- 25,-
Größe 170-200, Grmf. 11,- 25,-

Blatt, bunt, latt., mit glatt. Rückseite.
Größe 150-180, Grmf. 5,- 15,-
170-180, Grmf. 6,- 15,-
Größe 180-200, Grmf. 10,- 20,-
Größe 200-220, Grmf. 12,- 25,-

Reinwollene Militär-Woylachs.

Blau und grau und rot, Größe 150-210, Gewicht ca. 2 kg., Grmf. 8,- 20,-
Grau und blau und rot, Größe 200-210, Gewicht ca. 3 kg., Grmf. 14,- 30,-

Deutsche u. echt Siebenbürger Kotzen,

grün, gelb, rot, - 5 Woll-Stoffen, Grmf. 11,- 15,- 20,-

Wiener Fiaker-Decken,

zweifarbige Blätter, 2 und 250 lang, gewebt, Grmf. 21,- 30,-

Fertige wollene Pferdedecken

aus dicken, reinwoll. Decken-Stoffen mit festem Bruststück,

Größe 16-17, 18-19, 20-25 Mk.

Gala-Schabracken Kutscher-Decken

für Wagenpferde aus dichten, dicken Double-Stoffen
aus edelste. Materialien, 2 Stoffe je bestreut mit reicher Unterseite hergestellt.

Siegfried Schlesinger

6 König-Johann-Straße 6.

Auction. Dienstag den 26. November, Vormittags von 10 Uhr ab, sollen
vorherige Straße 12, neben dem neuen Cäcilie, nachstehende Gegen-
stände gegen Einzahlung befürbt werden:

ca. 40 Haufen Brennholz,
alte Balken, Dachziegel, Thüren, Fenster, eis. Dosen u. c.

Musikwerke: Pianoforte-Gesuch. **Affenpinscher,**

Saxophonium, Orgelkunst, Pianino, auch gute Infra.,
Polyphon, Automat, verloren bei Stoff zu kaufen gefordert. 2 kleine, 10 Wochen alte Küken
Accordzithern, Noten u. Uhl. L. mit Guellsangabe u. M. W. preisw. zu verkauf. in Kleine,
Großer Johannestr. 19, 2. **931** in die Grp. d. Bl.

Pianino, auch gute Infra.,
Polyphon, Automat, verloren bei Stoff zu kaufen gefordert. 2 kleine, 10 Wochen alte Küken
Accordzithern, Noten u. Uhl. L. mit Guellsangabe u. M. W. preisw. zu verkauf. in Kleine,
Großer Johannestr. 19, 2. **931** in die Grp. d. Bl.

Wasserdichte

Hohenzollern-Mäntel

mit abknöpfbarer Pelzkrin und Wollfutter,

22,-, 28, 30, 33, 36, 42 bis 60 Mark,

Façon „Kaiser Wilhelm“ bis 55 Mark.



Auf jedem Stück vermerkt „feste Preise!“

Hohenzollern-Mantel für Knaben und Jünglinge von 5 Mk. an.

R. Eger & Sohn

5 Frauenstraße 5.

(vis-à-vis „Zum Pfau“).

Nur 5 Mark kostet einer dieser soliden und
elegant, gleich 333 gewichteten
massiv goldenen Ringe.



M. F. Simili Brillant, mit echtem Turkus. M. F. Simili Brillant, mit Cap-Rubin

Brillante Neuheiten sämmtliche Schwundfachen in
Gold, Silber, Golddouble, Granaten, Korallen, Türkisen und
sehr edle Materialien. Großteile aus
mit reicher Unterseite hergestellt.

versandt gegen Vorrausbei. mit 40 Pf. Porto od. Nachr.

Julius Seidel, Wildstrufer-Straße 12, nur 1. Etage.

Bücher Dresdens und Umgebung!

Die beste Buchreihe liefert a. 20.
10 Pf. ft. in 3 Haus C. Schmidts,
Breslau, Berlinstraße 15.

Klare Steinkohle
(Dunkel und hell. 65 Pf.)
Die best. Sorte reicht, empf.
G. Rüdrich, Corvinstraße 24.

Reitzeug
zu kaufen gehabt. Adress. erdet.
an Denker, Weihenstrich.

1 schwarzer Flügel,
schön im Ton, sofort billig in
verkaufen Martin-Lutherplatz 1.
post, Markenhaus.

Offene Stellen. Lehrlingsgesuch

Ein Sohn acht. Eltern mit
e. Schul. findet Unternehmen in
e. artig. Kunst. Geschäft, ein
gross & en detail, tüchtige Aus-
bildung event. gegen monatliche
Gehüttung. Off. u. S. W. 72
in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Eine kräftige

Masseuse

und zum sofortigen Antritt ge-
sucht Kuranstalt Self-
heiderdorf.

Für mein Comptoir finde ich
zum 1. Januar, ev. 1. April
1896 einen durchaus tüchtigen,
brauchbundenen.

jungen Mann,
welcher auch unter Concessions-
chein muss. Offerten erlaubt mit
Angabe der Gehaltsansprüche.
Photographie erwünscht.

Max Lehmann,
Mech. Reinigung u. Segelclub:
Weberi.
Cottbus.

Zum 1. Januar 1896 wird von
3 Unternehmern ein tüchtiger
und zuverlässiger Verkäufer gesucht.

Oberschweizer gesucht.

Werkstatt und Anwesen circa
zu Stadt. Bewerber mit nur
guten Empfehlungen wollen sich
melden.

Wittelsch. Loeffel,
Rheinbahn b. Steinenau. S.

Commis-Gesuch.

Für mehr Kolonialwaren-Geschäft
suche ich den 1. Januar einen
tüchtigen Commis, welcher sich
durch seine Kenntnisse eignet.
Für welche sehr ante-
kommende Belegschaft, wollen sich
bewerben.

Aueberg i. S.
Bruno Dress.

Modes.

Bereite erste
Bundidrectrice,
die bereits in seinem Ges-
chäft, selbstständig einer
größeren Arbeitsstube vor-
gehanden, wird bei möglichst
geringen u. daneben der Stellung
zur 1. Januar zu engagieren
gesucht. Off. mit Angabe
der Gehaltsansprüche u. L. 5534
zu Rudolf Mosse.
Leipzig.

Strohhutfzieher und Garniererinnen

mit Wohnungsbauft. 16.18.
für Plan Dresden

Inspektor

in Abteilungen von Lebens-
Rüstungen u. Unfall-Ver-
hütungen gegen Gehalt u.
Provision in feste Stellung
gesucht. Off. unter 1. P. 88
in die Exped. d. Bl.

Gürtler-Lehrling

Eltern gesucht.
Vorläufiger L. A. Seyfarth,
Altmannstraße 22.

Hausleute,

am liebsten Wärter, finden an-
spruchsvolle Stellung im Schweizer-
hof. Off. unter L. J. 402
"Invalidendant" Dresden.

Waren Kauflaufhaus sucht ich
einen tüchtigen Arbeiter,

Buchbinder oder
Cartonnagenarbeiter,
in Buch- u. Etikettenscheiben
bedient.

Holzdekor Schäfer,
Feste und Papierwarenfabrik,
Colla u. C. vis-a-vis Meissen.

Theilhaber gesucht.

Am Ausbeutung eines Brau-
hofs angesehener, ca. 45 Ha., leichter
Brau, wird ein stiller od. thät.
Theilhaber gesucht mit ca. 75 bis
100 M. befreit Anlage einer
Brauerei. Off. unter 12592
M. C. 1. Jan. Hauptpost Bauern.

12 Schweizer

und zwei u. Unterschweizerstellen
zur 1. Februar in Dresden, Leipzig
und Döbelner Gegend gesucht.
Tüchtig in Trobburg.
Station Trobburg.

Gesuch.

Zur ein grösseres erstes Malergeschäft in Dres-
sen, dessen Inhaber selbstthätiger, tüchtigster gebil-
detes Fachmann ist, wird sofort oder zu Neujahr
ein älterer, gebildeter und erfahrener Maler für die
Stelle eines Geschäftsführers gesucht. Der Inhaber
muß in allen praktischen Fächern unseres Gewerbes,
im Auftrich sowohl wie namentlich in einfacher
Malerei jeglicher Art erfahren und selbst leistungsfähig
sein; über eine umfassende, selbstständige
Thätigkeit im früheren Berthalten genügende
Unterlagen (Zeugnisse) bieten können; auch das
heutige Kostenweisen, wie dessen Handhabung muß
der Inhaber kennen, wie auch die hierzu nothwendige
Ausführung; das einfachste Aufnehmen der Arbeiten
ist erwünscht.

Intelligent, thätfähige, umsichtige u. nüchterne
Männer (aber nur solche) die Obigen genügen
und gewillt sind, eine derartige Stellung fest bei
einem Jahresgehalt anzunehmen, dieselbe auch aus-
zuüben hoffen, wollen sich melden unter Briefe H.
26388 durch die Almonen-Erved. Haasenstein &
Vogler, A.-G., Breslau.

Ginaaben mit kurzer Lebensbeschreibung, die ge-
nugenden Aufschluss über Leute, wie frühere Thätig-
keiten geben, so daß event. Nachfragen gestellt werden
können, wie Zeugnisse-Unterlagen und sonstige Em-
pfahlungen (auch in amt. beauftragten Abschriften)
wie auch die Angabe event. Gehaltsansprüche sind
bis zum 1. Dezember d. J. an oben genannte Adresse
einzureichen.

Wir suchen

bei hohem Fixum und Zins
für eine niedrige Stelle
in einer der grössten Städte
Deutschlands einen **Geschäftsteiler**. Bewerber,
welcher längere Zeit in der Branche mit einem
Erfolg Maria voran und welchen die besten Empfehlungen
zur Seite stehen, wollen sich schriftlich an uns
wenden.

G. L. Daube & Co.,
Central-Annoncen-Expedition,
Frankfurt a. M.

Tuch-Brauche!

Eine der leistungsfähigsten Tuch-
fabriken d. Raufiz, Specz. Nouveautés,
sucht für Dresden einen Agenten, der
mit der Branche vertraut und bei den
Großisten u. Tuchhändlern bestens ein-
geführt ist. Offert. unt. J. H. 9597
an Rudolf Mosse, Berlin S. W., erb.

Vertreter

für Dresden gesucht von gut eingeführtem Leipzig
Tuchversandgeschäft ersten Ranges zum Besuch
von E. und Landeshandelsfach (nicht Private) gegen Fixum und
Provision.

Griffit. Bewerber, die mit der Tuchdeutschlandfahrt
ihren im Bericht stehen, beweisen. Abschrift gehabt.
Offerten mit Angabe des Alters u. Reisenempfang unter
K. 5533 an Rudolf Mosse, Leipzig erbeten.

Im Handnähen

geübte
junge Mädchen
für dauernde Arbeit gesucht.

Gardinensfabrik,

Blumenstraße 66.

Unentgeltlich

finden einige junge Mädchen, die
Schneider erlernen bei einer
hochtechnisch gebauten Schneiderin
Blumenstraße 8. 2.

Schwarzwärmzimmerleute

werden angenommen. Wermuth 7.

Vaßfurische,

14—16 Jahre alt, sofort gesucht.
Bewerber unter 2. 1. 1.

Posamenten-

Arbeiterinnen

u. Solche, die es lernen wollen,
gesucht.

Gebr. Ludwig,

Blumenstraße 46.

Schuhmacher

auf gute Dienstbar. sucht Ernst

Gallwitz, Wittenhausstr. 11. pt.

Echtige Strohhut-

Näherinnen

auf gute Gelehrte und Hand-

näherinnen gesucht bei hohen

Löhnen und dauernder Beschäfti-

gung. Strohhutfabrik Polizeistraße 17.

Nebenverdienst.

Gehaltsverdiente Herren wer-
den bei hoher Provision für den
Verkauf eines leicht absulegenden
Artikels gesucht. Off. find unter

Off. J. S. 9807 a. Hindorf
Mosse, Berlin SW. zu finden.

Eischler - Lehrling,

Sohn acht. Eltern, der Lust u.
Kunstfächler zu werden, suchen

Julius Köhler & Co.,

Görlitz, Meissnerstraße Nr. 21.

Stellen-Gesuche.

Wirthschafterin-Stelle- Gesuch.

Ein in all. Regel d. Land-

wirtschaftlich sow. in d. fein. Küche u.

Blättern erfahrt. alt. Wirth-

schafterin nicht 1. Jan. od.

Febr. 1896 selbst. Stellung auf

100. Ritterstr. 1. Landante. Beste

Jug. u. Empf. stehen z. Seite.

Off. E. 71054 Exped. d. Bl.

Besteres, leitig. Frau-
lein, in allen häuslichen
Arbeiten firm. sucht Stell.
3. Pflege einzelner
Dame od. Führung
eines klein. Haus-
haltes. Ges. Osterlen
unter A. 74217 in die
Exped. d. Bl.

S Schweizer- Lehrburschen

meine Lande suchen 1. Debr. u.
1. Januar Stellung durch
Klassis in Trobburg.

Ein älterer, sehr tüchtiger
und fröhlicher, best. empfoh-
lener Mann, der außer guter
Arbeit, auch sich seine Arbeit
führt, sucht Verhältnis. Wöh-
ringstraße 22. Trobburg. 2.
Briefen seide. G. W. Böhl.

G. von. Witten. u. Altenbrücke,
noch Holzmeister in Arbeit-
familie. er. hat sofort in 1. Jan.
1896 obwohl er. Oberlin's
Betrieb - Bureau in Torgau.
Bis jetzt Wohnung 2. Bl. in
Dresden. Restauratur zu
Wohlfahrt. 1896 gehen.

Ein junger Mann im Alter
von 20 Jahren sucht eine
Stelle als

Kellner- Lehrling.

Best. Angebote von Lehrlingen
zu richten unter F. Z. 11 post
Troppau i. Sd.

Bejdäftigung,
gleichzeitig welcher Art, sucht ein
junger Mann vom Vorab. bei der
scheinbaren Ansprüchen. Suchen-
der ist 15—16 Jahr alt, arm und
kost, und schreibt flotte Hand-
schrift. Geil. Off. werden unter
F. Z. 3 Postamt 15 erbeten.

Ein tüchtiger Kaufmann,

cautiosfähig, in den rei-
fen Jahren, welcher seine

Selbstständigkeit ausübt,
sucht Vertrauens- u. Le-
bens- Stellung als Ge-
schäftsteiler, Bureau-
chef oder Disponent und
erbetet sich gelt. Offerten
unter T. K. 83 an die Ex-
pedition d. Bl.

Echt. Stallschweizer

cautiosfähig, gesucht

C. A. Schlegel, Leipzig.

Bundeskunst und Vogelhaus.

Schriftliche Nebenbeschäftigung

z. Abendstid. ges. Kleiderungs-
zettel. Buch. z. L. 1. 1.
Z. 96679 Postamt 9.

Blumenbranche.

Ein bei der Rundsch. in Süds-
deutschland u. Österreich gut eingef.

Reise für 1. Februar gesucht.

PROSPEKT.

Aktien

der

Bierbrauereigesellschaft zum weissen Hahn (Hahnenbräu)

zu Schiltigheim-Strassburg.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma "Bierbrauereigesellschaft zum weissen Hahn (Hahnenbräu)" wurde am 25. März 1893 mit dem Sitz in Schiltigheim erichtet und am 29. April 1893 in das Handelsregister eingetragen.

Das Aktienkapital betrug bis zum gegenwärtigen Jahre M. 600.000; in der am 21. Oktober d. J. stattgehabten Generalversammlung wurde zur Verhüllung des nötigen Mittel für durch das vorliegende Wohlstand des Abbaus bedingte neue Kellerräumungen, Anstellung einer neuen Gasmashine, Dampfmaschine, Abtragung laufender Verbindlichkeiten u. die Erhöhung des Aktienkapitals um M. 800.000 verstoßen und dem Herrn Martin Marx in Mannheim als Vorsteher des Brauerei- und bierbrauerischen Alleinhaber soll des genannten Aktienkapitals, auf Grund dieses leichten einschlägig das Recht eingeräumt, die neu auszugebenden Aktien bis zum 31. Dezember laufenden Jahres abzugeben zu ziehen. Der Erhöhungsbeschluß wurde am 29. Oktober 1893 in das Handelsregister eingetragen. Die Aktien laufen auf den Jubiläen und über je tausend Mark Einzahlung.

Wert des Unternehmens ist § 2 des Statutes:

Der Gewinn und Verlustbteil der in Schiltigheim bestehenden Bierbrauerei und Mälzerei zum weissen Hahn, nebst Wirtschaftszimmern, die Herstellung und der Verkauf von Bier und Wurst, sowie der bei der Bierbrauerei fabrikirten Nebenprodukte.

Die Gesellschaft kann zu ihrem Zwecke Immobilien erwerben. Wirtschaften pachten, errichten und die reihen.

Die Dauer der Gesellschaft ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet mit dem 30. September jeden Jahres. Die Dividenden sind wöchentlich einem Monat nach der Generalversammlung zahlbar zu werden; die Dividendenrechnung und außer bei der Gesellschafterschaft und der Bank von Elsass und Lothringen, Straßburg i. E., auch in Dresden, bei dem Bankhaus Gebr. Arnhold jährlich. Die darauf bezüglichen Bekanntmachungen sind im jeweiligen Amtsblatte des Kreises zu Dresden zu inserieren. Dividendenrechnung wird innerhalb vier Jahren nach Ablauf des Jahres der Vollheit nicht zur Einsicht kommen, verjährten zu Gunsten der Gesellschaft. Wenn ein Jahr nicht binnen Jahresfrist nach Ablauf des zur Erzielung der neuen Dividendenrechnung-Terminen erreichbar und publizierten Termins präsentiert ist, wird dieselbe kraftlos; dem Eigentümer der Aktie wird in diesem Falle die neue Dividendenrechnung ausgeschändigt.

Auf die Ausstellung der Bilanz ist in den §§ 28 und 29 des Statuts bestimmt, daß der Aufsichtsrath im Einvernehmen mit der Direktion die Abstimmungen beziehungsweise die Ausstellung der entsprechenden Belege zum Erinnerungsvermögen festlegt. Die Abstimmungen beziehungsweise Abstimmungen zum Erinnerungsvermögen haben in jedem Jahre mindestens 1% auf Immobilien, 3% auf Maschinen und Brennerei-Einrichtungen, 10% auf Wohlfahrt, Aufzirk und Wirtschaftsgebäude, 5% auf Lagerhäuser und Sägewerke und 7% auf Transportfahrzeuge zu betragen. Der Gewinn wird wie folgt verwendet:

a) 5% werden dem Rechenfonds überreichen, so lange dieselbe den zehnten Theil des jeweiligen Aktienkapitals nicht übersteigt;

b) sodann erhalten die Aktionäre bis zu 4% Dividende;

von dem alsdann verbleibenden Überbruch werden zugelassen

1. 7½% dem Aufsichtsrath,

2. der Direktion und den Beamten der Gesellschaft die ihnen laut der mit ihrer abgeschlossenen Verträge angelegten Tantiemen.

Der Rest wird, sofern die Generalversammlung nicht anders darüber beschließt, als Supradividende unter die Aktionäre verteilt.

§ 6 des Statuts bestimmt, daß dem Herrn Lorenz Höglund zu Schiltigheim in dem Wohnhause des Brauerei das lebenslange verbindliche Wohnungsrecht in zwei Zimmern zusteht.

Der Bierabholung der Aktiengesellschaft und zwar denjenigen des Vorbesitzers betrug pro 1890/91: 8567 Hektoliter, pro 1892/93: 26533 Hektoliter,

" 1890/91: 11.446 "

" 1891/92: 20.331 "

" 1892/93: 30.285 "

Das erste Geschäftsjahr endete am 30. September 1893. Die Dividenden wurden bisher und zwar:

für das Geschäftsjahr 1892/93: 6%

" 1893/94: 6½%

" 1894/95: 12%

verteilt.

Auf dem Brauereianwesen liegen außer einer Sanitätsabholung mit den 2. St. mit M. 79.638,65 in Anspruch genommenen und selbstredend in den Kreditoren bereits mit enthaltenen Bauträgen und ander M. 19.800 Reichsmark, von denen M. 1000 vom 1. Januar 1893 in 4 jährlich jeweils am 1. Januar zahlbare Raten a. M. 1000 und M. 6000 am 12. August 1893 zahlbar sind, auf einen natürlich im Jahre 1893 und 1894 erworbene, zum Brauereigebäude zugeschlagenen Grundstück, keine Hypotheken. Auf den der Gesellschaft gehörigen Wirtschaftshäusern liegen und zwar auf Gebäude "Zur Rheinlauff" M. 129.000 unfindbar von Seiten der Gläubigerin bis 5. August 1900 von da ab sind M. 20.000 in jährlichen Raten von M. 500 zu zugeschlagen, vom Rückhaltstage der letzten Rate an sind die verbleibenden M. 100.000 während weiterer fünf Jahren seitens der Gläubigerin unfindbar, von da ab ist die Sankt in jährlichen Raten von mindestens M. 5000 zu tilgen, auf dem Haus Herkheim a. S. tatsächlich auf Section C Wert der Rs. 781, 785, 786, 787, 788 d. Kaufatt Rosal Hamm vom 23. 6. 24. 6. 1891. M. 8000 sind auf das Jahr 1892 in 10 jährlichen Raten, deren erste am 1. Juli 1896 fällig ist und auf dem Haus Kinderwagdau in 8 jährlichen Raten, deren erste am 1. Juli 1896 fällig ist und auf dem Haus Kinderwagdau M. 33.000 (M. 18.000 mit dreimonatlicher Fälligkeit) und M. 15.000 mit dreimonatlicher Fälligkeit nicht vor dem 10. Juni 1897.

Activa.

Bilanz per 30. September 1895.

Passiva.

	R.	S.		R.	S.
Immobilien-Konto	M. 383.408,19		Aktien-Kapital-Konto	600.000	—
Ab dorats laufende noch nicht fällige Bausparausfälle	10.000,—		Rechenfonds-Konto	5.891	90
			Kreditoren	354.148	83
Häuser-Konto	M. 207.758,93		Sanitäts-Konto	229,63	60
Ab dorats laufende Hypotheken	179.000,—	37.758,93	Rückständige Mietthenre	1.243	60
Maschinen-Konto		101.651,68	Gewinn- und Verlust-Konto		
Lager- und Bottiche-Konto		48.856,65	Bruttogewinn	M. 152.284,46	
Transportfahr-Konto		31.201,99	ab Abdrückungen	47.290,27	
Rechnung-Konto		16.662,54	Reingewinn	M. 105.024,19	
Brauerei- und Wirtschafts-Inventar-Konto		119.400,54	Gewinn-Vortrag von 1893/94	15.000,—	
Ausstellungshallen- und Einrichtungs-Konto		20.000,—			120,024
Vorräthe, als:					19
Bier	M. 48.005,56				
Gerste	9.052,25				
Malz	77.551,27				
Hopfen	10.513,95				
Eis	400,—				
Kohlen	185,—				
Kutter	20,—				
div. Materialien	517,79				
Cassa-Konto					
Konten bei der Reichsbank					
Rechnung-Konto					
Giechten-Konto					
Darlehen an Kunden					
Laufende Ausstände					
	1.107.212	11			

Soll.

Gewinn- und Verlust-Konto per 30. September 1895.

Haben.

	R.	S.		R.	S.
Abdrückungen	M. 47.290,27		Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	15.000	—
Außerordentliche Abdrückungen	20.788,16		Ergebnis vom Subjahr 1894/95	152.294	46
Nehrfonds					
Zelcredore-Konto					
Dividende 12%					
Zantiment					
Vortrag auf neue Rechnung					
	167,294	46			

Der Aufsichtsrath der Gesellschaft besteht aus den Herren Martin Marx, Kaufmann in Mannheim; Emil Ties, Kaufmann in Mannheim; Hermann Neuberger, Kaufmann in Mannheim; August Bauer, Kaufmann in Frankfurt a. M.; Georg Lechner, Brauereidirektor in Alsfeldenburg; Sigismund Behrend, Bankier in Berlin.

Den Vorstand der Gesellschaft bildet Herr Heinrich Marx in Schiltigheim.

Im übrigen wird ausdrücklich auf den letzten Geschäftsbericht, wovon Exemplare bei dem Bankhaus Gebr. Arnhold in Dresden zu erhalten sind, verwiesen.

Schiltigheim, den 18. November 1895.

Bierbrauereigesellschaft zum weissen Hahn (Hahnenbräu).

Die Direktion.

Heinrich Marx.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 327. Seite 47. — Samstag, 21. Novbr. 1895.

Auf Grund des vorstehenden Prospektes haben wir beantragt, die Aktien der **Bierbrauereigesellschaft zum weissen Hahn (Hahnenbräu)** an der **Dresdner Börse** regelmäßig zu notieren, werden einen Theilbetrag in den Verkehr dateitbit einführen und stellen denselben unter nachstehenden Bedingungen

Mittwoch den 27. November 1895

Waisenhausstrasse Nr. 16 und Bautznerstrasse Nr. 10

Während der üblichen Geschäftsstunden zur Subscription.

Der Siedlungsbetrag ist auf 147½% jährlich 4% Stückzinsen vom 1. Oktober d. J. ab festgesetzt.

Gleichzeitig mit der Belohnung ist eine Raufton von 10% des gesuchten Nominalbetrages in hoher oder in geplanten Werthpapieren zu hinterlegen.

Den früheren Siedlung der Subscriptionsbedürfnisse steht die Raufton nach untenstehenden Bedingungen.

Die Abnahme der zugelassenen Stücke hat gegen Zahlung des Preises bis spätestens den 9. November 1895 zu erfolgen.

Dresden, im November 1895.

Gebr. Arnhold

„Meteor“ Gasglühlicht.

Die in Bezug auf **Lichteffekt, Lichtfarbe und Haltbarkeit** bisher unerreichte Qualität des „**Meteor**“-Gasglühlichtes ausschließlich zwang die Konkurrenz zu einer wesentlichen Reduktion ihrer Verkaufspreise. Diese Thatsachen, sowie die andauernde starke Nachfrage nach „**Meteor**“-Licht bestätigen den erstaunlichen Beweis für die Vorzüglichkeit unseres Fabrikates. Das „**Meteor**“-Licht wird daher auch in Zukunft sowohl in Bezug auf Güte sowie auf Preis jederzeit den ersten Rang auf dem Gebiete des Gasglühlichtes einnehmen.

Wir verkaufen completteten Apparat (Brenner, Glühstrumpf, Cylinder)

mit Mark 4.50

den Glühstrumpf ohne Brenner u. Cylinder mit Mark 1.40

passend für alle Systeme.

Bei Abnahme grösserer Posten erfolgt wesentliche Reduction des Preises.

Continental-Gas-Glühlicht-Aktien-Gesellschaft „**Meteor**“, vorm. Kroll, Berger & Co.

Hauptgeschäft: Berlin, Brunnenvstr. 25 (Amt III 234 u. 8533).

80 Verkaufsstellen in Berlin, Charlottenburg, Schöneberg, Lichtenberg, Zehlendorf.

Altstadt: R. Neumow, Chemnitz: M. Hankewitz, Gutenbergring 20.
Crimmitzschau: Gasanstalt.

Greiz: Robert Köhr in Greiz.
Gera: Robert Köhr.
Glauchau: Paul Seyfert.

Görlitz: W. & R. Goebel.

Cottbus: Carl Kann.

Bautzen: Julius Lorenz jr.

Alle unsere Apparate sind in der Bremerfeste mit unserer goldenen Plakette abgestempelt. Apparate, welche unsere Firma nicht haben, sind minderwertige Nachahmungen.

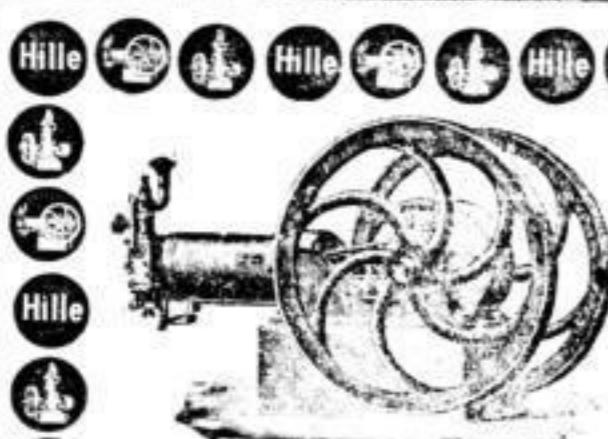
Mein diesjähriger

Weihnachts-Verkauf

bedeutend zurückgesetzter **Seidenbänder, Seidenstoffe, knapper Roben, Sammete, Plüsch, Tücher** für Dame und Herren etc. ist eröffnet und findet der Verkauf dieser Artikel am besten in den **Vormittagsstunden** statt.

Carl Schneider, ältestes Seidenband-Spezial-Geschäft,
Nr. 8 Altmarkt Nr. 8, Ecke Frohngasse.

Dresdner Nachrichten,
Jg. 18, — Sonnt., 24. Novbr. 1895
Nr. 327. Seite 18.



Genaue Firma:

Moritz Hille

Eingetragene Schutzmarke:

Hille.

Dresden-A., Wettinerstr. 50,

Telegramm-Adresse:
Motorenhille, Dresden.
Fernsprecher Amt I Nr. 1528.

empfiehlt seine

neuverbesserten Motore

für Gas, Petroleum, Solaröl und Benzin in unübertroffener Einfachheit und Ausführung.

Kleiner Gas- und Petroleum-Verbrauch.

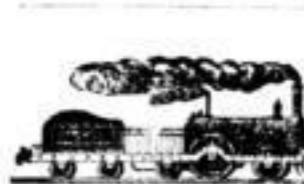
Für Gewerbe, Landwirtschaft, zum Betrieb elektrischer Anlagen und Pumpen.

Wasserwerke für Gemeinden und Städte.

Transmission neuester Construction. Billige Preise. Coulante Zahlungsweise.

Prospekte, sowie Kostenanschläge nach langjährigen Erfahrungen gratis.

Man bittet die Firma genau zu beachten.



Spielwaren.

Große Auswahl in **Kugelgelenk-Puppen** 1. u. 2. Qual., **Puppenstubenmöbel** u. **Ausstattungen**, **Rüben-Gummiautos**, **Kaufläden**, **Kochherde**, **Festungen**, **Sinnoden**, **Holzenbüchsen**, **Eisenbahnen** mit und ohne Schienen, **Pferdebahnen** nach **frischen Mustern**, **neueste Lampenmodelle**, **Zauberkästen**.

Sächsische, Nürnberger, Ebinger, Berliner, Wiener u. Pariser Spielwaren

in den Preisslagen 4-25, 50 Pf., 1.-15,- 2.-2½,- 3.-4,- 5.-20,- R.

Gesellschaftsspiele, darunter **Nord**-**Ostsee-Kanal**, **Rutschbahnspiel**, **Revolver**, **Regelspiel**, **Nim**-u. **Scheiben-Tic-tac**, **Leit**-**spiel** u. viele andere, **Selbstbeschäftigungs-Spiele**, darunter **Tanzenkünster**, **Korbchenarbeit**, **Blumenketten**, **Beinberdoen**, **Unterwasserspielen**, **Müller** und **seine Mühle**, **dressiertes Mäusechen** u. viele andere, **Niedrigpreis** der **echten Anker-Steinbaukästen** empfohlen.

C. W. Dietz, Königl. Hoflieferant,
Pillnitzerstraße, Ecke der Circusstraße.

Besserer Pelz wird zu kaufen gebracht, am Leben ohne Krügen. Möbel an städtischer Tischler, Weiber sowie

Gute rettende Blüch-Gummihut, rothbl. Gummie, 2. Konturhut, rothbl. Gummie, 2. Konturhut, 10 Pf. je 20 Pf. zu verkaufen.

Gräfe, Schusterstr. 77, St. L. habe eine gr. Ausm. ff. Sänger (eine Sicht) bill. zu verkaufen.

Jaffé's Auktionshalle, Kreuzstraße 9.

Zertifiziert gelangen morgen Montag und Dienstag, Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an, große Posten Herren-, Knaben- u. Burischen-Winter-Paletots, Mäntel, Zoppen, ganze Anzüge, Stoffhosen, 165 Arm. Teppiche u. Vorlagen neuwertig im Versteigerung.

N.B. Unter der Auktion freihändiger Verkauf zu festen Tariven.

Schwerhörigkeit.

Gehörubel, insbesondere Hartaufhage und veraltete Fälle, verbunden mit Ohrensausen u. werden schnell und dauernd geheilt durch den patentierten Geör-Behandlungs-Apparat. (Vab-Apparat). Große Erfolge und hohe Anerkennung in wissenschaftlichen Kreisen. Jeder kann die Erfindung sehr leicht an sein Leid entsprechend leicht anwenden. Zur nächsten Ausstellung, wie praktischen Anwendung wird mein Vertreter, Herr Bremester, in Dresden am Dienstag den 26. u. Mittwoch den 27. Novbr. Hotel Vier Jahreszeiten, für alle Gehörleidenden aus Stadt und Umgegend von 9-2 und 3-6 Uhr Nachm. den Apparat ausstellen und konzentriert zu verkaufen sein. Mr. Steinbrück, Berlin S., Blücherstr. 36.

Ein Geschäftsmann, 31 Jahre, Witwer, ohne Kind, nicht unvermögend, nicht auf dieien nicht ungewöhnlichen Wege die Bekanntsch. e. wie die Madchen

behuts Ferberathung zu machen. Madchen ob. junge Witwen, welche diesem reellen Gesuch Vertrauen schenken, wird gebeten, öffentlich mit Photogr. und genauer Angabe der Verhältnisse unter **II. 74064** an d. Erred. d. V. einzuf. Anonymus wird nicht berücksichtigt.

Gummi- Schuhe, Plastikfels, Schneidehufe, Storm Slippers, Warmhalde, Leibbinden, Stoenträger, Taschen und alle Artikel zur Krankenpflege bei Theodor Carls Wwe., Modestinstraße 1, alte Biagatstraße.

Halbchaise, wie neu, leicht und elegant, zu verkaufen im Dresden-Reichst. Nordstraße 15, L.